

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

(eine Investmentgesellschaft mit variablem Kapital und beschränkter Haftung, die nach irischem Recht gegründet und unter der Nummer 457359 eingetragen wurde und gemäß der irischen Durchführungsverordnung European Communities (Undertakings for Collective Investment in Transferable Securities) Regulations 2011 und der Central Bank of Ireland (Supervision & Enforcement) Act 2013 (Section 48(1)) (Undertaking for collective investment in Transferable Securities) Regulations 2019 als Umbrella-Fonds mit getrennter Haftung zwischen den Teilfonds geführt wird.)

Jahresbericht und geprüfter Jahresabschluss

für das Berichtsjahr zum 31. Dezember 2019

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Inhalt

	Seite
Organisation	1
Allgemeine Informationen	2
Bericht des Anlageverwalters	6
Bericht des Verwaltungsrats	10
Bericht der Verwahrstelle an die Anteilhaber der Gesellschaft	15
Bericht des unabhängigen Abschlussprüfers	16
Abschluss	
Bilanz	18
Gesamterfolgsrechnung	20
Ausweis der Veränderungen des Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnenden Nettovermögens	22
Kapitalflussrechnung	24
Anhang zum Abschluss	26
Anlagenbestand (ungeprüft):	
BMO LGM Asian Growth and Income Fund	68
BMO LGM Frontier Markets Fund	70
BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	74
BMO LGM Greater India Fund	77
BMO LGM Asian Smaller Companies Fund	78
BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund	80
Zusatzinformationen (ungeprüft)	83
Wesentliche Portfolioveränderungen (ungeprüft)	95
Ungeprüfte Performanceangaben	101
Ungeprüfte Gesamtkostenquote (TER)	102

Organisation

VERWALTUNGSRAT

Eimear Cowhey (irische Staatsbürgerin)*
 Liam Miley (irischer Staatsbürger)*
 Drew Newman (britischer Staatsbürger) (Vorsitzender)
 Lars Nielsen (dänischer Staatsbürger)
 Stuart Woodyatt (britischer Staatsbürger)
 *Unabhängiges Verwaltungsratsmitglied

SITZ DER GESELLSCHAFT

78 Sir John Rogerson's Quay
 Dublin 2
 Irland

ANLAGEVERWALTER & BETRIEBSSTELLE

LGM Investments Limited
 95 Wigmore Street
 London
 W1U 1FD
 Großbritannien

VERWALTER

State Street Fund Services (Ireland) Limited
 78 Sir John Rogerson's Quay
 Dublin 2
 Irland

VERWAHRSTELLE

State Street Custodial Services (Ireland) Limited
 78 Sir John Rogerson's Quay
 Dublin 2
 Irland

VERTRETER IN DER SCHWEIZ

Carnegie Fund Services SA
 11, rue du Général-Dufour
 1204 Genf
 Schweiz

ABSCHLUSSPRÜFER

KPMG
 1-2 Harbourmaster Place
 International Financial Services Centre
 Dublin 1
 Irland

RECHTSBERATER

Arthur Cox
 10 Earlsfort Terrace
 Dublin 2
 Irland

GESELLSCHAFTSSEKTRETÄR

Bradwell Limited
 10 Earlsfort Terrace
 Dublin 2
 Irland

CORPORATE-GOVERNANCE-BERATER

KB Associates
 Ground Floor
 5 George's Dock
 International Financial Services Centre
 Dublin 1
 Irland

REGISTERNUMMER

457359

ZAHLSTELLE IN DER SCHWEIZ

Banque Cantonale de Genève
 11, quai de l'Île
 1204 Genf
 Schweiz

Zusätzliche Informationen für Anleger in der Schweiz

Der Prospekt, die wesentlichen Informationen für den Anleger, die Statuten, der Jahres- und Halbjahresbericht, sowie eine vollständige Liste der im Berichtszeitraum erfolgten Käufe und Verkäufe sind auf Anfrage beim Schweizer Vertreter und bei der Schweizer Zahlstelle kostenlos erhältlich.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Allgemeine Informationen

Die Gesellschaft ist eine offene Investmentgesellschaft mit variablem Kapital, die am 14. Mai 2008 in Irland gegründet und unter der Nummer 457359 eingetragen wurde und nach irischem Recht geführt wird. Die Gesellschaft ist von der irischen Zentralbank (die „Zentralbank“) als Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren („OGAW“) im Sinne der Durchführungsverordnung European Communities (Undertakings for Collective Investment in Transferable Securities) Regulations 2011 (die „OGAW-Verordnung“) und der Central Bank (Supervision and Enforcement) Act 2013 (Section 48(1)) (Undertakings for Collective Investment in Transferable Securities) Regulations, 2019 (die „OGAW-Verordnungen der Zentralbank“) zugelassen. Wird auf Verordnungen und Gesetze verwiesen, so ist immer die jeweils geltende Fassung gemeint. Die in diesem Bericht verwendeten und nicht definierten Begriffe haben die Bedeutung, die ihnen im Prospekt der Gesellschaft vom 21. Dezember 2018 (der „Prospekt“) zugeschrieben wurde.

Die Gesellschaft ist als Umbrellafonds strukturiert und besteht aus verschiedenen Teilfonds (die „Teilfonds“), die jeweils eine oder mehrere Anteilsklassen umfassen. Es besteht Haftungstrennung zwischen den Teilfonds und daher dürfen nach irischem Recht die Vermögenswerte eines Teilfonds nicht zur Begleichung der Verbindlichkeiten eines anderen Teilfonds der Gesellschaft verwendet werden. Jeder Teilfonds der Gesellschaft hat anfallende Gebühren und Aufwendungen unabhängig von seiner Rentabilität eigenständig zu tragen. Allerdings kann nicht garantiert werden, dass die Haftungstrennung zwischen den Teilfonds aufrechterhalten wird, wenn an einem Gericht eines anderen RechtsHoheitsgebiets Klage gegen die Gesellschaft eingereicht wird.

Die von den einzelnen Teilfonds ausgegebenen Anteile sind untereinander in jeder Hinsicht gleichwertig, können jedoch in bestimmten Aspekten voneinander abweichen, wie beispielsweise in Bezug auf Nennwährung, etwaige Absicherungsstrategien gegenüber Klassenwährungen, Ausschüttungspolitik, Stimmrechte, Kapitalrendite, Höhe der Kosten und Gebühren, Mindesterstzeichnung und Mindestbesitz. Das Vermögen jedes Teilfonds wird getrennt vom Vermögen der anderen Teilfonds gemäß dem Anlageziel und der Anlagepolitik des betreffenden Teilfonds angelegt. Für die einzelnen Anteilsklassen innerhalb eines Teilfonds wird kein gesonderter Vermögensbestand gebildet.

Am 31. Dezember 2019 hatte die Gesellschaft sechs aktive Teilfonds:

BMO LGM Asian Growth and Income Fund
BMO LGM Frontier Markets Fund
BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund
BMO LGM Greater India Fund
BMO LGM Asian Smaller Companies Fund
BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund

Die Gesellschaft hat die Genehmigung der irischen Zentralbank zur Auflegung der im Prospekt aufgeführten Anteilsklassen erhalten.

Die nachfolgend aufgeführten Anteilsklassen waren am 31. Dezember 2019 aktiv. Keine der nachfolgend aufgeführten Anteilsklassen sind abgesichert.

Teilfonds und Anteilsklassen*

Teilfonds

BMO LGM Asian Growth and Income Fund

BMO LGM Frontier Markets Fund

BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund

BMO LGM Greater India Fund

BMO LGM Asian Smaller Companies Fund

Anteilsklasse

Klasse B USD Thesaurierend
Klasse W USD Thesaurierend

Klasse A USD Ausschüttend
Klasse B USD Thesaurierend
Klasse B USD Ausschüttend
Klasse E USD Thesaurierend

Klasse B EUR Thesaurierend
Klasse B USD Thesaurierend
Klasse B USD Ausschüttend
Klasse E USD Thesaurierend
Klasse R USD Thesaurierend
Klasse T GBP Thesaurierend
Klasse W EUR Thesaurierend
Klasse W USD Thesaurierend

Klasse E USD Thesaurierend
Klasse F USD Thesaurierend
Klasse W USD Thesaurierend

Klasse B USD Thesaurierend
Klasse W USD Thesaurierend

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Allgemeine Informationen (Fortsetzung)

Teilfonds

BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund

Anteilsklasse

Klasse B EUR Thesaurierend
Klasse B USD Thesaurierend
Klasse E USD Thesaurierend
Klasse F USD Thesaurierend
Klasse R USD Thesaurierend
Klasse S USD Thesaurierend
Klasse W USD Thesaurierend

*Die Gesellschaft hat von der irischen Zentralbank ebenfalls die Genehmigung für die Auflegung des BMO LGM Greater China Fund erhalten, der im Berichtsjahr nicht kapitalisiert war.

Um die Performance der am 31. Dezember 2019 aktiven Teilfonds zu messen, verwendet die Gesellschaft die folgenden Vergleichsindizes:

Teilfonds

BMO LGM Asian Growth and Income Fund
BMO LGM Frontier Markets Fund

Index

MSCI Asia Pacific ex Japan Index
50% MSCI Frontier Markets Index,
50% MSCI Frontier Markets Index ex. GCC Countries Index
MSCI Emerging Markets Index

BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund

BMO LGM Greater India Fund
BMO LGM Asian Smaller Companies Fund
BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund

S&P BSE 100 Index
MSCI Asia Pacific ex Japan Small Index
MSCI Emerging Markets Small Cap Index

Anlageziele und Anlagepolitik

Im Folgenden werden die Anlageziele und Anlagestrategien der aktiven Teilfonds zusammengefasst. Diese Zusammenfassung stellt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Bei Unklarheiten sollte der Prospekt hinzugezogen werden.

Anlageziel und Anlagepolitik des BMO LGM Asian Growth and Income Fund

Der Teilfonds strebt ein langfristiges Kapitalwachstum durch Anlagen in einem aktiv gehandelten Portfolio an, das hauptsächlich in Aktien und aktienähnlichen Wertpapieren von Unternehmen in Asien angelegt ist, die Potenzial für Kapitalwachstum und wachsende Dividendenzahlungen aufweisen.

Der Teilfonds investiert überwiegend in die nachfolgend beschriebenen Aktien und aktienähnlichen Wertpapiere von Unternehmen in Asien, die an einer anerkannten Börse notiert sind oder gehandelt werden, und die nach Ansicht des Anlageverwalters Potenzial für Kapitalwachstum und wachsende Dividendenzahlungen aufweisen. Der Fonds kann auch in Unternehmen anlegen, die nach Ansicht des Anlageverwalters in wesentlichem Umfang im asiatischen Raum aktiv sind.

Zum asiatischen Raum gehören unter anderem Hongkong, Singapur, Malaysia, Thailand, Taiwan, China, Indonesien, Südkorea und die Philippinen. Der Teilfonds kann in entwickelten Märkten, Schwellenmärkten und Frontier-Märkten des asiatischen Raums anlegen und darf ein Engagement von bis zu 20% seines Nettoinventarwerts in Ländern aufweisen, die nicht zum MSCI AC Asia ex Japan Index (Net Dividends Reinvested) gehören, wie Japan und Vietnam. Zudem richtet der Anlageverwalter bei der Zusammenstellung des Anlagenportfolios sein Hauptaugenmerk auf Wertpapiere von Qualitätsunternehmen und berücksichtigt Faktoren wie ein nachhaltiges Geschäftsmodell, eine robuste Bilanz, eine bewährte Geschäftsleitung mit diszipliniertem Kapitalmanagement, eindeutige und gerechte Behandlung der Mehrheits- und der Minderheitsaktionäre, Aktienkursbewertung, Marktkapitalisierung, Liquidität und Dividendenrendite.

Anlageziel und Anlagepolitik des BMO LGM Frontier Markets Fund

Der Teilfonds strebt ein langfristiges Kapitalwachstum an und investiert daher in ein aktiv verwaltetes Portfolio, das sich hauptsächlich aus Aktien und aktienähnlichen Wertpapieren von Unternehmen aus Frontier-Märkten der ganzen Welt zusammensetzt. Der Teilfonds kann unter besonderen Umständen auch in Schuldpapiere investieren.

Der Fonds investiert überwiegend in Aktien und aktienähnliche Wertpapiere von Unternehmen, die an einer amtlichen Börse in einem Frontier-Land notiert sind oder gehandelt werden, sowie Unternehmen, die nach Ansicht des Anlageverwalters einen wesentlichen Teil ihrer Geschäfte in Frontier-Ländern betreiben, deren Aktien jedoch nur an einer anerkannten Börse außerhalb der Frontier-Länder notiert sind.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Allgemeine Informationen (Fortsetzung)

Bei der Zusammenstellung des Anlagenportfolios richtet der Anlageverwalter sein Hauptaugenmerk auf Wertpapiere von Qualitätsunternehmen und berücksichtigt Faktoren wie ein nachhaltiges Geschäftsmodell, eine robuste Bilanz, eine bewährte Geschäftsleitung mit konsequenter und gerechter Behandlung von Mehrheits- und Minderheitsaktionären, Aktienkursbewertung, Marktkapitalisierung, Liquidität und Dividendenrendite.

Anlageziel und Anlagepolitik des BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund

Der Fonds strebt ein langfristiges Kapitalwachstum mittels Investitionen in ein aktiv verwaltetes Portfolio an, das sich hauptsächlich aus Aktien und aktienähnlichen Wertpapieren von Unternehmen aus Schwellenländern der ganzen Welt zusammensetzt, die Potenzial für Kapitalwachstum und wachsende Dividendenzahlungen aufweisen.

Der Fonds investiert überwiegend in Aktien und aktienähnliche Wertpapiere von Unternehmen, die an einer anerkannten Börse in einem Schwellenland (einschließlich Russland) notiert sind oder gehandelt werden und die nach Ansicht des Anlageverwalters Potenzial für Kapitalwachstum und wachsende Dividendenzahlungen aufweisen.

Anlageziel und Anlagepolitik des BMO LGM Greater India Fund

Der Teilfonds strebt ein langfristiges Kapitalwachstum durch Anlagen in einem aktiv gehandelten Portfolio an, das hauptsächlich in Aktien und aktienähnlichen Wertpapieren von Unternehmen in Indien angelegt ist. Er kann auch in anderen Ländern des indischen Subkontinents wie Sri Lanka und Bangladesch anlegen.

Der Teilfonds investiert vorwiegend in Aktien und aktienähnliche Wertpapiere von Unternehmen in Indien und anderen Ländern des indischen Subkontinents, die an einer anerkannten Börse notiert sind bzw. gehandelt werden. Der Teilfonds kann auch in Unternehmen anlegen, die nach Ansicht des Anlageverwalters einen wesentlichen Teil ihrer Geschäfte in Indien oder anderen Ländern des indischen Subkontinents tätigen, deren Aktien jedoch an einer anerkannten Börse außerhalb Indiens oder anderer Länder des indischen Subkontinents notiert sind bzw. gehandelt werden.

Anlageziel und Anlagepolitik des BMO LGM Asian Smaller Companies Fund

Der Teilfonds strebt ein langfristiges Kapitalwachstum durch Anlagen in einem aktiv gehandelten Portfolio an, das hauptsächlich in Aktien und aktienähnlichen Wertpapieren kleinerer Unternehmen in Asien angelegt ist.

Der Teilfonds wird vorwiegend in Aktien und aktienähnliche Wertpapiere von kleineren asiatischen Unternehmen investieren, die an einer anerkannten Börse notiert sind bzw. gehandelt werden. Kleinere Unternehmen bedeutet in diesem Zusammenhang Gesellschaften, die zum Zeitpunkt der Anlagen eine Marktkapitalisierung aufweisen, die in etwa jener von Unternehmen in einem Referenzindex für kleinkapitalisierte Gesellschaften entspricht. Wenn die Marktkapitalisierung eines Unternehmens, in das der Teilfonds investiert hat, in der Folge den Grenzwert des Referenzindex für kleinkapitalisierte Gesellschaften übersteigt, wird diese Anlage nicht verkauft, es sei denn, dies ist nach Ansicht des Anlageverwalters im besten Interesse der Anteilinhaber.

Anlageziel und Anlagepolitik des BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund

Der Teilfonds strebt ein langfristiges Kapitalwachstum an und investiert daher in ein aktiv verwaltetes Portfolio, das sich hauptsächlich aus Aktien und aktienähnlichen Wertpapieren von kleineren Unternehmen aus Schwellenmärkten der ganzen Welt zusammensetzt.

Der Teilfonds wird wie nachstehend beschrieben vorwiegend in Aktien und aktienähnliche Wertpapiere von kleineren Unternehmen investieren, die an einer anerkannten Börse in Schwellenländern weltweit, inklusive Russland, notiert sind bzw. gehandelt werden. Der Teilfonds kann außerdem bis zu 30 % seines Nettovermögens in Wertpapiere von Emittenten investieren, die in Frontier-Märkten, in Hongkong oder in Singapur ansässig sind. Kleinere Unternehmen bedeutet in diesem Zusammenhang Gesellschaften, die zum Zeitpunkt der Anlagen eine Marktkapitalisierung aufweisen, die in etwa jener von Unternehmen in einem Referenzindex für kleinkapitalisierte Gesellschaften entspricht. Wenn die Marktkapitalisierung eines Unternehmens, in das der Teilfonds investiert hat, in der Folge den Grenzwert des Referenzindex für kleinkapitalisierte Gesellschaften übersteigt, wird diese Anlage nicht verkauft, es sei denn, dies ist nach Ansicht des Anlageverwalters im besten Interesse der Anteilinhaber.

Rücknahme von Anteilen

Der Rücknahmepreis pro Anteil entspricht dem Nettoinventarwert pro Anteil. Für Anteile der Klassen E Ausschüttend und E Thesaurierend des BMO LGM Frontier Markets Fund kann eine Rücknahmegebühr von bis zu 3 % des Nettoinventarwerts pro zurückgenommenen Anteil verrechnet werden. Vorbehaltlich der untenstehenden Ausführungen oder der Bestimmungen im Prospektabschnitt „Rücknahme von Anteilen“ wird nicht beabsichtigt, für andere Anteilsklassen der Teilfonds Rücknahmegebühren zu erheben. Der Verwaltungsrat ist befugt, nach eigenem Ermessen für jedwede Anteilsklasse eine Rücknahmegebühr von maximal 3 % des Nettoinventarwerts pro Anteil der betreffenden Klasse zu erheben, wenn Grund zur Annahme besteht, dass der Anteilinhaber, der die Anteile zurückgeben will, versucht, in irgendeiner Form Arbitrage auf die Rendite der Teilfondsanteile zu betreiben. In Bezug auf den BMO LGM Frontier Markets Fund kann der Verwaltungsrat außerdem nach eigenem Ermessen eine Rücknahmegebühr erheben, wenn Anteilinhaber innerhalb von sechs Monaten nach der Erstanlage einen Rücknahmeantrag stellen. Beschließt der Verwaltungsrat, eine allgemeine Rücknahmegebühr einzuführen, teilt er dies den Anteilinhabern mindestens einen Monat im Voraus mit.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Allgemeine Informationen (Fortsetzung)

Rücknahme von Anteilen (Fortsetzung)

Ein Anteilinhaber, der seine Anteile zurückgibt, hat möglicherweise Anspruch auf zusätzliche Rücknahmeerlöse, wenn bei der Zeichnung gezahlte Ausgleichsaufschläge noch nicht in voller Höhe verwendet wurden.

Dividenden und Ausschüttungen

Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, Ausschüttungen auf Anteile sämtlicher Klassen und Teilfonds der Gesellschaft festzusetzen und zu leisten.

Ausschüttende Anteilklassen: Auf diese Anteile werden Ausschüttungen festgesetzt und geleistet. Ausschüttungen werden normalerweise zum Ende des Geschäftsjahres erklärt (d. h. zum 31. Dezember jedes Jahres) und innerhalb von vier Monaten nach diesem Datum an die Anteilinhaber per Überweisung auf das im Antragsformular angegebene Konto überwiesen. Ausschüttungen, die nicht innerhalb von sechs Jahren nach Ausschüttung eingefordert werden, fallen dem Vermögen der entsprechenden Klasse zu. Der Verwaltungsrat erklärt für die Anteile der Gesellschaft Ausschüttungen aus dem Nettoertrag (Ertrag abzüglich Aufwendungen) der Gesellschaft (in Form von Dividenden, Zinsen oder in anderer Form), vorbehaltlich bestimmter Anpassungen.

Thesaurierende Anteilklassen: Auf diese Anteile werden Ausschüttungen erklärt, die jedoch automatisch wiederangelegt und im Nettoinventarwert der Anteilklasse berücksichtigt werden. Ausschüttungen werden in der Regel zum Ende des Geschäftsjahres (d. h. zum 31. Dezember jedes Jahres) erklärt. Der Verwaltungsrat erklärt für die Anteile der Gesellschaft Ausschüttungen aus dem Nettoertrag (Ertrag abzüglich Aufwendungen) der Gesellschaft (in Form von Dividenden, Zinsen oder in anderer Form), vorbehaltlich bestimmter Anpassungen.

Mit Wirkung ab dem 1. Oktober 2013 kann für alle Anteilklassen ein Ertragsausgleich vorgenommen werden. Bei Anteilklassen, für die ein solcher Ertragsausgleich vorgenommen wird, enthalten die Ausschüttungen einen Ausgleichsbetrag. Dieser Betrag entspricht dem Ertragsausgleich, der im Nettoinventarwert pro Anteil der entsprechenden Klasse enthalten ist.

Allen Anteilinhabern – auch jenen, die im Vereinigten Königreich ansässig sind – wird empfohlen, sich bei ihren Finanzberatern über die etwaigen steuerlichen Folgen dieser Ausschüttungspolitik zu informieren.

Sämtliche Änderungen der Ausschüttungspolitik werden in einem aktualisierten Prospekt veröffentlicht und den Anteilinhabern im Voraus mitgeteilt.

Berichterstattung an die Anleger – britische Gesetzgebung bezüglich Meldefonds

Jeder Teilfonds beabsichtigt, seinen jährlichen Verpflichtungen als „Meldefonds“ gemäß den Offshore Funds (Tax) Regulations 2009 (SI 2009 No. 3001) weiterhin gerecht zu werden. Die Berichterstattung über die Erträge der Teilfonds an die Anleger erfolgt auf der Website der Gesellschaft www.bmo.com/igminvestments und wird voraussichtlich spätestens am 30. Juni jedes Jahres abrufbar sein.

Nettoinventarwert und Vermögensbewertung

Der Nettoinventarwert jedes Teilfonds oder – wenn ein Teilfonds mehrere Klassen umfasst – jeder Klasse wird vom Verwalter zum Bewertungszeitpunkt an jedem oder in Bezug auf jeden Handelstag in Übereinstimmung mit der Satzung berechnet. Der Nettoinventarwert eines Teilfonds wird zum Bewertungszeitpunkt des betreffenden Handelstages berechnet, indem das Vermögen des betreffenden Teilfonds (einschließlich aufgelaufener, aber noch nicht vereinnahmter Erträge) ermittelt wird und die Verbindlichkeiten des betreffenden Teilfonds (einschließlich einer Rückstellung für Steuern und Abgaben, aufgelaufener Aufwendungen und Gebühren und sonstiger Verbindlichkeiten) davon abgezogen werden. Der einer Klasse zuzuordnende Nettoinventarwert wird zum Bewertungszeitpunkt des jeweiligen Handelstages ermittelt, indem derjenige Teil des Nettoinventarwerts des betreffenden Teilfonds berechnet wird, der zum Bewertungszeitpunkt der betreffenden Klasse zuzuordnen ist, wobei Anpassungen für die der Klasse zuzuordnenden Vermögenswerte und/oder Verbindlichkeiten vorgenommen werden.

Der Nettoinventarwert eines Teilfonds wird entweder in der Basiswährung des Teilfonds oder in derjenigen Währung ausgedrückt, die der Verwaltungsrat entweder allgemein oder für eine bestimmte Klasse oder in einem bestimmten Fall festlegt. Der Nettoinventarwert pro Anteil wird zum Bewertungszeitpunkt an jedem oder mit Bezug auf jeden Handelstag berechnet, indem der Nettoinventarwert des betreffenden Teilfonds bzw. der auf eine Klasse entfallende Nettoinventarwert durch die Anzahl der zum jeweiligen Bewertungszeitpunkt ausgegebenen Anteile dieses Teilfonds bzw. dieser Klasse geteilt und das Ergebnis auf vier Nachkommastellen gerundet wird.

Weitere Informationen über die Methoden und Grundsätze zur Ermittlung des Nettoinventarwerts sowie über die Umstände, unter denen der Verwaltungsrat die Ermittlung des Nettoinventarwerts vorübergehend aussetzen kann, können dem Prospekt entnommen werden.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Bericht des Anlageverwalters

BMO LGM Asian Growth and Income Fund

Das Portfolio lieferte im Berichtsjahr insgesamt eine Rendite von 12,5 % (Anteilsklasse B thes., nach Gebühren, in USD). Im Vergleich dazu hat der Referenzindex des Portfolios im gleichen Zeitraum 18,2 % rentiert, wobei zu beachten ist, dass sich der Anlageverwalter bei der Portfoliozusammenstellung nicht an den Index halten muss.

Es war ein volatiles Jahr für die Anlageklasse, mit wiederholten erheblichen Kursschwankungen der Vermögenswerte. Der andauernde Handelsstreit zwischen den USA und China beherrschte die Schlagzeilen, und oft schien die Marktstimmung dem Auf und Ab der Verhandlungen zu folgen. Es gab viele „Fehlstarts“, die großen Schwankungen am Markt entsprachen. Eine deutliche Entspannung im Dezember, als sich beide Seiten auf ein „Phase 1-Abkommen“ einigten, sorgte für starken Auftrieb bis zum Jahresende. Die Lockerungspolitik der Zentralbanken war ein weiterer wichtiger Faktor im Berichtszeitraum, in dem die US-Notenbank die 2018 vorgenommenen Zinserhöhungen rückgängig machte.

Taiwan war der stärkste Markt des Berichtsjahres und legte 36 % zu, gefolgt von China mit einem Plus von 24 %. Die anderen Märkte des Anlageuniversums lieferten ebenfalls starke Gewinne, mit Ausnahme von Malaysia, dem einzigen Markt, der einen Verlust verzeichnete (-2 %).

Die größten Performancebeiträge kamen von Positionen in China/Hongkong und Pakistan, während Malaysia, Vietnam und Indonesien die Rendite schmälerten. Das im Vergleich zum Index geringere Engagement in Taiwan wirkte sich negativ auf die relative Rendite aus.

In China/Hongkong leisteten unter anderem das führende chinesische Sportbekleidungsunternehmen Anta Sports, die Schnellrestaurant-Kette Yum China und Ping An Healthcare and Technology (GP interactive platform) den größten Beitrag. Anta Sports (Anta) schloss das Jahr mit einem Plus von fast 90%. Anta erzielte sehr robuste operative Ergebnisse mit einem Umsatzwachstum von >35 % und einem Gewinnwachstum von >45 %. Das Unternehmen hat die im Wandel befindliche Dynamik bei den chinesischen Verbrauchern sehr gut verstanden und sein Geschäft mit konsequenter Strategieumsetzung und koordinierten Anstrengungen zur Platzierung im Filialhandel aufgebaut. Das Unternehmen strebt bis 2023 ein mittleres jährliches Umsatzwachstum von 10–15 % an, was unserer Meinung nach angesichts der Erfolgsbilanz, der Markenpalette und der Fähigkeiten der Unternehmensleitung sehr gut erreichbar ist.

Die größte Belastung für die Wertentwicklung war BAT Malaysia. BAT war 2019 mit Abstand die Aktie mit der schlechtesten Wertentwicklung im Portfolio und verlor mehr als die Hälfte ihres Wertes. Da dies in einem Jahr geschah, in dem der Index fast 18 % zulegte, war die Position für einen bedeutenden Teil der relativen Wertverluste des Teilfonds insgesamt verantwortlich. Das Unternehmen ist das führende offizielle Tabakunternehmen auf dem malaysischen Markt und besitzt mehrere der erfolgreichsten und absatzstärksten lokalen Marken. Das Unternehmen betreibt ein hocheffizientes Geschäft, schüttet den gesamten Gewinn an die Aktionäre aus und dominiert den offiziellen Markt. Leider schrumpft der offizielle Markt seit einigen Jahren aufgrund des ungebremsen Anstiegs des illegalen Tabakwarenhandels bzw. Schwarzmarkts, auf den mehr als 60 % des gesamten Tabakverkaufsvolumens entfallen. Mit dem Regierungswechsel von 2018 war zwar ein Mandat zur Ausrottung der Korruption verbunden, aber das Reformtempo war bislang mit bloßem Auge kaum erkennbar, und das Problem des Tabakschwarzmarkts ist eindeutig eher struktureller Natur. Die Geschäftsleitung von BAT führt das Unternehmen weiterhin so effektiv wie möglich, aber das geschäftliche Umfeld ist äußerst anspruchsvoll. Auch wenn das ursprüngliche Anlageszenario nicht von einer wesentlichen Verbesserung der Lage bezüglich des Schwarzmarktes ausging, stellt sein Fortbestehen die Tragfähigkeit des Geschäftsmodells von BAT in Frage.

BMO LGM Frontier Markets Fund

Das Portfolio generierte im Berichtsjahr eine Gesamtrendite von -5,9 % (Anteilsklasse B thes., nach Gebühren, in USD). Im Vergleich dazu hat der Referenzindex des Portfolios im selben Zeitraum 13,2 % rentiert, wobei darauf hingewiesen sei, dass sich der Anlageverwalter bei der Portfoliozusammenstellung nicht an den Index halten muss.

Im Großen und Ganzen war es ein schwieriges Jahr für den Teilfonds, obschon sich die Performance im letzten Quartal etwas stabilisierte. Die Anlageklasse hinkte sowohl hinter den Aktien der Schwellenländer als auch der etablierten Märkte her. Mehrere Märkte rentierten sehr gut, darunter Kuwait (+36 %) und Kenia (+49 %), während Libanon um 46 % nachließ und bei Weitem der schwächste Markt von allen war (wir haben keine Anlagen in diesem Markt).

Wir glauben, dass die Performance des Teilfonds im vergangenen Jahr großteils auf makroökonomische Rückschläge in Kombination mit wesentlichen Kapitalabflüssen durch den Abzug von Vermögen zurückzuführen war und weniger auf eine bedeutende Verschlechterung bei den zugrunde liegenden Anlagen des Teilfonds. Wenn wir in Frontier-Märkten anlegen, rechnen wir jedes Jahr mit makroökonomischem Gegenwind, weshalb wir darauf achten, dass unser Portfolio stark diversifiziert ist. Die zahlreichen Stolpersteine, auf die wir in den letzten Quartalen zur selben Zeit und aus unterschiedlichen Gründen gestoßen sind, kamen jedoch überraschend. Diese Schwierigkeiten, zusammen mit dem anhaltenden Kapitalabzug aus den Frontier-Märkten, haben die fundamentalen Verbesserungen, die wir bei unseren Portfoliounternehmen beobachten konnten, ausgelöscht.

Die größten Performancebremsen waren unter anderem Positionen in Simbabwe und Argentinien, während auch das geringe Engagement in Kuwait und Kenia die Rendite wesentlich schmälerte. Das Portfolio enthält eine kleine Position in Simbabwe (Delta Corp, die lokale Brauerei mit Monopolstellung), wo der Markt mit erheblichen Liquiditätsproblemen zu kämpfen hat, was sich im Kurs des Unternehmens widerspiegelt. Das geringe Engagement in Kuwait war relativ gesehen eine der größten Performancebremsen. Das Upgrade von Kuwait auf Schwellenmarktsstatus durch FTSE und die Ankündigung, dass auch MSCI das Upgrade vornehmen wird, bescherten dem kuwaitischen Unternehmensindex umfangreiche Mittelzuflüsse. Dies hatte große Zuflüsse von passiven Fonds zur Folge, was unserer Ansicht nach die Neubewertung des Marktes bewirkt hat. Dies war in der Vergangenheit vor anderen „Upgrades“ schon oft zu beobachten und kann sich wesentlich auf die relative Performance auswirken.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Bericht des Anlageverwalters (Fortsetzung)

Wir positionieren unser Portfolio nicht nach den Entscheidungen der Indexanbieter und investieren nur in Unternehmen, deren Fundamentaldaten uns überzeugen, und das wird auch in Zukunft so bleiben. Insofern haben wir nur eine Position in Kuwait, und zwar den Hochschulbetreiber Humansoft.

In Argentinien, ein weiterer Markt, der 2019 auf Schwellenmarktstatus hinaufgestuft wurde, halten wir zwei Positionen. Eine ist die führende Reisewebsite Despegar und die andere die Bank BBVA Frances. Durch die unerwartete Veränderung der politischen Landschaft im Berichtsjahr kam auf dem Markt erneut extreme Nervosität in Bezug Argentiniens Wirtschaftsprognosen auf, was zu einem umfangreichen und wahllosen Ausverkauf führte. Unglücklicherweise erfolgte das Upgrade durch MSCI nur ein paar Wochen vor den politischen Unruhen.

Unsere Positionen in Phu Nhuan Jewellery (Vietnam), Commercial International Bank (Ägypten) und Coca Cola Icecek (Türkei) leisteten allesamt positive Performancebeiträge.

BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund

Im Gesamtjahr erwirtschaftete der Teilfonds eine Rendite von 12,6 % (basierend auf der Anteilsklasse B thesaurierend, nach Gebühren, in USD). Der Wertentwicklungsvergleich zeigt beim Referenzwert des Teilfonds eine Rendite von 18,4 % im gleichen Zeitraum, wobei zu beachten ist, dass der Anlageverwalter bei der Zusammensetzung des Portfolios nicht durch den Index eingeschränkt ist.

Es war ein volatiles Jahr für die Anlageklasse, mit wiederholten erheblichen Kursschwankungen der Vermögenswerte. Der andauernde Handelsstreit zwischen den USA und China beherrschte die Schlagzeilen, und oft schien die Marktstimmung dem Auf und Ab der Verhandlungen zu folgen. Es gab viele „Fehlstarts“, die großen Schwankungen am Markt entsprachen. Eine deutliche Entspannung im Dezember, als sich beide Seiten auf ein „Phase 1-Abkommen“ einigten, sorgte für starken Auftrieb bis zum Jahresende. Die Lockerungspolitik der Zentralbanken war ein weiterer wichtiger Faktor im Berichtszeitraum, in dem die US-Notenbank die 2018 vorgenommenen Zinserhöhungen rückgängig machte.

Russland war der Markt mit der besten Wertentwicklung des Jahres und legte um 51 % zu, gefolgt von Taiwan mit 36 %. China schloss das Jahr mit einer Rendite von 24 % ab. Die meisten anderen Märkte verzeichneten ebenfalls starke Zuwächse, mit Ausnahme Chiles (-17 %), Polens (-6 %) und Malaysias (-2 %).

Den größten Beitrag zur Wertentwicklung leisteten die Engagements in China/Hongkong, während die Positionen in Malaysia und Südafrika die Wertentwicklung am stärksten belasteten. Das im Vergleich zum Index geringere Engagement in Taiwan wirkte sich negativ auf die relative Rendite aus.

In China/Hongkong leisteten das Sportbekleidungsunternehmen Anta Sports (die führende einheimische Marke in China), Yum China (eine Schnellrestaurant-Kette) und Inner Mongolia Yili (ein Hersteller von Molkereiprodukten) die wichtigsten Beiträge zur Wertentwicklung. Anta Sports (Anta) schloss das Jahr mit einem Kursgewinn von fast 90 % ab. Anta erzielte sehr robuste operative Ergebnisse mit einem Umsatzwachstum von >35 % und einem Gewinnwachstum von >45 %. Das Unternehmen hat die im Wandel befindliche Dynamik bei den chinesischen Verbrauchern sehr gut verstanden und sein Geschäft mit konsequenter Strategieumsetzung und koordinierten Anstrengungen zur Platzierung im Filialhandel aufgebaut. Das Unternehmen strebt bis 2023 ein mittleres jährliches Umsatzwachstum von 10–15 % an, was unserer Meinung nach angesichts der Erfolgsbilanz, der Markenpalette und der Fähigkeiten der Unternehmensleitung sehr gut erreichbar ist.

Die größte Belastung für die Wertentwicklung war BAT Malaysia. BAT war 2019 mit Abstand die Aktie mit der schlechtesten Wertentwicklung im Portfolio und verlor mehr als die Hälfte ihres Wertes. Da dies in einem Jahr geschah, in dem der Index fast 18 % zulegte, war die Position für einen bedeutenden Teil der relativen Wertverluste des Teilfonds insgesamt verantwortlich. Das Unternehmen ist das führende offizielle Tabakunternehmen auf dem malaysischen Markt und besitzt mehrere der erfolgreichsten und absatzstärksten lokalen Marken. Das Unternehmen betreibt ein hocheffizientes Geschäft, schüttet den gesamten Gewinn an die Aktionäre aus und dominiert den offiziellen Markt. Leider schrumpft der offizielle Markt seit einigen Jahren aufgrund des ungebremsen Anstiegs des illegalen Tabakwarenhandels bzw. Schwarzmarkts, auf den mehr als 60 % des gesamten Tabakverkaufsvolumens entfallen. Mit dem Regierungswechsel von 2018 war zwar ein Mandat zur Ausrottung der Korruption verbunden, aber das Reformtempo war bislang mit bloßem Auge kaum erkennbar, und das Problem des Tabakschwarzmarkts ist eindeutig eher struktureller Natur. Die Geschäftsleitung von BAT führt das Unternehmen weiterhin so effektiv wie möglich, aber das geschäftliche Umfeld ist äußerst anspruchsvoll. Auch wenn das ursprüngliche Anlageszenario nicht von einer wesentlichen Verbesserung der Lage bezüglich des Schwarzmarktes ausging, stellt sein Fortbestehen die Tragfähigkeit des Geschäftsmodells von BAT in Frage.

BMO LGM Greater India Fund

Für das Gesamtjahr erwirtschaftete der Teilfonds eine Rendite von 3,4% (basierend auf der Anteilsklasse E thesaurierend, nach Gebühren, in USD). Der Wertentwicklungsvergleich zeigt beim Referenzwert des Teilfonds eine Rendite von 7,4% im gleichen Zeitraum, wobei zu beachten ist, dass der Anlageverwalter bei der Zusammensetzung des Portfolios nicht durch den Index eingeschränkt ist.

Die Engagements im Bereich Basiskonsumgüter waren die größten Belastungen für die Wertentwicklung, wobei Bajaj und Emami die Schlusslichter waren. Wertverluste waren jedoch auch bei der Position des Teilfonds in Credit Analysis & Research zu verzeichnen. Die Titelauswahl im Sektor Werkstoffe wirkte sich günstig auf die Wertentwicklung aus. Das im Vergleich zum Index geringere Engagement in den Sektoren Energie und IT belastete die relative Wertentwicklung.

Bericht des Anlageverwalters (Fortsetzung)

Bajaj Corp ist ein indisches Konsumgüterunternehmen mit einer dominanten Stellung am Markt für leichtes Haaröl. In diesem Jahr hatte Bajaj, wie auch viele andere Konsumgüterunternehmen in Indien, mit einer nachlassenden Nachfrage nach ihren Produkten zu kämpfen, die sich in einem einstelligen Gewinnwachstum niederschlug. Die Nachfolgefrage und die allgemeine Umstellung der strategischen Ausrichtung von einem FMCG-Anbieter mit vielen Produkten zu einem spezialisierten Haarölanbieter waren die beherrschenden Themen unserer Gespräche mit der Geschäftsleitung. Zuversichtlich stimmt uns das Bekenntnis des Unternehmens, sich auf die Kernmarken zu konzentrieren und die Reichweite seiner Produkte in Staaten zu erweitern, in denen es bislang kaum vertreten war. Dieser neue Ansatz trägt Früchte, und wir freuen uns darauf, in einem anspruchsvollen makroökonomischen Umfeld weitere Belege für die Rückkehr zu Wachstum zu erhalten. Die vor Kurzem erfolgte Ernennung eines neuen CEO aus einem Konsumgüterunternehmen mit sehr gutem Ruf hat die Führung gestärkt, und wir gehen davon aus, dass dies ein Fundament für konsequente Strategieumsetzung bietet.

Emami ist ein auf dem indischen Inlandsmarkt tätiges FMCG-Unternehmen mit einem differenzierten Portfolio von Körperpflegeprodukten, dessen Schwerpunkt auf Kräutern und Ayurveda liegt. Das Portfolio von Emami besteht aus seit vielen Jahrzehnten gepflegten Marken mit dominanten Positionen und geringer Konkurrenz durch multinationale FMCG-Unternehmen. Obwohl Emami auf eine lange Erfolgsbilanz konsequenter Strategieumsetzung verweisen kann, sah sich das Unternehmen in den letzten Jahren (angesichts der Einführung einer landesweiten Umsatzsteuer und der Bargeld-Demonetisierung) aufgrund seiner hohen Abhängigkeit vom Vertrieb über den Großhandel mit zahlreichen Herausforderungen konfrontiert. Hinzu kam ein Konsumrückgang im ländlichen Raum, der das Wachstum des Unternehmens bremste. Die Eigentümerfamilie von Emami hat ihre Geschäfte zudem auch auf andere Bereiche wie Zement und Immobilien ausgeweitet. Dies veranlasste die Familie dazu, Emami-Aktien als Sicherheiten einzusetzen, um in einem schwierigen Liquiditätsumfeld Finanzierungen zu erhalten. Die Kombination all dieser Faktoren hat zu der unterdurchschnittlichen Wertentwicklung der Aktie geführt.

Credit Analysis & Research Ltd. (CARE) ist die zweitgrößte Ratingagentur Indiens. 2019 war ein anspruchsvolles Jahr für das Unternehmen. Vom Dominoeffekt der NBFC-Krise blieb auch die Ratingbranche des Landes nicht verschont. Neben dem „Reputationsschaden“ litten die Ratingagenturen auch unter einem Rückgang des Neugeschäfts durch geringere Emissionen durch NBFC an den Schuldtitelmärkten. Wir betrachten die Kurskorrektur bei CARE eher als „Bodenwelle“ auf dem Weg des Unternehmens, da die Ratingagenturen weltweit von Finanzkrisen tendenziell immer hart getroffen werden: Selbst Moody's und S&P bildeten hier im Gefolge der globalen Finanzkrise keine Ausnahme. Was ihr Geschäftsmodell betrifft, sind Ratingagenturen oligopolistische Unternehmen mit hohen Einstiegsschwellen, attraktiven Margen, niedrigen Kapitalanforderungen und robusten Cashflows. Daher sind sie in der Regel gut in der Lage, sich zu erholen. Der Aufbau des indischen Markts für öffentliche Schuldtitel, wie lange er auch brauchen mag, würde CARE langfristig sicherlich zugutekommen.

BMO LGM Asian Smaller Companies Fund

Im Gesamtjahr erwirtschaftete der Teilfonds eine Rendite von 0,8 % (basierend auf der Anteilsklasse B thesaurierend, nach Gebühren, in USD). Der Wertentwicklungsvergleich zeigt beim Referenzwert des Teilfonds eine Rendite von 7,2 % im gleichen Zeitraum, wobei zu beachten ist, dass der Anlageverwalter bei der Zusammensetzung des Portfolios nicht durch den Index eingeschränkt ist.

Es war ein volatiles Jahr für die Anlageklasse, mit wiederholten erheblichen Kursschwankungen der Vermögenswerte. Der andauernde Handelsstreit zwischen den USA und China beherrschte die Schlagzeilen, und oft schien die Marktstimmung dem Auf und Ab der Verhandlungen zu folgen. Es gab viele „Fehlstarts“, die großen Schwankungen am Markt entsprachen. Eine deutliche Entspannung im Dezember, als sich beide Seiten auf ein „Phase 1-Abkommen“ einigten, sorgte für starken Auftrieb bis zum Jahresende.

Den größten Wertentwicklungsbeitrag leisteten Engagements in Indonesien, während Positionen in Indien die stärkste Belastung darstellten. Das im Vergleich zum Index geringere Engagement in Taiwan wirkte sich negativ auf die relative Rendite aus.

Was die Bestände des Teilfonds in Indien betrifft, so verloren diese 2019 insgesamt fast 20 % ihres absoluten Wertes. Trotz des Rückgangs am indischen Aktienmarkt insgesamt (-5 %) ist dies eine deutlich unterdurchschnittliche Wertentwicklung. Generell stand der indische Markt 2019 unter Druck, da das Wirtschaftswachstum enttäuschte und sich auf 4,5 % verlangsamte. Für diese Abkühlung mag es unterschiedliche Erklärungen geben, aber zu den wichtigsten gehörte eine Minikrise bei den Finanzdienstleistern außerhalb des Bankensektors (NBFC) nach dem Zusammenbruch von IL&FS (einem indischen NBFC) im vergangenen Jahr. Die NBFC sind ein bedeutender Teil der indischen Wirtschaft und machen 25 % des gesamten Finanzdienstleistungssektors aus, da sie kleinere Unternehmen finanzieren, die in der Regel keinen Zugang zu Bankkrediten haben. Die Mehrheit der NBFC wird nach dem Großhandelsprinzip finanziert, und die Zurückhaltung der größeren Banken bei der Kreditvergabe an NBFC hat deren Wachstumsfähigkeit klar in Mitleidenschaft gezogen.

Zu den schwächeren Wertpapieren des Teilfonds gehörten Credit Analysis and Research sowie Bajaj Corp. Bajaj Corp ist ein indisches Konsumgüterunternehmen mit einer dominanten Stellung am Markt für leichtes Haaröl. In diesem Jahr hatte Bajaj, wie auch viele andere Konsumgüterunternehmen in Indien, mit einer nachlassenden Nachfrage nach ihren Produkten zu kämpfen, die sich in einem einstelligen Gewinnwachstum niederschlug. Die Nachfolgefrage und die allgemeine Umstellung der strategischen Ausrichtung von einem FMCG-Anbieter mit vielen Produkten zu einem spezialisierten Haarölanbieter waren die beherrschenden Themen unserer Gespräche mit der Geschäftsleitung. Zuversichtlich stimmt uns das Bekenntnis des Unternehmens, sich auf die Kernmarken zu konzentrieren und die Reichweite seiner Produkte in Staaten zu erweitern, in denen es bislang kaum vertreten war. Dieser neue Ansatz trägt Früchte, und wir freuen uns darauf, in einem anspruchsvollen makroökonomischen Umfeld weitere Belege für die Rückkehr zu Wachstum zu erhalten.

Credit Analysis & Research Ltd. (CARE) ist die zweitgrößte Ratingagentur Indiens. 2019 war ein anspruchsvolles Jahr für das Unternehmen. Vom Dominoeffekt der NBFC-Krise blieb auch die Ratingbranche des Landes nicht verschont. Neben dem „Reputationsschaden“ litten die Rating-Agenturen auch unter einem Rückgang des Neugeschäfts durch geringere

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Bericht des Anlageverwalters (Fortsetzung)

Emissionen durch NBFC an den Schuldtitelmärkten. Wir betrachten die Kurskorrektur bei CARE eher als „Bodenwelle“ auf dem Weg des Unternehmens, da die Ratingagenturen weltweit von Finanzkrisen tendenziell immer hart getroffen werden: Selbst Moody's und S&P bildeten hier im Gefolge der globalen Finanzkrise keine Ausnahme. Was ihr Geschäftsmodell betrifft, sind Ratingagenturen oligopolistische Unternehmen mit hohen Einstiegsschwellen, attraktiven Margen, niedrigen Kapitalanforderungen und robusten Cashflows. Daher sind sie in der Regel gut in der Lage, sich zu erholen. Der Aufbau des indischen Markts für öffentliche Schuldtitel, wie lange er auch brauchen mag, würde CARE langfristig sicherlich zugutekommen.

BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund

Im Gesamtjahr erwirtschaftete der Teilfonds eine Rendite von 2,8% (basierend auf der Anteilsklasse B thesaurierend, nach Gebühren, in USD). Der Wertentwicklungsvergleich zeigt beim Referenzwert des Teilfonds eine Rendite von 11,5% im gleichen Zeitraum, wobei zu beachten ist, dass der Anlageverwalter bei der Zusammensetzung des Portfolios nicht durch den Index eingeschränkt ist.

Es war ein volatiles Jahr für die Anlageklasse, mit wiederholten erheblichen Kursschwankungen der Vermögenswerte. Der andauernde Handelsstreit zwischen den USA und China beherrschte die Schlagzeilen, und oft schien die Marktstimmung dem Auf und Ab der Verhandlungen zu folgen. Es gab viele „Fehlstarts“, die großen Schwankungen am Markt entsprachen. Eine deutliche Entspannung im Dezember, als sich beide Seiten auf ein „Phase 1-Abkommen“ einigten, sorgte für starken Auftrieb bis zum Jahresende.

Den größten Beitrag zur Wertentwicklung leisteten Engagements in China/Hongkong und Indonesien, während die Positionen in Indien und Südafrika die Wertentwicklung am stärksten belasteten. Das im Vergleich zum Index geringere Engagement in Brasilien und Taiwan wirkte sich negativ auf die relative Rendite aus.

Was die Bestände des Teilfonds in Indien betrifft, so verloren diese 2019 insgesamt fast 20 % ihres absoluten Wertes. Trotz des Rückgangs am indischen Aktienmarkt insgesamt (-5 %) ist dies eine deutlich unterdurchschnittliche Wertentwicklung. Generell stand der indische Markt 2019 unter Druck, da das Wirtschaftswachstum enttäuschte und sich auf 4,5 % verlangsamte. Für diese Abkühlung mag es unterschiedliche Erklärungen geben, aber zu den wichtigsten gehörte eine Minikrise bei den Finanzdienstleistern außerhalb des Bankensektors (NBFC) nach dem Zusammenbruch von IL&FS (einem indischen NBFC) im vergangenen Jahr. Die NBFC sind ein bedeutender Teil der indischen Wirtschaft und machen 25 % des gesamten Finanzdienstleistungssektors aus, da sie kleinere Unternehmen finanzieren, die in der Regel keinen Zugang zu Bankkrediten haben. Die Mehrheit der NBFC wird nach dem Großhandelsprinzip finanziert, und die Zurückhaltung der größeren Banken bei der Kreditvergabe an NBFC hat deren Wachstumsfähigkeit klar in Mitleidenschaft gezogen.

Zu den schwächeren Wertpapieren des Teilfonds gehörten Credit Analysis and Research und Emami. Emami ist ein auf dem indischen Inlandsmarkt tätiges FMCG-Unternehmen mit einem differenzierten Portfolio von Körperpflegeprodukten. Obwohl Emami auf eine lange Erfolgsbilanz konsequenter Strategieumsetzung verweisen kann, sah sich das Unternehmen in den letzten Jahren (angesichts der Einführung einer landesweiten Umsatzsteuer und der Bargeld-Demonetisierung) aufgrund seiner hohen Abhängigkeit vom Vertrieb über den Großhandel mit zahlreichen Herausforderungen konfrontiert. Hinzu kam ein Konsumrückgang im ländlichen Raum, der das Wachstum des Unternehmens bremste. Die Eigentümerfamilie von Emami hat ihre Geschäfte zudem auch auf andere Bereiche wie Zement und Immobilien ausgeweitet. Dies veranlasste die Familie dazu, Emami-Aktien als Sicherheiten einzusetzen, um in einem schwierigen Liquiditätsumfeld Finanzierungen zu erhalten. Die Kombination all dieser Faktoren hat zu der unterdurchschnittlichen Wertentwicklung der Aktie geführt.

Credit Analysis & Research Ltd. (CARE) ist die zweitgrößte Ratingagentur Indiens. 2019 war ein anspruchsvolles Jahr für das Unternehmen. Vom Dominoeffekt der NBFC-Krise blieb auch die Ratingbranche des Landes nicht verschont. Neben dem „Reputationsschaden“ litten die Ratingagenturen auch unter einem Rückgang des Neugeschäfts durch geringere Emissionen durch NBFC an den Schuldtitelmärkten. Wir betrachten die Kurskorrektur bei CARE eher als „Bodenwelle“ auf dem Weg des Unternehmens, da die Ratingagenturen weltweit von Finanzkrisen tendenziell immer hart getroffen werden: Selbst Moody's und S&P bildeten hier im Gefolge der globalen Finanzkrise keine Ausnahme. Was ihr Geschäftsmodell betrifft, sind Ratingagenturen oligopolistische Unternehmen mit hohen Einstiegsschwellen, attraktiven Margen, niedrigen Kapitalanforderungen und robusten Cashflows. Daher sind sie in der Regel gut in der Lage, sich zu erholen. Der Aufbau des indischen Markts für öffentliche Schuldtitel, wie lange er auch brauchen mag, würde CARE langfristig sicherlich zugutekommen.

Nachtrag zu den Berichten des Anlageverwalters

Die Risiken für die Gesellschaft und ihre Teilfonds, die sich aus dem Ausbruch der Coronavirus-Epidemie nach Jahresende ergeben, sind in Anmerkung 6(l) im Anhang zum Jahresabschluss aufgeführt.

LGM Investments Limited

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Bericht des Verwaltungsrats für das Berichtsjahr zum 31. Dezember 2019

Der Verwaltungsrat legt hiermit den Jahresbericht und geprüften Jahresabschluss der BMO Investments II (Ireland) Plc (die „Gesellschaft“) für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2019 (der „Bericht des Verwaltungsrats“) vor.

Der Abschluss der Gesellschaft wurde gemäß den von der Europäischen Union („EU“) übernommenen internationalen Rechnungslegungsstandards („IFRS“), dem Companies Act von 2014, der irischen Durchführungsverordnung European Communities (Undertakings for Collective Investment in Transferable Securities) Regulations 2011 (die „OGAW-Verordnung“) und den Central Bank (Supervision and Enforcement Act 2013 (Section 48 (1)) (Undertakings for Collective Investment in Transferable Securities) Regulations 2019 (die „OGAW-Verordnungen der Zentralbank“) erstellt.

Verantwortung des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat ist für die Erstellung des Berichts des Verwaltungsrats und die Aufstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den geltenden irischen Gesetzen und Verordnungen verantwortlich.

Gemäß dem Companies Act von 2014 ist der Verwaltungsrat dazu verpflichtet, für jedes Geschäftsjahr einen Jahresabschluss zu erstellen. Der Verwaltungsrat hat den Abschluss gemäß den von der Europäischen Union übernommenen IFRS und den geltenden irischen Gesetzen erstellt.

Laut irischem Gesellschaftsrecht soll der Verwaltungsrat den Jahresabschluss nur dann genehmigen, wenn er sich vergewissert hat, dass er ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögenswerte, der Verbindlichkeiten und der Finanzlage der Gesellschaft zum Ende des Geschäftsjahres sowie der Gewinne und Verluste der Gesellschaft im Berichtsjahr vermittelt.

Der Verwaltungsrat muss bei der Erstellung des Abschlusses:

- geeignete Bilanzierungsgrundsätze auswählen und diese einheitlich anwenden;
- Beurteilungen und Einschätzungen vornehmen, die angemessen und vorsichtig sind;
- angeben, ob anwendbare Rechnungslegungsstandards eingehalten wurden und wesentliche Abflüsse im Jahresbericht ausweisen und erläutern;
- die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung des Geschäftsbetriebs beurteilen und gegebenenfalls die Unternehmensfortführung betreffende Angelegenheiten offenlegen; und
- den Rechnungslegungsgrundsatz der Unternehmensfortführung anwenden, es sei denn, er hat die Absicht, die Gesellschaft zu liquidieren oder die Geschäftstätigkeit einzustellen, oder er verfügt über keine realistische Alternative zu diesem Vorgehen.

Der Verwaltungsrat bestätigt, dass er die oben aufgeführten Pflichten beim Erstellen des Abschlusses erfüllt hat.

Der Verwaltungsrat ist für die sachgemäße Führung von Buchhaltungsunterlagen verantwortlich, die jederzeit mit hinreichender Genauigkeit die Vermögenswerte, die Verbindlichkeiten, die Finanzlage und die Gewinne und Verluste der Gesellschaft darlegen, und muss gewährleisten, dass der Abschluss in Übereinstimmung mit dem irischen Companies Act von 2014 erstellt wird. Im Allgemeinen obliegt es dem Verwaltungsrat, die ihm zur Verfügung stehenden Maßnahmen zu ergreifen, um die Vermögenswerte der Gesellschaft zu schützen. Aus diesem Grund wurden die Vermögenswerte der Gesellschaft einer Verwahrstelle zur Verwahrung anvertraut. Es obliegt dem Verwaltungsrat, die ihm zur Verfügung stehenden Maßnahmen zu ergreifen, um Veruntreuungen und sonstige Unregelmäßigkeiten zu erkennen und zu vermeiden. Darüber hinaus ist er dafür zuständig, den Bericht des Verwaltungsrats gemäß den Bestimmungen des Companies Act von 2014 zu erstellen.

Entsprechenserklärung zum Corporate-Governance-Kodex

Die Gesellschaft hat freiwillig den gesamten von Irish Funds herausgegebenen Corporate-Governance-Kodex für Organismen für gemeinsame Anlagen und Verwaltungsgesellschaften (der „IF-Kodex“), welcher auf der Irish-Funds-Website unter www.irishfunds.ie eingesehen werden kann, übernommen.

Die Gesellschaft erfüllte im Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2019 alle Bestimmungen des IF-Kodex.

Entsprechenserklärung des Verwaltungsrats

Die Gesellschaft hat sich verpflichtet, die sie betreffenden Vorschriften des Companies Act von 2014 einzuhalten. Gemäß Section 225(2) des Companies Act 2014 hat der Verwaltungsrat zu gewährleisten, dass die Gesellschaft die ihr obliegenden Pflichten erfüllt. Der Verwaltungsrat hat eine Entsprechenserklärung nach Maßgabe von Section 225(3)(a) des Companies Act 2014 abgegeben und ein Dokument zur Politik der Gesellschaft betreffend die Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften verfasst, in dem die getroffenen Vorkehrungen und eingerichteten Strukturen beschrieben werden, die nach Erachten des Verwaltungsrats gewährleisten sollen, dass die für die Gesellschaft geltenden Vorschriften im Wesentlichen eingehalten werden.

Diese Vereinbarungen und Strukturen wurden im Berichtszeitraum von der Gesellschaft überprüft. Bei der Wahrnehmung seiner Pflichten gemäß Section 225 nahm der Verwaltungsrat unter anderem Dienstleistungen, Beratung und/oder die Vertretung durch Drittparteien in Anspruch, die in den Augen des Verwaltungsrats über das erforderliche Fachwissen und die nötige Erfahrung verfügen, um die Einhaltung der die Gesellschaft betreffenden Vorschriften sicherzustellen.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Bericht des Verwaltungsrats für das Berichtsjahr zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

Mitglieder des Verwaltungsrats

Sofern nicht anders angegeben, bestand der Verwaltungsrat im Berichtsjahr aus den folgenden nicht geschäftsführenden Mitgliedern:

Eimear Cowhey (irische Staatsbürgerin)*
Liam Miley (irischer Staatsbürger)*
Drew Newman (britischer Staatsbürger) (Vorsitzender)
Lars Nielsen (dänischer Staatsbürger)
Stewart Woodyatt (britischer Staatsbürger)
*unabhängige Verwaltungsratsmitglieder

Die Verwaltungsratsmitglieder müssen ihr Amt gemäß der Satzung der Gesellschaft (die „Satzung“) nicht turnusmäßig niederlegen.

Beteiligungen der Verwaltungsratsmitglieder und des Gesellschaftssekretärs an Anteilen und Verträgen und Geschäfte, an denen Verwaltungsratsmitglieder beteiligt sind

Eine Beteiligung des Gesellschaftssekretärs am Anteilskapital während des Berichtsjahrs zum 31. Dezember 2019 ist dem Verwaltungsrat nicht bekannt (2018: keine). Beteiligungen von Verwaltungsratsmitgliedern an den Teilfonds als nahestehende Personen werden in Anmerkung 9 im Anhang zum Jahresabschluss aufgeführt.

Nach Kenntnis des Verwaltungsrats bestanden im Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2019, abgesehen von den in Anmerkung 9 im Anhang zum Jahresabschluss aufgeführten Verträgen und Vereinbarungen, zu keinem Zeitpunkt bedeutende Verträge oder Vereinbarungen mit Bezug zum Geschäft der Gesellschaft, an denen Verwaltungsratsmitglieder ein Interesse im Sinne des Companies Act von 2014 hatten (2018: keine). Aus der Anmerkung 5 im Anhang zum Jahresabschluss sind Details zu den Honoraren der Verwaltungsratsmitglieder für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2019 sowie für das Vorjahr zu entnehmen.

Prüfungsausschuss

Die Gesellschaft hat keinen Prüfungsausschuss gebildet. Nach Erachten des Verwaltungsrats ist es angesichts der Größe und der internen Organisation der Gesellschaft, der Ausrichtung, Bandbreite und Komplexität ihrer Geschäfte sowie der von der Gesellschaft etablierten Prozesse und Abläufe nicht erforderlich, einen Prüfungsausschuss gemäß Section 167 des Companies Act von 2014 zu bilden.

Ergebnis, Rückblick auf den Geschäftsverlauf sowie künftige Entwicklungen und Haupttätigkeiten

Die Gesellschaft wurde als Umbrella-Fonds mit getrennter Haftung zwischen den Teilfonds (die „Teilfonds“) gegründet. Am 31. Dezember 2019 hatte die Gesellschaft sechs aktive Teilfonds (2018: sechs).

Das Ergebnis des Berichtsjahrs zum 31. Dezember 2019 ist in der Gesamterfolgsrechnung auf Seite 20 ausgewiesen. Die Anlageziele und -politik der Teilfonds sind auf den Seiten 3 bis 4 und die Teilfondsp performances im Bericht des Anlageverwalters auf den Seiten 6 bis 9 aufgeführt.

Der Verwaltungsrat geht nicht davon aus, dass sich die Struktur oder die Anlageziele der Teilfonds bedeutend verändern werden. Die Berichte des Anlageverwalters zu den Teilfonds auf den Seiten 6 bis 9 umfassen eine detaillierte Beschreibung des Geschäftsverlaufs und der künftigen Entwicklungen.

Brexit

Das Vereinigte Königreich hat die EU am 31. Januar 2020 offiziell verlassen („Brexit“). Das Vereinigte Königreich und die EU haben ein Austrittsabkommen abgeschlossen, das eine Übergangsfrist bis Ende 2020 beinhaltet, während der das EU-Recht im Vereinigten Königreich weiterhin so anwendbar ist, als wäre es ein Mitgliedsstaat.

Obwohl nicht ausgeschlossen ist, dass diese Übergangsfrist verlängert wird, scheint eine solche Verlängerung aktuell unwahrscheinlich. Wie genau das künftige Verhältnis des Vereinigten Königreichs zur EU geregelt sein wird, ist unklar und hängt davon ab, wie die beiden Parteien ihre Beziehungen nach dem Brexit neu verhandeln werden. Angesichts dieser Ungewissheit ist schwer abzuschätzen, wie genau der Austritt des Vereinigten Königreichs aus der EU umgesetzt und wie er sich wirtschaftlich, steuerlich, haushaltspolitisch, rechtlich, regulatorisch oder anderweitig auf die Anlageverwaltungsbranche und auf die europäischen und weltweiten Finanzmärkte allgemein auswirken wird.

Es ist möglich, dass es kurz nach dem Brexit zu einer erhöhten Volatilität an den Finanzmärkten in Großbritannien und Europa kommt. Die Wirtschaft des Vereinigten Königreichs dürfte weniger stabil sein als in den letzten Jahren und es dürfte schwieriger sein, britische Investitionen zu bewerten, deren Eignung und Risiko zu beurteilen sowie Käufe oder Verkäufe zu tätigen, da diese stärkeren und häufigeren Wertschwankungen unterworfen sein dürften. Wechselkursschwankungen könnten den Kauf von nicht auf Pfund Sterling lautenden Anlagen durch einen Teilfonds verteuern. Die Teilfonds müssen mit mehr Rücknahmen rechnen. Falls es für den Anlageverwalter nicht möglich ist, die Vermögenswerte eines Teilfonds ordnungsgemäß zu bewerten, oder bei umfangreichen Rücknahmen kann der Anlageverwalter bestimmte von der Zentralbank genehmigte Liquiditätsmanagementinstrumente einsetzen, einschließlich zurückgestellter Rücknahmen, Anwendung des Fair-Value-Pricing sowie die zeitweilige Aussetzung eines Teilfonds.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Bericht des Verwaltungsrats für das Berichtsjahr zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

Brexit (Fortsetzung)

Es ist möglich, dass die im Vereinigten Königreich und in der EU geltenden Vorschriften nach der Übergangsfrist stärker voneinander abweichen, was die grenzüberschreitenden Finanzdienstleistungsaktivitäten einschränkt. Art und Umfang der Auswirkungen von Brexit-bezogenen Änderungen, die sich auf die Erbringung von Finanzdienstleistungen auswirken, sind ungewiss, können unter Umständen aber erheblich sein. Die britische Regierung hat für einen Zeitraum von drei Jahren ein befristetes Genehmigungsverfahren eingeführt und arbeitet in der Zwischenzeit längerfristige Regulierungsvorschriften aus, damit registrierte EU-Investmentfonds weiterhin auf dem britischen Privatkundenmarkt verkauft werden können.

Der Anlageverwalter hat seinen Sitz im Vereinigten Königreich. Die Wertpapieraufsichtsbehörden der EU und die britische Finanzmarktaufsicht FCA haben eine Absichtserklärung (MoU) unterzeichnet, gemäß welcher der Anlageverwalter weiterhin Anlageverwaltungsdienste für die Gesellschaft leisten kann. Es sei jedoch darauf hingewiesen, dass es nach Ablauf der Übergangsfrist für in Großbritannien zugelassene Unternehmen nicht mehr möglich sein könnte, in der EU Werbung für OGAW zu betreiben. Sofern nötig, kann die Gesellschaft in Betracht ziehen, für den Vertrieb innerhalb der EU ein in der EU ansässiges Unternehmen zu beauftragen oder zu gründen.

Nach Ablauf der Übergangsfrist könnte es für die Gesellschaft notwendig werden, weitere vertragliche Vorkehrungen mit ihren Dienstleistern zu vereinbaren, damit personenbezogene Daten ins Vereinigte Königreich übermittelt und weiterhin dort verarbeitet werden können. Bei der Art der Verwendung der personenbezogenen Daten von Anlegern wird es keine Veränderungen geben.

Ziele und Grundsätze des Risikomanagements

Anlagen in bestimmten Wertpapiermärkten sind mit größeren Risiken verbunden als Anlagen in anderen führenden Wertpapiermärkten. Genauere Informationen zu diesen Risiken finden Sie im Verkaufsprospekt der Gesellschaft. Einzelheiten zu den Risiken in Verbindung mit Finanzinstrumenten finden Sie in Anmerkung 6 im Anhang zu diesem Jahresbericht. Das Hauptgeschäftsrisko besteht darin, dass die Gesellschaft ihr Anlageziel nicht erreicht. Die Gesellschaft strebt zwar das Erreichen ihres Anlageziels an, doch gibt es keine Gewähr dafür, dass dieses Ziel auch tatsächlich erreicht werden kann oder wird.

Wichtige Performanceindikatoren

Der Verwaltungsrat ist der Auffassung, dass die Veränderungen des Nettoinventarwerts („NIW“) pro Anteil ein wichtiger Indikator für die Wertentwicklung der Gesellschaft sind. Die Berichte des Anlageverwalters enthalten Angaben zu den wichtigen Performanceindikatoren (die „KPI“), die der Verwaltungsrat bei jedem Teilfonds überwacht: Entwicklung des NIW pro Anteil, Performance des entsprechenden Teilfonds gegenüber seinem Referenzindex und Veränderungen des Anteilskapitals.

Verweise auf die Referenzindizes dienen nur der Veranschaulichung. Es gibt keine Garantie dafür, dass ein Teilfonds seinen Referenzindex übertreffen wird.

Ausschüttungen

Die Gesellschaft kann sowohl ausschüttende als auch thesaurierende Anteilsklassen auflegen.

Zum Datum dieses Berichts kann die Gesellschaft für Teilfonds mit ausschüttenden Anteilsklassen die diesen Anteilsklassen zuzuordnenden Nettoerträge jährlich zum 31. Dezember als Ausschüttung erklären und innerhalb von vier Monaten ab diesem Datum an die Anteilinhaber auszahlen.

Bei thesaurierenden Anteilsklassen werden die diesen Klassen zuzuordnenden Nettoerträge und -gewinne von der Gesellschaft thesauriert oder als einbehaltene Gewinne behandelt. Diese werden bei der Berechnung des jeweiligen Nettoinventarwerts pro Anteil berücksichtigt. Ausschüttungen werden in Bezug auf den Bilanzstichtag, den 31. Dezember, erklärt.

Änderungen bei der Ausschüttungspolitik von thesaurierenden Anteilen werden den Anteilinhabern im Voraus mitgeteilt und in einem aktualisierten Prospekt oder einer diesbezüglichen Ergänzung ausführlich dargelegt.

Die in den Berichtsjahren zum 31. Dezember 2019 und zum 31. Dezember 2018 angekündigten Ausschüttungen sind in Anmerkung 12 aufgeführt.

Getrennte Haftung

Die Gesellschaft ist ein Umbrella-Fonds mit getrennter Haftung zwischen den Teilfonds, und daher dürfen nach irischem Recht die Vermögenswerte eines Teilfonds nicht zur Begleichung der Verbindlichkeiten eines anderen Teilfonds der Gesellschaft verwendet werden.

Die getrennte Haftung sorgt dafür, dass die Verbindlichkeiten, die in einem Teilfonds entstehen, generell ausschließlich aus dem Vermögen des jeweiligen Teilfonds beglichen werden. Ein Rückgriff auf andere Teilfonds zur Begleichung dieser Verbindlichkeiten ist grundsätzlich nicht möglich.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Bericht des Verwaltungsrats für das Berichtsjahr zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

Getrennte Haftung (Fortsetzung)

Jeder Teilfonds ist, unabhängig von seiner jeweiligen Rentabilität, für die Zahlung seiner Gebühren und Begleichung seiner Kosten verantwortlich. Dennoch kann nicht garantiert oder versichert werden, dass die Haftungstrennung zwischen den Teilfonds aufrechterhalten wird, wenn bei einem Gericht eines anderen Rechtshoheitsgebiets gegen die Gesellschaft Klage eingereicht wird.

Geschäftsvorfälle mit verbundenen Parteien

Gemäß Regulation 43 der OGAW-Verordnungen der Zentralbank („Einschränkungen von Transaktionen mit verbundenen Personen“) hat eine zuständige Person sicherzustellen, dass sämtliche Transaktionen zwischen einem OGAW und einer verbundenen Partei a) zu branchenüblichen Bedingungen wie zwischen voneinander unabhängigen Geschäftsparteien und b) im besten Interesse der Anteilinhaber des OGAW stattfinden.

Wie nach Vorschrift 43 der OGAW-Verordnungen der Zentralbank vorgeschrieben, hat sich der Verwaltungsrat als zuständige Person davon überzeugt, dass die notwendigen Vorkehrungen getroffen und durch schriftliche Verfahren belegt wurden, um sicherzustellen, dass die Bestimmungen der Vorschrift 43(1) auf alle Geschäftsvorfälle mit verbundenen Parteien angewendet wurden und dass alle im Berichtszeitraum mit verbundenen Parteien abgeschlossenen Geschäfte nach den Bestimmungen der Vorschrift 43(1) ausgeführt wurden.

Anteilskapital

Das verwaltete Nettovermögen belief sich am 31. Dezember 2019 auf USD 1.298.281.671 (31. Dezember 2018: USD 1.410.755.129). Alle Details zum Anteilskapital und den im Berichtsjahr getätigten Transaktionen sowie Details zu bedeutenden Anteilhabern werden in Anmerkung 3 erläutert. Die Gesellschaft unterliegt nicht der irischen Durchführungsverordnung European Communities (Takeover Bids (Directive 2004/25/EC)) Regulations 2006 betreffend Übernahmeangebote.

Angestellte

Die Gesellschaft hatte weder im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2019 noch im Vorjahr Angestellte.

Bedeutende Ereignisse im Berichtsjahr

Für die Gesellschaft bedeutende Ereignisse des Berichtsjahres sind in Anmerkung 14 im Anhang zum geprüften Jahresabschluss aufgeführt.

Bedeutende Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Für die Gesellschaft bedeutende Ereignisse, die nach dem Bilanzstichtag stattfanden, sind in Anmerkung 15 aufgeführt.

Irish Regulatory Management

Die Gesellschaft hat KB Associates für die Erbringung von Dienstleistungen in den Bereichen Compliance und Corporate Governance bestellt. Bei KB Associates handelt es sich um eine Gesellschaft, die irische Fonds- und Verwaltungsgesellschaften bei der Compliance der Geschäfte sowie der Gesellschaftsführung unterstützt. Die Aufsicht der Gesellschaft durch KB Associates bietet dem Verwaltungsrat eine zusätzliche Sicherheit, dass die Geschäfte stets nach hohen Qualitätsstandards geführt werden. Frank Connolly und Brian Boyle von KB Associates wurden mit dieser Aufgabe betraut (die „beauftragten Personen“) und haben von der irischen Zentralbank die Genehmigung erhalten, diese Funktion auszuüben.

Angemessene Geschäftsbücher

Die Gesellschaft hat State Street Fund Services (Ireland) Limited (der „Verwalter“) beauftragt, als ihr Verwalter dafür zu sorgen, dass angemessene Geschäftsbücher in Übereinstimmung mit Section 281 des Companies Act 2014 geführt werden. Die Geschäftsbücher werden am Sitz der Verwaltungsstelle, 78 Sir John Rogerson's Quay, Dublin 2 in Irland aufbewahrt.

Prüfungsrelevante Informationen

Die Verwaltungsratsmitglieder bestätigen, dass während des Berichtsjahres zum 31. Dezember 2019:

- a) soweit den Verwaltungsratsmitgliedern bekannt ist, keine prüfungsrelevanten Informationen vorliegen, von denen der gesetzliche Abschlussprüfer keine Kenntnis hat, und
- b) sie als Verwaltungsratsmitglieder die nötigen Schritte unternommen haben, um sich sämtliche prüfungsrelevanten Informationen zu verschaffen und diese den gesetzlichen Abschlussprüfern zur Verfügung zu stellen.

Unabhängiger Abschlussprüfer

KPMG, Chartered Accountants, hat sich bereit erklärt, ihr Amt als Abschlussprüfer der Gesellschaft gemäß Section 383(2) des Companies Act 2014 weiterhin auszuüben.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Bericht des Verwaltungsrats für das Berichtsjahr zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

Ausbruch des Coronavirus

Der Ausbruch des Coronavirus nach dem Bilanzstichtag beeinträchtigt die Weltwirtschaft und das Marktumfeld. Dieser Abschluss stellt die Finanzlage am 31. Dezember 2019 und die Ergebnisse des an diesem Datum endenden Geschäftsjahres dar und berücksichtigt die Folgen der Coronavirus-Pandemie nicht. Die Risiken für die Gesellschaft und ihre Teilfonds, die sich aus dieser Pandemie ergeben, sind der Anmerkung 6(l) im Anhang zu den Finanzausweisen zu entnehmen.

Der Verwaltungsrat und die Beauftragten der Gesellschaft beobachten aufmerksam die Empfehlungen und Entwicklungen im Zusammenhang mit der Verbreitung von COVID-19, die nicht definitiv sind und sich schnell ändern.

im Namen des Verwaltungsrats

Eimear Cowhey

Liam Miley

Datum: 23. April 2020

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Bericht der Verwahrstelle an die Anteilinhaber der Gesellschaft

Bericht der Verwahrstelle

Wir haben die Geschäftsführung der Gesellschaft im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2019 in unserer Funktion als Verwahrstelle der Gesellschaft untersucht.

Dieser Bericht und das Testat wurden ausschließlich für die Anteilinhaber der Gesellschaft in Übereinstimmung mit Regulation 34 (1), (3) und (4) im Teil 5 der irischen Durchführungsverordnung European Communities (Undertakings for Collective Investment in Transferable Securities) Regulations, 2011 (die „OGAW-Verordnung“) erstellt und für keinen anderen Zweck. Mit der Erteilung unseres Prüfungsurteils übernehmen wir keinerlei Verantwortung für einen anderen Zweck oder gegenüber einer anderen Person, der dieser Bericht vorgelegt wird.

Pflichten der Verwahrstelle

Unsere Pflichten und Verantwortlichkeiten sind in Regulation 34 (1), (3) und (4) in Teil 5 der OGAW-Verordnung dargelegt. Zu diesen Pflichten gehört es, in jeder jährlichen Rechnungsperiode die Führung der Gesellschaft zu prüfen und den Anteilinhabern darüber Bericht zu erstatten.

Unser Bericht hat darüber Auskunft zu geben, ob die Gesellschaft nach unserer Auffassung im Berichtszeitraum gemäß den Bestimmungen der Gesellschaftssatzung (die „Satzung“) und der OGAW-Verordnung verwaltet wurde. Es liegt in der allgemeinen Verantwortung der Gesellschaft, diese Bestimmungen zu erfüllen. Hat die Gesellschaft dies versäumt, obliegt es uns als Verwahrstelle, aufzuzeigen, inwiefern sie die Bestimmungen nicht erfüllt hat, und die Schritte zu beschreiben, die wir unternommen haben, um diesen Mangel zu beheben.

Grundlage des Prüfungsurteils der Verwahrstelle

Die Verwahrstelle führt die Prüfungen durch, die sie für nötig hält, um ihre Pflichten nach Maßgabe der Regulation 34 (1), (3) und (4) von Teil 5 der OGAW-Verordnung zu erfüllen. Damit soll gewährleistet werden, dass die Gesellschaft in allen wesentlichen Aspekten (i) in Übereinstimmung mit den ihr gemäß Satzung und OGAW-Verordnung auferlegten Beschränkungen ihrer Anlage- und Kreditaufnahmebefugnisse und (ii) anderweitig in Übereinstimmung mit der Satzung der Gesellschaft und den entsprechenden Bestimmungen verwaltet wird.

Prüfungsurteil

Nach unserer Auffassung wurde die Gesellschaft im Geschäftsjahr in allen wesentlichen Aspekten:

- (i) nach Maßgabe der ihr gemäß Gesellschaftssatzung, OGAW-Verordnung und Central Bank (Supervision and Enforcement) Act 2013 (Section 48(1)) (Undertakings for Collective Investment in Transferable Securities) Regulations 2019 (die „OGAW-Verordnungen der Zentralbank“) auferlegten Anlage- und Kreditaufnahmebeschränkungen verwaltet; und
- (ii) hat auch sonst alle weiteren Bestimmungen der Gesellschaftssatzung, der OGAW-Verordnung und der OGAW-Verordnungen der Zentralbank eingehalten.

State Street Custodial Services (Ireland) Limited
78 Sir John Rogerson's Quay
Dublin 2
Irland

Datum: 23. April 2020

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Bericht des unabhängigen Abschlussprüfers an die Anteilinhaber der BMO Investments II (Ireland) Plc

Prüfbericht

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresabschluss der BMO Investments II (Ireland) Plc (die „Gesellschaft“) für das Berichtsjahr zum 31. Dezember 2019 auf den Seiten 18 bis 67 geprüft. Dieser umfasst die Bilanz, die Gesamterfolgsrechnung, den Ausweis der Veränderungen des Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnenden Nettovermögens und den Anhang mit den Anmerkungen, darunter die Zusammenfassung der wesentlichen Rechnungslegungsgrundsätze in Anmerkung 1. Dieser Abschluss wurde nach den entsprechenden Bestimmungen des irischen Rechts und den von der Europäischen Union übernommenen Internationalen Rechnungslegungsstandards (IFRS) erstellt.

Nach unserer Auffassung:

vermittelt der Abschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögenswerte, der Verbindlichkeiten und der Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2019 sowie der Entwicklung des Inhabern rückkaufbarer, gewinnberechtigter Anteile zuzuordnenden Nettovermögens im Berichtsjahr;

wurde der Abschluss gemäß den von der EU übernommenen IFRS erstellt; und

wurde der Abschluss in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des Companies Act 2014, der irischen Durchführungsverordnung European Communities (Undertakings for Collective Investment in Transferable Securities) Regulations, 2011 sowie der Central Bank (Supervision and Enforcement) Act 2013 (Section 48(1)) (Undertakings for Collective Investment in Transferable Securities) Regulations 2019 sachgemäß erstellt.

Grundlage des Prüfungsurteils

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den Internationalen Rechnungsprüfungsstandards (Irland) („ISA (Irland)“) und den geltenden gesetzlichen Vorschriften durch. Unsere Pflichten gemäß diesen Standards werden im Abschnitt „Pflichten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses“ in unserem Bericht genauer beschrieben. Wir bewahrten unsere Unabhängigkeit gegenüber der Gesellschaft nach Vorgabe der Verhaltensregeln unseres Berufsstandes für die Prüfung von Geschäftsabschlüssen in Irland, welche die Standesregeln der Irish Accounting and Auditing Supervisory Authority (IAASA) beinhalten, und erfüllten auch die anderen uns gemäß diesen Vorgaben obliegenden Standesregeln.

Nach unserer Auffassung sind die erlangten Prüfungsnachweise als Grundlage für die Erteilung unseres Prüfungsurteils ausreichend und angemessen.

Wir haben im Hinblick auf die Unternehmensfortführung nichts zu berichten

Wir müssen Ihnen Bericht erstatten, wenn wir zum Schluss kommen, dass es nicht angemessen ist, die Rechnungslegung nach dem Grundsatz der Unternehmensfortführung vorzunehmen, oder dass nicht offengelegte wesentliche Unsicherheitsfaktoren vorhanden sind, die erhebliche Zweifel aufwerfen, ob die Gesellschaft während mindestens zwölf Monaten ab der Genehmigung des Abschlusses die Anwendung dieses Grundsatzes garantieren kann. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Sonstige Informationen

Für die sonstigen Informationen im Jahresbericht und Abschluss sind die Mitglieder des Verwaltungsrats verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen Informationen, die in den Abschnitten „Organisation“ und „Allgemeine Informationen“, im Bericht des Anlageverwalters, im Bericht des Verwaltungsrats, im Bericht der Verwahrstelle an die Anteilinhaber der Gesellschaft, im Anlagenbestand und in den Kapiteln „Zusätzliche Informationen (ungeprüft)“ und „Wesentliche Portfolioveränderungen“ enthalten sind. Der Abschluss und unser Prüfbericht über den Abschluss sind nicht Teil der sonstigen Informationen. Unser Prüfungsurteil zum Abschluss bezieht sich nicht auf die sonstigen Informationen, zu denen wir kein Urteil abgeben und für die wir auch keine Gewähr bieten, sofern in diesem Prüfbericht keine ausdrückliche anderslautende Erklärung abgegeben wird.

Es liegt in unserer Verantwortung, im Rahmen unserer Abschlussprüfung auch die sonstigen Informationen zu lesen und zu beurteilen, ob diese wesentlichen Widersprüche zum Abschluss oder zu den von uns im Laufe der Abschlussprüfung erlangten Erkenntnissen oder sonstige wesentliche Fehldarstellungen enthalten. Wir konnten bei der Durchsicht der sonstigen Informationen keine wesentlichen Fehldarstellungen feststellen.

Gestützt auf diese Durchsicht können wir berichten, dass

- wir keine wesentlichen Fehldarstellungen im Bericht des Verwaltungsrats oder in anderen begleitenden Informationen gefunden haben;
- unserer Ansicht nach die im Bericht des Verwaltungsrats gemachten Angaben mit dem Abschluss übereinstimmen;
- unserer Ansicht nach der Bericht des Verwaltungsrats gemäß dem Companies Act von 2014 erstellt wurde.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Bericht des unabhängigen Abschlussprüfers an die Anteilinhaber der BMO Investments II (Ireland) Plc (Fortsetzung)

Sonstige Informationen (Fortsetzung)

Urteil über andere, im Companies Act von 2014 vorgeschriebene Sachverhalte

Wir haben alle Informationen und Erläuterungen erhalten, die wir zum Zweck unserer Prüfung für notwendig erachten.

Unseres Erachtens lassen die Geschäftsbücher der Gesellschaft ohne Weiteres eine ordnungsgemäße Prüfung des Abschlusses zu und der Abschluss stimmt mit den Geschäftsbüchern überein.

Sachverhalte, über die wir ausnahmsweise zu berichten haben

Gemäß dem Companies Act von 2014 haben wir Ihnen außerdem darüber zu berichten, wenn unseres Erachtens die in den Sections 305 bis 312 dieses Gesetzes vorgeschriebenen Angaben zu den Vergütungen und Transaktionen der Verwaltungsratsmitglieder fehlen. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Pflichten und Verwendungszweck

Verantwortung des Verwaltungsrats für den Abschluss

Wie im Abschnitt „Verantwortung des Verwaltungsrats“ auf Seite 10 ausführlich dargelegt, hat der Verwaltungsrat für das Erstellen eines Abschlusses zu sorgen und sich davon zu überzeugen, dass dieser den tatsächlichen Verhältnissen entspricht. Er ist außerdem dafür verantwortlich, die von ihm als notwendig erachteten internen Kontrollen durchzuführen, die es ermöglichen, einen Abschluss zu erstellen, der keine durch Betrug oder Irrtum verursachten wesentlichen Fehldarstellungen enthält.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses der Gesellschaft hat der Verwaltungsrat abzuklären, ob die Gesellschaft in der Lage ist, ihre Geschäfte fortzuführen und muss gegebenenfalls die Unternehmensfortführung betreffende Sachverhalte offenlegen und den Jahresabschluss nach dem Grundsatz der Unternehmensfortführung erstellen, es sei denn, die Geschäftsführung beabsichtigt, die Geschäftstätigkeit der Gesellschaft einzustellen oder die Gesellschaft zu liquidieren oder hat keine realistische Alternative dazu.

Pflichten des Abschlussprüfers in Bezug auf die Prüfung des Jahresabschlusses

Unsere Aufgabe ist es, mit hinreichender Sicherheit festzustellen, ob der Jahresabschluss insgesamt frei von wesentlichen Fehldarstellungen ist – unabhängig davon, ob diese in betrügerischer Absicht oder aufgrund von Irrtümern entstanden sind – und einen unser Prüfungsurteil enthaltenden Prüfbericht zu erstellen. Hinreichende Sicherheit bedeutet zwar einen hohen Grad an Sicherheit, jedoch keine Garantie dafür, dass eine gemäß den ISA (Irland) durchgeführte Abschlussprüfung eine vorhandene Fehldarstellung in jedem Fall aufdeckt. Fehldarstellungen können durch Betrug oder Irrtum entstehen und gelten als wesentlich, wenn davon auszugehen ist, dass sie einzeln oder zusammen die auf der Grundlage dieses Abschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Abschlussadressaten beeinflussen.

Eine ausführlichere Beschreibung unserer Pflichten finden Sie auf der Website der IAASA:

https://www.iaasa.ie/getmedia/b2389013-1cf6-458b-9b8f-a98202dc9c3a/Description_of_auditors_responsibilities_for_audit.pdf.

Zweck unseres Prüfauftrags und wem gegenüber wir verantwortlich sind

Unser Bericht wurde ausschließlich für die Gemeinschaft der Mitglieder der Gesellschaft in Übereinstimmung mit Section 391 des Companies Act von 2014 verfasst. Unsere Prüfungshandlungen wurden so durchgeführt, dass wir den Mitgliedern der Gesellschaft über jene Angelegenheiten Bericht erstatten können, die in einem Prüfbericht enthalten sein müssen, und für keinen anderen Zweck. Im gesetzlich zulässigen Ausmaß lehnen wir jede Verantwortung für unsere Prüfungshandlungen, für diesen Bericht oder für die von uns abgegebenen Prüfungsurteile gegenüber jemand anderem als der Gesellschaft und der Gemeinschaft ihrer Mitglieder ab.

Darina Barrett
Für und im Namen von
KPMG
Chartered Accountants, Statutory Audit Firm
1 Harbourmaster Place
International Financial Services Centre, Dublin 1
Irland
23. April 2020

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Bilanz

zum 31. Dezember 2019

			BMO LGM Asian Growth and Income Fund USD	BMO LGM Frontier Markets Fund USD	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund USD	BMO LGM Greater India Fund USD	BMO LGM Asian Smaller Companies Fund USD	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund USD
	Anm.	Gesellschaft insgesamt USD						
Aktiva								
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzte finanzielle Vermögenswerte:								
Wertpapiere	1, 6	1.258.059.854	2.369.502	396.508.144	514.520.207	1.375.801	13.336.369	329.949.831
Anlagefonds*	1, 6	-	-	-	-	-	-	3.057.918
Derivative Finanzinstrumente	1, 6	-	-	-	-	-	-	-
Barmittel und Barmitteläquivalente	7	41.719.932	152.199	9.305.413	18.111.652	62.721	458.637	13.629.310
Sonstige Forderungen		4.292.427	10.425	1.020.730	1.138.468	17.826	2.767	2.102.211
Total Aktiva		1.304.072.213	2.532.126	406.834.287	533.770.327	1.456.348	13.797.773	348.739.270
Passiva								
Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzte finanzielle Verbindlichkeiten:								
Sonstige Verbindlichkeiten		(5.068.505)	(156.776)	(1.753.950)	(1.285.579)	(133.406)	(210.649)	(1.528.145)
Rückstellung für Kapitalgewinnsteuern		(722.037)	(1.574)	-	(691.095)	(13.464)	(15.904)	-
Total Passiva ohne das Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnende Nettovermögen		(5.790.542)	(158.350)	(1.753.950)	(1.976.674)	(146.870)	(226.553)	(1.528.145)
Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnendes Nettovermögen		1.298.281.671	2.373.776	405.080.337	531.793.653	1.309.478	13.571.220	347.211.125

*Die Querinvestition im BMO LGM Asian Smaller Companies Fund in Höhe von 3.057.918 USD in zum beizulegenden Zeitwert angesetzten finanziellen Vermögenswerten sind in der Spalte "Gesellschaft insgesamt" nicht enthalten.
Siehe Anmerkung 11 für genauere Informationen.

im Namen des Verwaltungsrats

Eimear Cowhey

Liam Miley

Datum: 23. April 2020

Die Angaben im Anhang sind ein wesentlicher Bestandteil dieses Abschlusses.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Bilanz (Fortsetzung)

zum 31. Dezember 2018

		Gesellschaft insgesamt USD	BMO LGM Asian Growth and Income Fund USD	BMO LGM Frontier Markets Fund USD	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund USD	BMO LGM Greater India Fund USD	BMO LGM Asian Smaller Companies Fund USD	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund USD
	Anm.							
Aktiva								
Erfolgswirksam zum beizulegenden								
Zeitwert angesetzte finanzielle								
Vermögenswerte:								
Wertpapiere	1, 6	1.360.787.311	2.039.430	606.168.001	464.823.412	1.188.914	12.832.960	273.734.594
Anlagefonds*	1, 6	-	-	-	-	-	-	2.980.697
Derivative Finanzinstrumente	1, 6	590	-	-	590	-	-	-
Barmittel und Barmitteläquivalente	7	52.630.097	139.748	16.328.226	22.416.729	83.131	657.396	13.004.867
Sonstige Forderungen		3.760.603	16.794	1.723.904	1.978.686	11.352	17.607	12.260
Total Aktiva		1.417.178.601	2.195.972	624.220.131	489.219.417	1.283.397	13.507.963	289.732.418
Passiva								
Erfolgswirksam zum beizulegenden								
Zeitwert angesetzte finanzielle								
Verbindlichkeiten:								
Derivative Finanzinstrumente	1, 6	(346)	-	(100)	(246)	-	-	-
Sonstige Verbindlichkeiten		(6.383.772)	(88.389)	(1.545.357)	(4.049.372)	(79.243)	(118.303)	(503.108)
Rückstellung für Kapitalgewinnsteuern		(39.354)	-	10.991	(30.598)	(2.731)	(17.016)	-
Total Passiva ohne das Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnende Nettovermögen		(6.423.472)	(88.389)	(1.534.466)	(4.080.216)	(81.974)	(135.319)	(503.108)
Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnendes Nettovermögen		1.410.755.129	2.107.583	622.685.665	485.139.201	1.201.423	13.372.644	289.229.310

*Die Querinvestition im BMO LGM Asian Smaller Companies Fund in Höhe von 2.980.697 USD in zum beizulegenden Zeitwert angesetzten finanziellen Vermögenswerten sind in der Spalte "Gesellschaft insgesamt" nicht enthalten.
Siehe Anmerkung 11 für genauere Informationen.

Die Angaben im Anhang sind ein wesentlicher Bestandteil dieses Abschlusses.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Gesamterfolgsrechnung

für das Berichtsjahr zum 31. Dezember 2019

		Gesellschaft insgesamt	BMO LGM Asian Growth and Income Fund	BMO LGM Frontier Markets Fund	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	BMO LGM Greater India Fund	BMO LGM Asian Smaller Companies Fund	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund
	Anm.	USD	USD	USD	USD	USD	USD	USD
Ertrag								
Anlagenenerträge	1	47.944.461	54.609	24.412.603	13.974.641	16.001	420.767	9.065.840
Sonstige Erträge		136.305	151	49.635	34.150	89	925	51.355
Nettogewinn/(-verlust) aus Anlagetätigkeit*	1, 4	18.766.947	244.930	(39.605.047)	53.996.858	49.649	(22.387)	4.149.518
Gesamtertrag/(-verlust) aus Anlagen		66.847.713	299.690	(15.142.809)	68.005.649	65.739	399.305	13.266.713
Aufwand								
Betriebsaufwendungen	5	(8.242.800)	(139.219)	(4.063.033)	(1.719.365)	(140.249)	(289.245)	(1.891.689)
Rückerstattung von Anlageverwaltungsgebühren	5	288.662	110.343	-	-	129.127	49.192	-
Nettoertrag/(-aufwand)		58.893.575	270.814	(19.205.842)	66.286.284	54.617	159.252	11.375.024
Finanzierungskosten								
Ausschüttungen	12	(37.695.449)	(18.714)	(19.940.192)	(11.337.395)	(1.368)	(100.695)	(6.297.085)
Aufwendungen für Bankzinsen		(156.551)	-	(151.573)	(4.978)	-	-	-
Nettozunahme/(-abnahme) des Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnenden Nettovermögens vor Steuern		21.041.575	252.100	(39.297.607)	54.943.911	53.249	58.557	5.077.939
Besteuerung								
Kapitalertragssteuer	2	(813.046)	(1.574)	(125.735)	(660.497)	(11.063)	(14.027)	(150)
Quellensteuer	2	(4.043.748)	(4.313)	(2.113.132)	(1.199.823)	-	(33.949)	(692.531)
Nettozunahme/(-abnahme) des Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnenden Nettovermögens aus der Geschäftstätigkeit		16.184.781	246.213	(41.536.474)	53.083.591	42.186	10.581	4.385.258

*Nettoerträge aus Anlagetätigkeiten in Höhe von 46.574 USD aus Querinvestitionen sind in „Gesellschaft insgesamt“ nicht enthalten. Siehe Anmerkung 11 für genauere Informationen.

Die Angaben im Anhang sind ein wesentlicher Bestandteil dieses Abschlusses.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Gesamterfolgsrechnung (Fortsetzung)

für das Berichtsjahr zum 31. Dezember 2018

	Anm.	Gesellschaft insgesamt USD	BMO LGM Asian Growth and Income Fund USD	BMO LGM Frontier Markets Fund USD	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund USD	BMO LGM Greater India Fund USD	BMO LGM Asian Smaller Companies Fund USD	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund USD
Ertrag								
Anlagenenerträge	1	54.435.476	58.300	31.289.995	15.021.343	12.875	389.118	7.663.845
Sonstige Erträge		32.961	-	-	21.569	-	-	11.392
Nettoverlust aus Anlagetätigkeit*	1, 4	(296.369.986)	(244.573)	(160.655.913)	(74.871.804)	(119.989)	(1.820.217)	(59.065.641)
Gesamtverlust aus Anlagen		(241.901.549)	(186.273)	(129.365.918)	(59.828.892)	(107.114)	(1.431.099)	(51.390.404)
Aufwand								
Betriebsaufwendungen	5	(10.796.391)	(164.451)	(6.454.365)	(1.973.085)	(131.304)	(310.293)	(1.762.893)
Rückerstattung von Anlageverwaltungsgebühren	5	305.122	133.881	-	-	119.166	52.075	-
Nettoverlust		(252.392.818)	(216.843)	(135.820.283)	(61.801.977)	(119.252)	(1.689.317)	(53.153.297)
Finanzierungskosten								
Ausschüttungen	12	(26.049.316)	(16.519)	(15.968.507)	(8.856.129)	(2.336)	(123.010)	(1.082.815)
Aufwendungen für Bankzinsen		(47.867)	(57)	(9)	(37.351)	(113)	(165)	(10.172)
Nettoabnahme des Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnenden Nettovermögens vor Steuern		(278.490.001)	(233.419)	(151.788.799)	(70.695.457)	(121.701)	(1.812.492)	(54.246.284)
Besteuerung								
Kapitalertragssteuer	2	682.983	27.347	(1.397.777)	2.037.556	(6.072)	20.046	1.883
Quellensteuer	2	(4.801.691)	(5.680)	(2.690.070)	(1.569.694)	-	(30.280)	(505.967)
Nettoabnahme des Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnenden Nettovermögens aus der Geschäftstätigkeit		(282.608.709)	(211.752)	(155.876.646)	(70.227.595)	(127.773)	(1.822.726)	(54.750.368)

*Nettowertminderungen aus Anlagetätigkeiten in Höhe von 408.151 USD aus Querinvestitionen sind in „Gesellschaft insgesamt“ nicht enthalten. Siehe Anmerkung 11 für genauere Informationen.

Die Angaben im Anhang sind ein wesentlicher Bestandteil dieses Abschlusses.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Ausweis der Veränderungen des Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnenden Nettovermögens

für das Berichtsjahr zum 31. Dezember 2019

		BMO LGM Asian Growth and Income Fund USD	BMO LGM Frontier Markets Fund USD	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund USD	BMO LGM Greater India Fund USD	BMO LGM Asian Smaller Companies Fund USD	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund USD
Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnendes Nettovermögen zu Beginn des Berichtsjahres	Anm.	2.107.583	622.685.665	485.139.201	1.201.423	13.372.644	289.229.310
Nettoveränderung des Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnenden Nettovermögens aus der Geschäftstätigkeit		246.213	(41.536.474)	53.083.591	42.186	10.581	4.385.258
Ausgabe von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen im Berichtsjahr		80.943	882.081	35.964.154	401.535	90.403	50.720.000
Wiederanlage von Ausschüttungen	12	18.714	18.877.001	11.255.136	1.368	100.695	6.297.085
Verwässerungsausgleich	3	-	1.918.415	-	-	-	280.000
Rücknahme von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen im Berichtsjahr		(79.677)	(197.746.351)	(53.648.429)	(337.034)	(3.103)	(3.700.528)
Zunahme des Nettovermögens durch Anteilstransaktionen	3	19.980	(176.068.854)	(6.429.139)	65.869	187.995	53.596.557
Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnendes Nettovermögen am Ende des Berichtsjahres		2.373.776	405.080.337	531.793.653	1.309.478	13.571.220	347.211.125

Die Angaben im Anhang sind ein wesentlicher Bestandteil dieses Abschlusses.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Ausweis der Veränderungen des Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnenden Nettovermögens (Fortsetzung)

für das Berichtsjahr zum 31. Dezember 2018

	Anm.	BMO LGM Asian Growth and Income Fund USD	BMO LGM Frontier Markets Fund USD	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund USD	BMO LGM Greater India Fund USD	BMO LGM Asian Smaller Companies Fund USD	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund USD
Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnendes Nettovermögen zu Beginn des Berichtsjahres		2.900.208	844.669.368	576.893.060	1.162.576	15.005.248	200.798.429
Nettoveränderung des Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnenden Nettovermögens aus der Geschäftstätigkeit		(211.752)	(155.876.646)	(70.227.595)	(127.773)	(1.822.726)	(54.750.368)
Ausgabe von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen im Berichtsjahr		9.481	14.028.916	9.327.967	774.542	74.242	141.314.758
Wiederanlage von Ausschüttungen	12	16.519	15.322.373	8.855.997	2.336	123.010	1.082.815
Verwässerungsausgleich	3	-	808.874	-	-	-	785.680
Rücknahme von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen im Berichtsjahr		(606.873)	(96.267.220)	(39.710.228)	(610.258)	(7.130)	(2.004)
Zunahme des Nettovermögens durch Anteilstransaktionen	3	(580.873)	(66.107.057)	(21.526.264)	166.620	190.122	143.181.249
Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnendes Nettovermögen am Ende des Berichtsjahres		2.107.583	622.685.665	485.139.201	1.201.423	13.372.644	289.229.310

Die Angaben im Anhang sind ein wesentlicher Bestandteil dieses Abschlusses.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Kapitalflussrechnung

für das Berichtsjahr zum 31. Dezember 2019

	Gesellschaft insgesamt USD	BMO LGM Asian Growth and Income Fund USD	BMO LGM Frontier Markets Fund USD	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund USD	BMO LGM Greater India Fund USD	BMO LGM Asian Smaller Companies Fund USD	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund USD
Kapitalflüsse aus Geschäftstätigkeit							
Nettozunahme/(-abnahme) des Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnenden Nettovermögens vor Ausschüttungen*	53.880.230	264.927	(21.596.282)	64.420.986	43.554	111.276	10.682.343
Anpassungen für:							
Veränderung der erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzten finanziellen Vermögenswerte	97.921.283	(330.072)	209.826.312	(53.104.230)	(186.887)	(503.409)	(57.857.652)
Nicht realisierte Veränderung der derivativen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten	244	-	(100)	344	-	-	-
Kapitalflüsse aus Geschäftstätigkeit vor Veränderung des Nettoumlaufvermögens	151.801.757	(65.145)	188.229.930	11.317.100	(143.333)	(392.133)	(47.175.309)
Veränderung der Forderungen	1.127.623	7.755	536.718	578.266	(6.750)	14.840	(3.206)
Veränderung der Verbindlichkeiten	1.974.386	70.273	219.585	1.024.164	64.750	91.234	504.380
Kapitalzufluss aus Geschäftstätigkeit	3.102.009	78.028	756.303	1.602.430	58.000	106.074	501.174
Nettokapitalzufluss/(-abfluss) aus Geschäftstätigkeit	154.903.766	12.883	188.986.233	12.919.530	(85.333)	(286.059)	(46.674.135)
Kapitalflüsse aus Finanzierungstätigkeit							
Erlös aus Zeichnungen	90.896.901	79.557	2.800.496	36.555.281	401.811	90.403	51.000.000
Aufwendungen für Rücknahmen	(255.565.382)	(79.989)	(197.746.351)	(53.697.629)	(336.888)	(3.103)	(3.701.422)
Geleistete Ausschüttungen	(1.145.450)	-	(1.063.191)	(82.259)	-	-	-
Nettokapital(abfluss)/-zufluss aus Finanzierungstätigkeit	(165.813.931)	(432)	(196.009.046)	(17.224.607)	64.923	87.300	47.298.578
Nettozuwachs/(-abnahme) der Barmittel und Barmitteläquivalente	(10.910.165)	12.451	(7.022.813)	(4.305.077)	(20.410)	(198.759)	624.443
Barmittel und Barmitteläquivalente zu Beginn des Berichtsjahres	52.630.097	139.748	16.328.226	22.416.729	83.131	657.396	13.004.867
Barmittel und Barmitteläquivalente am Ende des Berichtsjahres	41.719.932	152.199	9.305.413	18.111.652	62.721	458.637	13.629.310
Kapitalflüsse aus Geschäftstätigkeit beinhalten:							
Gezahlte Steuern	(4.274.012)	(4.313)	(2.261.569)	(1.264.928)	(330)	(50.191)	(692.681)
Erhaltene Zinsen	351.746	214	217.376	73.347	222	1.503	59.084
Gezahlte Zinsen	(156.551)	-	(151.573)	(4.978)	-	-	-
Erhaltene Dividenden	48.840.260	54.401	24.777.227	14.557.258	15.779	428.839	9.006.756

*Querinvestitionen sind in „Gesellschaft gesamt“ nicht enthalten. Siehe Anmerkungen 4 und 11 für genauere Informationen.

Die Angaben im Anhang sind ein wesentlicher Bestandteil dieses Abschlusses.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Kapitalflussrechnung (Fortsetzung)

für das Berichtsjahr zum 31. Dezember 2018

	Gesellschaft insgesamt USD	BMO LGM Asian Growth and Income Fund USD	BMO LGM Frontier Markets Fund USD	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund USD	BMO LGM Greater India Fund USD	BMO LGM Asian Smaller Companies Fund USD	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund USD
Kapitalflüsse aus Geschäftstätigkeit							
Nettoabnahme des Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnenden Nettovermögens vor Ausschüttungen*	(256.559.393)	(195.233)	(139.908.139)	(61.371.466)	(125.437)	(1.699.716)	(53.667.553)
Anpassungen für:							
Veränderung der erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzten finanziellen Vermögenswerte	216.997.247	798.467	203.421.169	94.181.098	(55.934)	1.590.213	(82.568.100)
Nicht realisierte Veränderung der derivativen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten	(846)	-	100	(946)	-	-	-
Kapitalflüsse aus Geschäftstätigkeit vor Veränderung des Nettoumlaufvermögens	(39.562.992)	603.234	63.513.130	32.808.686	(181.371)	(109.503)	(136.235.653)
Veränderung der Forderungen	(598.137)	7.666	194.120	(782.114)	(1.621)	(28.427)	12.239
Veränderung der Verbindlichkeiten	(1.178.034)	11.131	270.243	(1.913.821)	24.319	21.029	409.065
Kapitalzufluss/(-abfluss) aus Geschäftstätigkeit	(1.776.171)	18.797	464.363	(2.695.935)	22.698	(7.398)	421.304
Nettokapitalzufluss/(-abfluss) aus Geschäftstätigkeit	(41.339.163)	622.031	63.977.493	30.112.751	(158.673)	(116.901)	(135.814.349)
Kapitalflüsse aus Finanzierungstätigkeit							
Erlös aus Zeichnungen	166.308.246	9.481	14.837.790	8.550.514	774.266	74.242	142.100.438
Aufwendungen für Rücknahmen	(137.194.228)	(606.454)	(96.267.220)	(39.706.632)	(605.682)	(7.130)	(1.110)
Geleistete Ausschüttungen	(646.266)	-	(646.134)	(132)	-	-	-
Nettokapitalzufluss(-abfluss) aus Finanzierungstätigkeit	28.467.752	(596.973)	(82.075.564)	(31.156.250)	168.584	67.112	142.099.328
Nettozuwachs/(-abnahme) der Barmittel und Barmitteläquivalente	(12.871.411)	25.058	(18.098.071)	(1.043.499)	9.911	(49.789)	6.284.979
Barmittel und Barmitteläquivalente zu Beginn des Berichtsjahres	65.501.508	114.690	34.426.297	23.460.228	73.220	707.185	6.719.888
Barmittel und Barmitteläquivalente am Ende des Berichtsjahres	52.630.097	139.748	16.328.226	22.416.729	83.131	657.396	13.004.867
Kapitalflüsse aus Geschäftstätigkeit beinhalten:							
Gezahlte Steuern	(6.171.478)	(7.845)	(4.112.420)	(1.502.964)	(8.371)	(33.866)	(506.012)
Erhaltene Zinsen	130.025	168	50.413	47.052	130	1.229	31.033
Gezahlte Zinsen	(47.867)	(57)	(9)	(37.351)	(113)	(165)	(10.172)
Erhaltene Dividenden	53.646.288	61.780	31.469.235	14.083.789	12.962	385.535	7.632.987

*Querinvestitionen sind in „Gesellschaft gesamt“ nicht enthalten. Siehe Anmerkungen 4 und 11 für genauere Informationen.

Die Angaben im Anhang sind ein wesentlicher Bestandteil dieses Abschlusses.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2019

1. Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze

Die bei der Erstellung dieses Abschlusses verwendeten wesentlichen Rechnungslegungsgrundsätze und Bewertungsmethoden werden im Folgenden beschrieben.

a) Grundlagen der Aufstellung

Der Abschluss der BMO Investments II (Ireland) Plc (die „Gesellschaft“) wurde gemäß den von der Europäischen Union („EU“) übernommenen internationalen Rechnungslegungsstandards („IFRS“), dem Companies Act von 2014, der irischen Durchführungsverordnung European Communities (Undertakings for Collective Investment in Transferable Securities) Regulations 2011 (die „OGAW-Verordnung“) und den Central Bank (Supervision and Enforcement Act 2013 (Section 48 (1)) (Undertakings for Collective Investment in Transferable Securities) Regulations 2019 (die „OGAW-Verordnungen der Zentralbank“) erstellt.

b) Grundlagen der Bewertung

Der Abschluss wurde nach dem Anschaffungskostenprinzip erstellt, mit Ausnahme der erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzten Finanzinstrumente, welche zum beizulegenden Zeitwert ausgewiesen werden.

Der Abschluss wurde nach dem Grundsatz der Unternehmensfortführung erstellt.

c) Funktionale Währung und Berichtswährung

Gemäß IAS 21 („Auswirkungen von Wechselkursveränderungen“) werden die im Abschluss der Gesellschaft ausgewiesenen Posten in der Währung des primären Wirtschaftsumfelds, in dem der betreffende Fonds tätig ist, angesetzt (die „funktionale Währung“). Funktionale Währung aller Teilfonds ist der USD. Die Gesellschaft erstellt auch die Einzelabschlüsse der Teilfonds in der funktionalen Währung. Der US-Dollar ist sowohl funktionale Währung als auch Berichtswährung der Gesellschaft. Die meisten Anlagen und Transaktionen lauten auf USD bzw. werden in USD abgewickelt. Zeichnungen und Rücknahmen richten sich nach dem Nettoinventarwert und erfolgen in der Währung der Anteilsklasse.

Transaktionen, die im Berichtsjahr erfolgt sind, werden zu den am Transaktionsdatum geltenden Wechselkursen in die Berichtswährung umgerechnet. Vermögenswerte und Verbindlichkeiten in Fremdwährungen werden zu den am Ende des Berichtsjahres geltenden Wechselkursen in USD umgerechnet. Die Währungsumrechnungsdifferenzen werden in der Gesamterfolgsrechnung ausgewiesen.

Auf Fremdwährungen lautende und zum beizulegenden Zeitwert angesetzte nicht monetäre Vermögenswerte und Verbindlichkeiten werden zum Wechselkurs, der zum Bewertungszeitpunkt gilt, in USD umgerechnet.

Währungsumrechnungsdifferenzen, die bei der Umrechnung entstehen, werden erfolgswirksam als Nettogewinn bzw. -verlust aus Fremdwährungen erfasst. Davon ausgenommen sind Währungsumrechnungsdifferenzen, die aus erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzten Finanzinstrumenten entstehen, welche mit dem Nettogewinn bzw. -verlust aus erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzten Finanzinstrumenten verbucht werden.

d) Wesentliche Schätzungen und Annahmen

Bei der Erstellung des Abschlusses gemäß den von der EU übernommenen IFRS muss die Geschäftsleitung Beurteilungen, Schätzungen und Annahmen vornehmen, welche die Anwendung der Rechnungslegungsgrundsätze sowie die ausgewiesenen Beträge für Vermögen, Verbindlichkeiten, Erträge und Aufwendungen beeinflussen.

Die Schätzungen und zugehörigen Annahmen basieren auf Erfahrungswerten und verschiedenen anderen Faktoren, die unter den jeweiligen Umständen für angemessen gehalten werden, wobei die sich daraus ergebenden Parameter die Grundlage für Beurteilungen bezüglich der Buchwerte von Vermögenswerten und Verbindlichkeiten bilden, die nicht ohne Weiteres aus anderen Quellen zu ermitteln sind. Die tatsächlichen Ergebnisse können von diesen Schätzungen abweichen.

Als wesentliche Schätzungen gelten solche, die auf besonders komplexen oder subjektiven Beurteilungen oder Bewertungen beruhen. Die Bewertung von Wertpapieren der Stufen 2 und 3 des BMO LGM Frontier Markets Fund erfordert das höchste Maß an komplexer Beurteilung. In Anmerkung 6(f) finden Sie Einzelheiten zu den bei der Ermittlung des beizulegenden Zeitwerts von Wertpapieren der Stufe 2 eingesetzten beobachtbaren Parametern sowie den nicht beobachtbaren Parametern, die zur Schätzung des beizulegenden Zeitwerts der Wertpapiere der Stufe 3 herangezogen werden.

Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

1. Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze (Fortsetzung)

d) Wesentliche Schätzungen und Annahmen (Fortsetzung)

Auch in Bezug auf Steuerverbindlichkeiten für ausländische Kapitalertragsteuern, wie in Anmerkung 2 beschrieben, hat die Geschäftsleitung Schätzungen vorgenommen.

e) Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzte finanzielle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten

(i) Klassifizierung und Bewertung der finanziellen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten

Nach IFRS 9 gibt es drei Bewertungskategorien für finanzielle Vermögenswerte: „zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertet“, „erfolgsneutral zum beizulegenden Zeitwert bewertet“ und „erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet“. Die Klassifizierung finanzieller Vermögenswerte nach IFRS 9 erfolgt im Allgemeinen auf der Grundlage des Geschäftsmodells, nach welchem ein Unternehmen die finanziellen Vermögenswerte verwaltet, sowie der Eigenschaften der vertraglich vereinbarten Zahlungsströme. Die Gesellschaft klassifiziert ihre Anlagen gemäß IFRS 9. Das Portfolio aus finanziellen Vermögenswerten und die Wertentwicklung werden auf Fair-Value-Basis verwaltet bzw. bewertet. Die Gesellschaft konzentriert sich hauptsächlich auf Angaben zum beizulegenden Zeitwert und verwendet diese Angaben, um die Wertentwicklung der Vermögenswerte zu beurteilen und Entscheidungen zu treffen. Infolgedessen werden alle Anlagen erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet.

Die Gesellschaft hat ihre Anlagen in Aktien und derivativen Finanzinstrumenten (gemeinsam die „Anlagen“) als erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzte finanzielle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten klassifiziert. Die finanziellen Vermögenswerte, die nicht erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzt werden, umfassen Barmittel und Barmittel-Äquivalente, Zinsforderungen, Dividendenforderungen, Forderungen aus der Ausgabe von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen, Forderungen aus dem Verkauf von Wertpapieren und sonstige Aktiva. Finanzielle Verbindlichkeiten, die nicht erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzt werden, umfassen Verbindlichkeiten aus der Rücknahme von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen, Verbindlichkeiten aus dem Kauf von Wertpapieren, finanzielle Verbindlichkeiten aus rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen und sonstige Verbindlichkeiten. Diese sonstigen finanziellen Vermögenswerte und finanziellen Verbindlichkeiten werden zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertet.

(ii) Erfassung und Ausbuchung

Die Gesellschaft erfasst ordentliche Käufe und Verkäufe finanzieller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert zum Handelstag, d. h. zum Datum, an dem sich die Gesellschaft zum Kauf oder Verkauf des Vermögenswertes verpflichtet. Sonstige finanzielle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten werden an dem Datum erfasst, an dem sie entstanden sind. Finanzielle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten werden ausgebucht, wenn das Recht auf den Erhalt von Geldflüssen aus diesen finanziellen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten erloschen ist oder die Gesellschaft nahezu alle aus dem Besitz entstehenden Risiken und Rechte übertragen hat. Die zu fortgeführten Anschaffungskosten erfassten finanziellen Vermögenswerte werden vollständig abgeschrieben, wenn die Gesellschaft überzeugt ist, dass sie nicht mehr einforderbar sind. Käufe und Verkäufe von Finanzinstrumenten werden zum Handelstag, sprich dem Tag, an dem die Transaktion stattfindet, bilanziert. Der erstmalige Ansatz von Finanzinstrumenten erfolgt zum beizulegenden Zeitwert. Alle Transaktionsgebühren für Anlagen, die erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzt werden, werden im Geschäftsjahr, in dem sie anfallen, als Aufwendungen erfasst.

(iii) Grundsätze zur Ermittlung des beizulegenden Zeitwerts

Finanzinstrumente werden beim erstmaligen Ansatz zum beizulegenden Zeitwert (Transaktionspreis) bewertet. Bei finanziellen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten, die nicht erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzt werden, werden noch die Transaktionskosten, die dem Erwerb oder der Veräußerung der finanziellen Vermögenswerte bzw. Verbindlichkeiten direkt zugeordnet werden können, hinzugerechnet. Transaktionskosten für finanzielle Vermögenswerte und finanzielle Verbindlichkeiten, die erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet werden, werden unmittelbar als Aufwand angesetzt. Bei der Folgebewertung werden alle erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzten Instrumente zum beizulegenden Zeitwert bewertet und die Veränderungen des beizulegenden Zeitwerts in der Gesamtergebnisrechnung erfasst. Die finanziellen Verbindlichkeiten aus den von der Gesellschaft ausgegebenen rückkaufbaren Anteilen werden zum Rücknahmepreis ausgewiesen und stellen den Anspruch der Anleger auf einen verbleibenden Anteil am Vermögen der Gesellschaft dar.

Der beizulegende Zeitwert ist der Preis, der am Bewertungsstichtag beim Verkauf eines Vermögenswerts erzielt würde bzw. bei der Übertragung einer Verbindlichkeit in einer ordnungsgemäßen Transaktion zwischen Marktteilnehmern im Hauptmarkt, oder, falls kein Hauptmarkt existiert, im vorteilhaftesten Markt, zu dem der betreffende Teilfonds zum gegebenen Zeitpunkt Zugang hat, zu zahlen wäre. Der beizulegende Zeitwert einer Verbindlichkeit spiegelt das Risiko der Nichterfüllung wider. Wenn ein Finanzinstrument an einem aktiven Markt gehandelt wird (z. B. öffentlich gehandelte Derivate und zum Handel bestimmte Wertpapiere), beruht sein beizulegender Zeitwert auf dem zum Bilanzstichtag notierten Marktpreis ohne Abzug geschätzter zukünftiger Verkaufskosten.

Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

1. Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze (Fortsetzung)

e) Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzte finanzielle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten (Fortsetzung)

(iii) Grundsätze zur Ermittlung des beizulegenden Zeitwerts (Fortsetzung)

Ein Markt gilt dann als „aktiv“, wenn für das betreffende Instrument Geschäftsabschlüsse mit ausreichender Häufigkeit und ausreichendem Volumen stattfinden, sodass laufend Preisinformationen verfügbar sind. Die Gesellschaft verwendet den letzten Schlusskurs für die Bewertung sowohl von finanziellen Vermögenswerten als auch von finanziellen Verbindlichkeiten, deren Geld-Brief-Spanne gering ist. Sind an einem aktiven Markt keine Preisnotierungen verfügbar, wendet die Gesellschaft Bewertungsmethoden an, bei der möglichst viele für die Bewertung erhebliche beobachtbare Bewertungsparameter und möglichst wenige nicht beobachtbare Bewertungsparameter berücksichtigt werden. Werden zur Schätzung des beizulegenden Zeitwerts eines finanziellen Vermögenswerts oder einer finanziellen Verbindlichkeit nicht beobachtbare Parameter verwendet, so werden diese vom Bewertungsausschuss des Anlageverwalters geprüft und in Anmerkung 6 beschrieben. Anteile von Organismen für gemeinsame Anlagen werden zum letzten verfügbaren Geldkurs oder zum vom jeweiligen OGA veröffentlichten Nettoinventarwert bewertet.

P-Notes sind Finanzinstrumente, die üblicherweise von einem Broker, wie beispielsweise einer Investmentbank, herausgegeben werden, und dem Anleger ein indirektes Engagement in ein Finanzinstrument einer Organisation bieten, das er mit einer Direktanlage nicht hätte eingehen können. Der Wert einer P-Notes basiert im Allgemeinen auf dem Wert des zugrunde liegenden Wertpapiers, mit dem sie verbunden ist. Bestimmte Teilfonds können in börsennotierten und nicht börsennotierten P-Notes anlegen, durch die ein Engagement in bestimmten Ländern eingegangen wird. Diese Anlagen werden zum beizuliegenden Zeitwert angesetzt, der anhand des letzten Handelskurses am Bilanzstichtag ermittelt wird. Sämtliche Wertveränderungen dieser Anlagen werden in der Gesamterfolgsrechnung erfasst.

(iv) Bewertung zu fortgeführten Anschaffungskosten

Die fortgeführten Anschaffungskosten eines finanziellen Vermögenswerts bzw. einer finanziellen Verbindlichkeit sind der Betrag, zu dem der finanzielle Vermögenswert oder die finanzielle Verbindlichkeit beim erstmaligen Ansatz bewertet wird abzüglich Tilgungen, zuzüglich oder abzüglich kumulativer Amortisierungen unter Verwendung der Effektivzinsmethode oder jegliche Differenz zwischen dem Betrag beim erstmaligen Ansatz und dem Betrag bei Fälligkeit und, bei finanziellen Vermögenswerten, abzüglich etwaiger Wertminderungen.

(v) Wertminderung finanzieller Vermögenswerte

IFRS 9 ersetzt das Modell der „eingetretenen Verluste“ von IAS 39 durch ein vorausschauendes Modell zur Berechnung von erwarteten Kreditausfällen (expected credit loss, „ECL“). Dies wird in beträchtlichem Ausmaß Einschätzungen darüber erfordern, wie veränderte Wirtschaftsfaktoren die erwarteten Kreditausfälle beeinflussen. Diese Einschätzungen erfolgen wahrscheinlichkeitsgewichtet. Die Gesellschaft setzt Wertminderungen aufgrund erwarteter Kreditausfälle bei den zu fortgeführten Anschaffungskosten bewerteten finanziellen Vermögenswerten an.

Bei der Beurteilung, ob sich das Ausfallrisiko eines Vermögenswerts seit dem erstmaligen Ansatz signifikant erhöht hat, und bei der Schätzung der erwarteten Kreditausfälle berücksichtigt die Gesellschaft angemessene und sachgerechte Informationen, die relevant sind und deren Beschaffung keine unverhältnismäßigen Kosten oder Bemühungen mit sich bringt. Diese umfassen sowohl quantitative als auch qualitative Informationen und Analysen, die auf vergangenen Ereignissen und sachgerechten Krediteinschätzungen einschließlich zukunftsbezogener Informationen beruhen. „Erwartete Kreditausfälle“ entsprechen der wahrscheinlichkeitsgewichteten Schätzung der Kreditausfälle. Kreditausfälle werden zum Barwert aller Zahlungsausfälle erfasst (d.h. der Differenz zwischen den der Gesellschaft gemäß Vertrag zustehenden Zahlungsströmen und den von der Gesellschaft tatsächlich erwarteten Zahlungsströmen). Erwartete Kreditausfälle werden mit dem Effektivzinssatz des finanziellen Vermögenswerts abgezinst. Die für finanzielle Vermögenswerte erwarteten Kreditausfälle sind unerheblich.

(vi) Saldierung finanzieller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten

Finanzielle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten werden saldiert und der Nettobetrag in der Bilanz und der Gesamterfolgsrechnung ausgewiesen, wenn ein auf dem Rechtsweg durchsetzbarer Anspruch auf Saldierung der erfassten Beträge besteht und beabsichtigt wird, den Ausgleich auf Nettobasis herbeizuführen oder die Vermögenswerte zu verkaufen und gleichzeitig die Verbindlichkeiten zu begleichen.

f) P-Notes

Die Teilfonds dürfen in Optionsscheine, Notes und andere strukturierte Anlagen – die allgemein als „P-Notes“ (P-Notes) bekannt sind – investieren, deren Rendite direkt an die Performance eines Wertpapiers gebunden ist, um ein Engagement in den asiatischen Aktienmärkten aufzubauen. Diese Anlagen werden im Anlagenbestand ausgewiesen. Die P-Notes werden anhand des beizulegenden Zeitwerts des zugrundeliegenden Wertpapiers bewertet. Änderungen des beizulegenden Zeitwerts werden in der Gesamterfolgsrechnung ausgewiesen.

Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

1. Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze (Fortsetzung)

g) Devisenforwards

Die Teilfonds können Devisenforwards einsetzen, um bestimmte Währungen zu einem späteren Zeitpunkt und zu dem bei Vertragsabschluss festgesetzten Preis zu kaufen oder zu verkaufen. Basiswährung der Teilfonds ist der US-Dollar, doch die Wertpapiere, in welchen die Teilfonds anlegen, können auf viele verschiedene Währungen lauten.

In diesem Zusammenhang können die Teilfonds Devisenforwards abschließen, um das Währungsrisiko abzusichern. Die Performance kann durch Schwankungen der Wechselkurse erheblich beeinflusst werden, weil die Fremdwährungspositionen der Teilfonds nicht unbedingt mit den Nennwährungen der Wertpapiere, in denen die Teilfonds angelegt sind, übereinstimmen. Gewinne oder Verluste aus offenen Devisenforwards werden für jeden Teilfonds gegebenenfalls als erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzte finanzielle Vermögenswerte oder Verbindlichkeiten in der Bilanz ausgewiesen und sind auch im Anlagenbestand des betreffenden Teilfonds aufgeführt.

Nicht realisierte Gewinne und Verluste aus offenen Devisenterminkontrakten werden anhand der Differenz zwischen dem Terminkurs und dem Kassakurs am Ende des Geschäftsjahres berechnet. Änderungen des beizulegenden Zeitwerts werden in der Gesamterfolgsrechnung ausgewiesen.

h) Anlagefonds

Zu den finanziellen Vermögenswerten gehören auch Anlagen in offenen Investmentfonds. Der beizulegende Zeitwert solcher Vermögenswerte basiert auf der von der Fondsverwaltung vorgenommenen zugrunde liegenden Berechnung des Nettoinventarwerts pro Anteil (Marktwert der Vermögenswerte des Fonds abzüglich der Verbindlichkeiten, geteilt durch die Anzahl Anteile), der als aktuellster Geldkurs vom Investmentfonds veröffentlicht wird, wobei etwaige Anpassungen zur Berücksichtigung von geringer Liquidität, niedrigem Handelsvolumen oder anderen Faktoren, die darauf hindeuten, dass der Geldkurs möglicherweise nicht dem beizulegenden Zeitwert entspricht, vorgenommen werden. Der beizulegende Zeitwert von Anlagen in geschlossenen Investmentfonds basiert auf den Geldkursen, die im Hauptmarkt des betreffenden Wertpapiers am Bewertungstag zur Verfügung stehen, wobei etwaige Anpassungen zur Berücksichtigung von geringer Liquidität, niedrigem Handelsvolumen oder anderen Faktoren, die darauf hindeuten, dass der Geldkurs möglicherweise nicht dem beizulegenden Zeitwert entspricht, vorgenommen werden.

Die Veränderungen des täglichen Nettoinventarwerts dieser Anteile werden als Nettogewinn/(-verlust) aus Anlagetätigkeit zum beizulegenden Zeitwert verbucht. Die beizulegenden Zeitwerte von Investmentfonds werden für jeden Teilfonds gegebenenfalls als erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzte finanzielle Vermögenswerte oder Verbindlichkeiten in der Bilanz ausgewiesen und sind auch im Anlagenbestand des betreffenden Teilfonds aufgeführt.

i) Dividendenerträge

Dividendenerträge aus den zugrunde liegenden Aktienanlagen der Gesellschaft werden als Erträge der Gesellschaft zum Ex-Dividende-Datum verbucht und in der Gesamterfolgsrechnung unter „Anlagenenerträge“ berücksichtigt. Dividendenerträge werden brutto ohne Abzug etwaiger nicht rückforderbarer Quellensteuern ausgewiesen. Diese Quellensteuern werden in der Gesamterfolgsrechnung gesondert nach Abzug etwaiger Steuergutschriften ausgewiesen.

j) Zinserträge und Zinsaufwendungen

Zinserträge und Zinsaufwendungen für Barmittel und Barmitteläquivalente werden nach der Effektivzinismethode in der Gesamterfolgsrechnung erfasst. Bei der Effektivzinismethode gelangt jener Zinssatz zur Anwendung, mit dem die erwarteten zukünftigen Geldflüsse über die erwartete Laufzeit eines finanziellen Vermögenswertes oder einer finanziellen Verbindlichkeit (oder einen kürzeren Zeitraum, falls angemessen) auf den Buchwert des Vermögenswertes bzw. der Verbindlichkeit abgezinst werden. Bei der Berechnung des Effektivzinses schätzt die Gesellschaft die zukünftigen Geldflüsse unter Berücksichtigung aller vertraglichen Bedingungen mit Ausnahme des Kreditausfallrisikos. Erhaltene Zinsen und Zinsforderungen sowie gezahlte Zinsen und Zinsverbindlichkeiten werden in der Gesamterfolgsrechnung als Zinserträge unter „Anlagenenerträge“ bzw. als Zinsaufwendungen unter „Finanzierungskosten“ erfasst.

k) Aufwendungen

Aufwendungen, einschließlich Anlageverwaltungsgebühren, werden in der Gesamterfolgsrechnung nach dem Prinzip der Periodenabgrenzung erfasst.

Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

1. Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze (Fortsetzung)

l) Realisierte Gewinne und Verluste

Realisierte Gewinne und Verluste aus dem Verkauf von Anlagen werden unter Verwendung der Durchschnittskostenmethode in der lokalen Währung ermittelt und zum beizulegenden Zeitwert in der Gesamterfolgsrechnung im Nettogewinn/(-verlust) aus Anlagetätigkeit ausgewiesen.

m) Nicht realisierte Gewinne und Verluste

Im Verlauf des Berichtsjahrs entstandene nicht realisierte Gewinne und Verluste aus Anlagen entsprechen der Differenz zwischen den Anschaffungskosten der Anlage und ihrem Wert am Ende des Berichtsjahres und werden in der Gesamterfolgsrechnung im Nettogewinn/(-verlust) aus Anlagetätigkeit berücksichtigt.

n) Rückzahlbare gewinnberechtigte Anteile

Die Gesellschaft gibt rückzahlbare gewinnberechtigte Anteile aus, die auf Antrag des Anteilinhabers zurückgenommen und als finanzielle Verbindlichkeiten klassifiziert werden. Rückkaufbare gewinnberechtigte Anteile können bei der Gesellschaft jederzeit gegen einen Barbetrag in Höhe des entsprechenden Anteils am Nettoinventarwert eingelöst werden.

Der Nettoinventarwert pro Anteil wird ermittelt, indem der Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnende Nettoinventarwert der Gesellschaft durch die Gesamtzahl der ausgegebenen rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteile geteilt wird.

o) Transaktionskosten

Transaktionskosten sind Mehrkosten, die direkt mit dem Kauf, der Ausgabe oder dem Verkauf eines finanziellen Vermögenswerts oder einer finanziellen Verbindlichkeit entstehen. Mehrkosten sind Kosten, die nicht entstanden wären, wenn das Finanzinstrument nicht gekauft, ausgegeben oder verkauft worden wäre. Beim erstmaligen Ansatz eines finanziellen Vermögenswerts oder einer finanziellen Verbindlichkeit wird der Vermögenswert oder die Verbindlichkeit erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert zuzüglich der Transaktionskosten, die dem Kauf oder der Ausgabe finanzieller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten direkt zugeordnet werden können, bewertet. Transaktionskosten für den Kauf und Verkauf von Aktien werden in der Gesamterfolgsrechnung im Nettogewinn/(-verlust) aus Anlagetätigkeit des jeweiligen Teilfonds ausgewiesen. Mit der Verwahrung bei der Verwahrstelle verbundene Transaktionskosten werden für jeden Teilfonds in der Gesamterfolgsrechnung in den Verwahrstellengebühren im Posten Betriebsaufwendungen erfasst. Diese Kosten sind einzeln identifizierbare Transaktionskosten. Die bei jedem Teilfonds im Berichtsjahr angefallenen Gesamtkosten werden in Anmerkung 5 ausgewiesen.

p) Ausschüttungen

Im Berichtszeitraum mit einem Ex-Datum angekündigte Dividenden werden in der Gesamterfolgsrechnung in den Finanzierungskosten erfasst.

q) Getrennte Haftung

Die Gesellschaft ist ein Umbrella-Fonds mit getrennter Haftung zwischen den Teilfonds, und daher dürfen nach irischem Recht die Vermögenswerte eines Teilfonds nicht zur Begleichung der Verbindlichkeiten eines anderen Teilfonds der Gesellschaft verwendet werden.

Die getrennte Haftung sorgt dafür, dass die Verbindlichkeiten, die in einem Teilfonds entstehen, generell ausschließlich aus dem Vermögen des jeweiligen Teilfonds beglichen werden. Ein Rückgriff auf andere Teilfonds zur Begleichung dieser Verbindlichkeiten ist grundsätzlich nicht möglich.

Jeder Teilfonds ist, unabhängig von seiner jeweiligen Rentabilität, für die Zahlung seiner Gebühren und Begleichung seiner Kosten verantwortlich. Dennoch kann nicht garantiert oder versichert werden, dass die Haftungstrennung zwischen den Teilfonds aufrechterhalten wird, wenn bei einem Gericht eines anderen Rechtshoheitsgebiets gegen die Gesellschaft Klage eingereicht wird.

r) Barmittel und Baräquivalente

Die Barmittel umfassen kurzfristige Einlagen bei Banken. Barmittel und Barmitteläquivalente sind kurzfristige, sehr liquide Anlagen, die leicht in einen im Voraus bekannten Barbetrag umgewandelt werden können, einem geringen Wertschwankungsrisiko unterliegen und zur Befriedigung von kurzfristigen Barverpflichtungen, aber nicht zu Anlage- oder sonstigen Zwecken gehalten werden. Barmittel und Barmitteläquivalente werden zu den fortgeführten Anschaffungskosten bewertet, die in etwa ihrem beizulegenden Zeitwert entsprechen.

Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

1. Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze (Fortsetzung)

(s) Querinvestitionen innerhalb der Gesellschaft

Bei der Erstellung des konsolidierten Abschlusses der Gesellschaft werden die Anlagen von Teilfonds in anderen Teilfonds der Gesellschaft (sogenannte "Querinvestitionen") eliminiert, um eine doppelte Erfassung zu vermeiden.

Bei der Ermittlung der für die Gesellschaft insgesamt in der Bilanz ausgewiesenen erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert angesetzten finanziellen Vermögenswerte werden diese um den Wert aller am 31. Dezember 2019 bestehenden Querinvestitionen bereinigt. Um die Zahlen für die Gesellschaft insgesamt in der Gesamterfolgsrechnung zu ermitteln, werden die realisierten und nicht realisierten Gewinne bzw. Verluste des Geschäftsjahres aus solchen Querinvestitionen vom Nettogewinn/(-verlust) aus erfolgswirksam zu beizulegenden Zeitwert angesetzten finanziellen Vermögenswerten abgezogen.

Der Gesamtbetrag der Anpassungen, die bei der Ermittlung der in der Bilanz und der Gesamterfolgsrechnung ausgewiesenen konsolidierten Zahlen der Gesellschaft vorgenommen wurden, ist in Anmerkung 11 angegeben.

(t) Neue Rechnungslegungsgrundsätze

Neue Standards, Änderungen und Auslegungen, die herausgegeben wurden und für Berichtsperioden ab dem 1. Januar 2019 wirksam sind

IFRIC 23 „Unsicherheit bezüglich der ertragsteuerlichen Behandlung“ wurde im Juni 2017 herausgegeben und tritt für Berichtsperioden in Kraft, die am oder nach dem 1. Januar 2019 beginnen. Dieser Standard klärt in Übereinstimmung mit IAS 12 die Rechnungslegung bei ertragsteuerlichen Unsicherheiten in Bezug auf zu versteuernde Gewinne (steuerliche Verluste), steuerliche Grundlagen, nicht genutzte steuerliche Verluste, nicht genutzte Steuergutschriften und Steuersätze. Es wird festgeschrieben, dass ein Unternehmen zu erwägen hat, ob steuerliche Behandlungen einzeln der gemeinsam beurteilt werden sollen und ob die entsprechende Steuerbehörde die jeweilige steuerliche Behandlung akzeptieren wird, und dass es seine Ermessensentscheidungen und Schätzungen zu überprüfen hat, wenn sich Tatsachen oder Umstände ändern.

Die Anwendung von IFRIC 23 hatte keine wesentlichen Auswirkungen auf die Bilanz, das Ergebnis oder die Angaben im Abschluss der Gesellschaft.

Neu herausgegebene Standards, Änderungen und Auslegungen, die für die Berichtsperiode vom 1. Januar 2019 nicht zwingend anzuwenden sind und nicht frühzeitig angewendet wurden

Es sind keine noch nicht in Kraft getretenen Standards, Auslegungen oder Änderungen an existierenden Standards zu nennen, von denen zu erwarten ist, dass sie wesentliche Auswirkungen auf die Gesellschaft haben könnten.

2. Steuern

Nach derzeitigem Recht und derzeitiger Praxis erfüllt die Gesellschaft die Voraussetzungen eines Anlageorganismus im Sinne von Section 739B des Konsolidierten Steuergesetzes (Taxes Consolidation Act) von 1997. Die Erträge und Gewinne der Gesellschaft unterliegen nicht der irischen Steuer, außer bei Eintreten „steuerpflichtiger Ereignisse“. Als „steuerpflichtige Ereignisse“ gelten jegliche Ausschüttungen an Anteilinhaber sowie die Einlösung, Rücknahme, Annullierung und Übertragung von Anteilen sowie das Halten von Anteilen am Ende eines „maßgebenden Zeitraums“. Als „maßgebender Zeitraum“ gilt ein Zeitraum von acht Jahren, der mit dem Erwerb der Anteile durch den Anteilinhaber beginnt, sowie jede folgende Periode von acht Jahren, die unmittelbar nach Ablauf des vorherigen „maßgebenden Zeitraums“ beginnt.

Im Falle eines steuerpflichtigen Ereignisses hat die Gesellschaft keine irischen Steuern zu entrichten in Bezug auf:

- (i) Anteilinhaber, die zum Zeitpunkt des steuerpflichtigen Ereignisses weder in Irland ansässig sind noch ihren ständigen Aufenthalt in Irland haben, vorausgesetzt, die Gesellschaft ist im Besitz der gesetzlich erforderlichen, unterzeichneten Erklärung; oder
- (ii) bestimmte steuerbefreite Anleger, die in Irland ansässig sind, und die der Gesellschaft die gesetzlich erforderlichen unterzeichneten Erklärungen übergeben haben; oder
- (iii) Transaktionen bezüglich Anteilen, die in einem anerkannten und durch Verfügung der irischen Steuerbehörde bezeichneten Clearingsystem gehalten werden; oder
- (iv) den Umtausch von Anteilen eines Teilfonds gegen Anteile eines anderen Teilfonds der Gesellschaft; oder

Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

2. Steuern (Fortsetzung)

(v) den Umtausch von Anteilen infolge einer geregelten Verschmelzung oder Restrukturierung der Gesellschaft mit einer anderen Gesellschaft; oder

(vi) den Umtausch von Anteilen zwischen Ehegatten und ehemaligen Ehegatten in bestimmten Fällen.

Falls keine entsprechende Erklärung vorliegt, unterliegt die Gesellschaft bei Eintritt eines steuerpflichtigen Ereignisses der irischen Steuer.

Während des Berichtsjahrs sind keine steuerpflichtigen Ereignisse eingetreten.

Die Gesellschaft kann in den Rechtshoheitsgebieten, in denen sie investiert, Steuern unterliegen (unter anderem Kapitalertragsteuern und Quellensteuern) und hat ein Verfahren zur Feststellung ihrer diesbezüglichen Verpflichtungen eingeführt, das die regelmäßige Pflege ihrer Steuerdatenbank und die periodische Überprüfung und Validierung dieser Datenbank durch eine externe Drittpartei umfasst. Der etwaige ausländische Steueraufwand wird periodengerecht erfasst und in der Gesamterfolgsrechnung in die Kapitalertragsteuern einbezogen. Der Betrag von etwaig geschuldeten ausländischen Steuern wird in der Bilanz in den „Verbindlichkeiten aus Kapitalertragsteuern“ ausgewiesen.

Etwaige von der Gesellschaft aus Anlagen vereinnahmte Dividenden, Zinsen und Kapitalgewinne können Quellensteuern unterliegen, die vom Ursprungsland dieser Anlageerträge/-gewinne erhoben werden. Solche Steuern können von der Gesellschaft und ihren Anteilinhabern möglicherweise nicht zurückgefordert werden. Quellensteuern und Rückforderungen aus Dividenden werden zum Ex-Datum erfasst. Dividendenforderungen werden in der Bilanz nach Abzug etwaiger Quellensteuern ausgewiesen. Der Quellensteueraufwand auf Dividendenerträge für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr wird in der Gesamterfolgsrechnung ausgewiesen. Im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2019 fiel ein Quellensteueraufwand von USD 4.043.748 (2018: USD 4.801.691) auf Dividendenerträge an.

Die Gesellschaft nimmt gelegentlich Anpassungen für Verbindlichkeiten aus realisierten Kapitalertragssteuern und potenzielle Verbindlichkeiten aus nicht realisierten Kapitalertragssteuern der Teilfonds vor, um die Vermögenswerte genauer zu bewerten und langfristige Anleger zu schützen. Im Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2019 fiel ein Kapitalertragssteueraufwand von USD 813.046 an (2018: Auflösung einer Rückstellung für Kapitalertragssteuern in Höhe von USD 682.983).

3. Anteilkapital & Nettoinventarwert pro Anteil

Genehmigtes Kapital

Das genehmigte Anteilkapital der Gesellschaft besteht aus fünfhundert Milliarden (500.000.000.000) nennwertlosen und 300.000 rückkaufbaren nicht gewinnberechtigten Anteilen ohne Nennwert.

Die rückkaufbaren nicht gewinnberechtigten Anteile verleihen ihren Inhabern keinen Anspruch auf Ausschüttungen. Im Falle einer Liquidation haben sie nur Anspruch auf den darauf eingezahlten Betrag, nicht aber auf einen Teil des Gesellschaftsvermögens. Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, Anteile am Gesellschaftskapital in der von ihm als angebracht erachteten Weise und zu den seiner Meinung nach angemessenen Bedingungen zuzuteilen.

Rückzahlbare gewinnberechtignte Anteile

Alle Anteile (abgesehen von Zeichneranteilen) berechtigen die Anteilinhaber, in gleichem Maße an den Ausschüttungen (außer bei Ausschüttungen, die festgesetzt worden sind, bevor Anteilinhaber ihre Anteile erworben haben) und am Nettovermögen des Teilfonds, dem die betreffende Anteilsklasse zugeordnet werden kann, pro rata beteiligt zu sein. Zudem verleihen sie ihnen das Recht, bei Versammlungen der Gesellschaft und des diese Anteile betreffenden Teilfonds anwesend zu sein und abzustimmen. Keine Anteilsklasse gibt den Anteilinhabern Vorzugs- oder Bezugsrechte, Rechte auf Beteiligung an Gewinnen oder Ausschüttungen anderer Anteilsklassen oder Stimmrechte, die sich ausschließlich auf andere Anteilsklassen betreffende Angelegenheiten beziehen. Derzeit übersteigt das Gesellschaftskapital das gemäß OGAW-Verordnung notwendige Mindestkapital für selbstverwaltete Investmentgesellschaften in Höhe von EUR 300.000.

Zeichneranteile

Zum Ende des Berichtsjahrs waren zwei Zeichneranteile im Wert von jeweils EUR 1 ausgegeben worden. Diese Zeichneranteile wurden zwecks Gründung der Gesellschaft ausgegeben und sind rechtliches und wirtschaftliches Eigentum von LGM Investments und Drew Newman. Die Zeichneranteile zählen nicht zum Nettoinventarwert der Gesellschaft und werden daher nur im Anhang zum Abschluss im Sinne dieser Anhangangabe angegeben.

Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

3. Anteilskapital & Nettoinventarwert pro Anteil (Fortsetzung)

Zeichneranteile (Fortsetzung)

Die Zeichneranteile verleihen ihren Inhabern keinen Anspruch auf Ausschüttungen und verleihen ihren Inhabern bei Auflösung Anspruch auf den darauf eingezahlten Betrag, aber verleihen ihnen im Übrigen keinen Anspruch auf Teilhabe am Vermögen der Gesellschaft.

Verwässerungsausgleich

Sind die Nettozeichnungen oder -rücknahmen nach Ansicht der Gesellschaft umfangreich, kann sie, um den Wert des Vermögens des betreffenden Teilfonds zu schützen, eine Gebühr zum Verwässerungsausgleich erheben, welche als Teil des jeweiligen Fondsvermögens einbehalten wird. Der Ausgleich wird so berechnet, dass er die Handelskosten deckt und den Wert der zugrundeliegenden Anlagen des Teilfonds schützt. Diese Kosten umfassen jegliche Handelsspreads, Kommissionen, Übertragungssteuern und andere Handelskosten im Zusammenhang mit dem Erwerb und der Veräußerung von Vermögenswerten, durch die der Wert der zugrundeliegenden Vermögenswerte eines Teilfonds im Falle von Nettozeichnungen oder Nettorücknahmen erhalten werden soll.

Falls ein Verwässerungsausgleich vorgenommen wird, basiert er auf den geschätzten tatsächlichen Kosten bis maximal 0,5 % des Werts jeglicher Netto-Zeichnung oder Netto-Rücknahme jeder Anteilsklasse des Teilfonds (außer beim BMO LGM Frontier Markets Fund, für den der maximale Satz 1,25 % des Werts der Netto-Zeichnung oder Netto-Rücknahme jeder Klasse des Teilfonds beträgt, beim BMO LGM Greater India Fund, für den der maximale Satz 1 % des Werts der Netto-Zeichnung oder Netto-Rücknahme jeder Klasse des Teilfonds beträgt, beim BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund, für den der Verwässerungsausgleich maximal 1 % des Werts der Netto-Zeichnung oder Netto-Rücknahme jeder Klasse des Teilfonds beträgt und beim BMO LGM Asian Smaller Companies Fund*, für den der Verwässerungsausgleich maximal 0,75 % des Werts der Netto-Zeichnung oder Netto-Rücknahme jeder Klasse des Teilfonds beträgt). Dieser Verwässerungsausgleich wird auf den Ausgabepreis aufgeschlagen bzw. vom Rücknahmeerlös abgezogen.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

3. Anteilskapital & Nettoinventarwert pro Anteil (Fortsetzung)

Anteilstransaktionen im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2019

	BMO LGM Asian Growth and Income Fund Klasse B USD Thesaurierend 31. Dezember 2019	BMO LGM Asian Growth and Income Fund Klasse W USD Thesaurierend 31. Dezember 2019	BMO LGM Frontier Markets Fund Klasse A USD Ausschüttend 31. Dezember 2019	BMO LGM Frontier Markets Fund Klasse B USD Thesaurierend 31. Dezember 2019	BMO LGM Frontier Markets Fund Klasse B USD Ausschüttend 31. Dezember 2019	BMO LGM Frontier Markets Fund Klasse E USD Thesaurierend 31. Dezember 2019
Anteile						
Anteile im Umlauf zu Beginn der Berichtsperiode	169.447	1.030	27.109	6.327.821	3.760.084	31.239.985
Ausgegebene Anteile	-	6.053	4.747	44.435	5.159	-
Zurückgenommene Anteile	-	(5.820)	(8.368)	(2.151.157)	(1.879.622)	(9.658.224)
Anteile im Umlauf am Ende der Berichtsperiode	169.447	1.263	23.488	4.221.099	1.885.621	21.581.761
Nettoinventarwert	USD 2.356.146	USD 17.630	USD 367.349	USD 69.772.991	USD 26.375.978	USD 308.564.020
Nettoinventarwert pro Anteil	USD 13,90	USD 13,96	USD 15,64	USD 16,53	USD 13,99	USD 14,30
	2019 USD	2019 USD	2019 USD	2019 USD	2019 USD	2019 USD
Kapital						
Anteilszeichnungen im Berichtsjahr	-	80.943	75.267	731.105	75.709	-
Anteilsrücknahmen im Berichtsjahr	-	(79.677)	(133.089)	(36.146.322)	(25.466.940)	(136.000.000)

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

3. Anteilskapital & Nettoinventarwert pro Anteil (Fortsetzung)

Anteilstransaktionen im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund Klasse B EUR Thesaurierend 31. Dezember 2019	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund Klasse B USD Thesaurierend 31. Dezember 2019	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund Klasse B USD Ausschüttend 31. Dezember 2019	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund Klasse E USD Thesaurierend 31. Dezember 2019	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund Klasse W EUR Thesaurierend 31. Dezember 2019	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund Klasse W USD Thesaurierend 31. Dezember 2019
Anteile						
Anteile im Umlauf zu Beginn der Berichtsperiode	230.399	962.609	700.844	34.678.797	515.175	296.220
Ausgegebene Anteile	11.148	2.142.119	65.286	-	84.261	46.456
Zurückgenommene Anteile	(227.747)	(1.139.914)	(297.225)	(1.691.368)	(400.406)	(153.448)
Anteile im Umlauf am Ende der Berichtsperiode	13.800	1.964.814	468.905	32.987.429	199.030	189.228
Nettoinventarwert	EUR 152.764	USD 32.842.834	USD 3.933.557	USD 490.071.533	EUR 2.213.308	USD 2.287.382
Nettoinventarwert pro Anteil	EUR 11,07	USD 16,72	USD 8,39	USD 14,86	EUR 11,12	USD 12,09
	2019 USD	2019 USD	2019 USD	2019 USD	2019 USD	2019 USD
Kapital						
Anteilszeichnungen im Berichtsjahr	131.719	33.769.364	525.937	-	1.001.618	534.232
Anteilsrücknahmen im Berichtsjahr	(2.639.786)	(18.068.320)	(2.400.809)	(24.000.000)	(4.721.301)	(1.780.282)

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

3. Anteilskapital & Nettoinventarwert pro Anteil (Fortsetzung)

Anteilstransaktionen im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund* Klasse W USD Ausschüttend 31. Dezember 2019	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund Klasse R USD Thesaurierend 31. Dezember 2019	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund** Klasse T GBP Thesaurierend 31. Dezember 2019	BMO LGM Greater India Fund Klasse E USD Thesaurierend 31. Dezember 2019	BMO LGM Greater India Fund Klasse W USD Thesaurierend 31. Dezember 2019	BMO LGM Greater India Fund Klasse F USD Thesaurierend 31. Dezember 2019
Anteile						
Anteile im Umlauf zu Beginn der Berichtsperiode	3.219	100	-	70.502	7.124	3.516
Ausgegebene Anteile	-	-	100	-	36.218	5.090
Zurückgenommene Anteile	(3.219)	-	-	-	(34.528)	-
Anteile im Umlauf am Ende der Berichtsperiode	-	100	100	70.502	8.814	8.606
Nettoinventarwert	-	USD 1.089	GBP 1.015	USD 1.133.698	USD 87.783	USD 87.997
Nettoinventarwert pro Anteil	-	USD 10,89	GBP 10,15	USD 16,08	USD 9,96	USD 10,22
	2019 USD	2019 USD	2019 USD	2019 USD	2019 USD	2019 USD
Kapital						
Anteilszeichnungen im Berichtsjahr	-	-	1.284	-	351.535	50.000
Anteilsrücknahmen im Berichtsjahr	(37.931)	-	-	-	(337.034)	-

*Die Anteilsklasse W USD Ausschüttend des BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund wurde am 25. Juni 2019 vollständig zurückgenommen.

**Die Anteilsklasse T GBP Thesaurierend des BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund wurde am 25. Oktober 2019 aufgelegt.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

3. Anteilskapital & Nettoinventarwert pro Anteil (Fortsetzung)

Anteilstransaktionen im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

	BMO LGM Asian Smaller Companies Fund Klasse B USD Thesaurierend 31. Dezember 2019	BMO LGM Asian Smaller Companies Fund Klasse W USD Thesaurierend 31. Dezember 2019	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund Klasse B USD Thesaurierend 31. Dezember 2019	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund Klasse E USD Thesaurierend 31. Dezember 2019	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund Klasse F USD Thesaurierend 31. Dezember 2019	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund Klasse B EUR Thesaurierend 31. Dezember 2019
Anteile						
Anteile im Umlauf zu Beginn der Berichtsperiode	1.363.380	454	184.429	12.938.875	18.721.989	100
Ausgegebene Anteile	9.006	12	-	-	5.478.106	-
Zurückgenommene Anteile	-	(369)	-	-	(411.215)	-
Anteile im Umlauf am Ende der Berichtsperiode	1.372.386	97	184.429	12.938.875	23.788.880	100
Nettoinventarwert	USD 13.570.402	USD 818	USD 1.707.598	USD 122.450.099	USD 223.049.814	EUR 942
Nettoinventarwert pro Anteil	USD 9,89	USD 8,43	USD 9,26	USD 9,46	USD 9,38	EUR 9,42
	2019 USD	2019 USD	2019 USD	2019 USD	2019 USD	2019 USD
Kapital						
Anteilszeichnungen im Berichtsjahr	90.303	100	-	-	50.720.000	-
Anteilsrücknahmen im Berichtsjahr	-	(3.103)	-	-	(3.700.528)	-

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

3. Anteilskapital & Nettoinventarwert pro Anteil (Fortsetzung)

Anteilstransaktionen im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund Klasse R USD Thesaurierend 31. Dezember 2019	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund Klasse S USD Thesaurierend 31. Dezember 2019	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund Klasse W USD Thesaurierend 31. Dezember 2019
Anteile			
Anteile im Umlauf zu Beginn der Berichtsperiode	100	100	100
Ausgegebene Anteile	-	-	-
Zurückgenommene Anteile	-	-	-
Anteile im Umlauf am Ende der Berichtsperiode	100	100	100
Nettoinventarwert	USD 858	USD 858	USD 841
Nettoinventarwert pro Anteil	USD 8,58	USD 8,58	USD 8,41
	2019 USD	2019 USD	2019 USD
Kapital			
Anteilszeichnungen im Berichtsjahr	-	-	-
Anteilsrücknahmen im Berichtsjahr	-	-	-

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

3. Anteilskapital & Nettoinventarwert pro Anteil (Fortsetzung)

Anteilstransaktionen im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2018

	BMO LGM Asian Growth and Income Fund Klasse B USD Thesaurierend 31. Dezember 2018	BMO LGM Asian Growth and Income Fund Klasse W USD Thesaurierend 31. Dezember 2018	BMO LGM Frontier Markets Fund Klasse A USD Ausschüttend 31. Dezember 2018	BMO LGM Frontier Markets Fund Klasse B USD Thesaurierend 31. Dezember 2018	BMO LGM Frontier Markets Fund Klasse B USD Ausschüttend 31. Dezember 2018	BMO LGM Frontier Markets Fund Klasse E USD Thesaurierend 31. Dezember 2018
Anteile						
Anteile im Umlauf zu Beginn der Berichtsperiode	213.613	790	24.251	8.152.382	3.702.592	33.998.215
Ausgegebene Anteile	-	721	2.858	464.804	299.892	1.150
Zurückgenommene Anteile	(44.166)	(481)	-	(2.289.365)	(242.400)	(2.759.380)
Anteile im Umlauf am Ende der Berichtsperiode	169.447	1.030	27.109	6.327.821	3.760.084	31.239.985
Nettoinventarwert	USD 2.094.706	USD 12.877	USD 457.691	USD 111.136.165	USD 56.903.254	USD 467.530.559
Nettoinventarwert pro Anteil	USD 12,36	USD 12,51	USD 16,88	USD 17,56	USD 15,13	USD 14,97
	2018 USD	2018 USD	2018 USD	2018 USD	2018 USD	2018 USD
Kapital						
Anteilszeichnungen im Berichtsjahr	-	9.481	50.007	8.978.794	4.980.867	19.248
Anteilsrücknahmen im Berichtsjahr	(600.442)	(6.431)	-	(46.837.811)	(4.528.777)	(44.900.632)

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

3. Anteilskapital & Nettoinventarwert pro Anteil (Fortsetzung)

Anteilstransaktionen im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2018 (Fortsetzung)

	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund Klasse B EUR Thesaurierend 31. Dezember 2018	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund Klasse B USD Thesaurierend 31. Dezember 2018	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund Klasse B USD Ausschüttend 31. Dezember 2018	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund Klasse E USD Thesaurierend 31. Dezember 2018	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund Klasse W EUR Thesaurierend 31. Dezember 2018	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund Klasse W USD Thesaurierend 31. Dezember 2018
Anteile						
Anteile im Umlauf zu Beginn der Berichtsperiode	943.544	1.414.442	699.042	35.775.904	214.955	382.868
Ausgegebene Anteile	149.357	123.410	6.792	-	379.342	91.350
Zurückgenommene Anteile	(862.502)	(575.243)	(4.990)	(1.097.107)	(79.122)	(177.998)
Anteile im Umlauf am Ende der Berichtsperiode	230.399	962.609	700.844	34.678.797	515.175	296.220
Nettoinventarwert	EUR 2.224.243	USD 14.286.196	USD 5.299.219	USD 454.019.124	EUR 5.032.684	USD 3.203.224
Nettoinventarwert pro Anteil	EUR 9,65	USD 14,84	USD 7,56	USD 13,09	EUR 9,77	USD 10,81
	2018 USD	2018 USD	2018 USD	2018 USD	2018 USD	2018 USD
Kapital						
Anteilszeichnungen im Berichtsjahr	1.700.505	1.915.531	57.630	-	4.519.848	1.120.573
Anteilsrücknahmen im Berichtsjahr	(10.322.375)	(9.289.966)	(42.359)	(17.000.000)	(932.735)	(2.108.158)

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

3. Anteilskapital & Nettoinventarwert pro Anteil (Fortsetzung)

Anteilstransaktionen im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2018 (Fortsetzung)

	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund Klasse W USD Ausschüttend 31. Dezember 2018	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund* Klasse R USD Thesaurierend 31. Dezember 2018	BMO LGM Greater India Fund Klasse E USD Thesaurierend 31. Dezember 2018	BMO LGM Greater India Fund** Klasse W USD Thesaurierend 31. Dezember 2018	BMO LGM Greater India Fund** Klasse F USD Thesaurierend 31. Dezember 2018	BMO LGM Asian Smaller Companies Fund Klasse B USD Thesaurierend 31. Dezember 2018
Anteile						
Anteile im Umlauf zu Beginn der Berichtsperiode	3.412	-	70.502	-	-	1.357.614
Ausgegebene Anteile	1.011	100	-	22.237	53.616	5.766
Zurückgenommene Anteile	(1.204)	-	-	(15.113)	(50.100)	-
Anteile im Umlauf am Ende der Berichtsperiode	3.219	100	70.502	7.124	3.516	1.363.380
Nettoinventarwert	USD 34.718	USD 965	USD 1.096.797	USD 69.706	USD 34.920	USD 13.368.844
Nettoinventarwert pro Anteil	USD 10,79	USD 9,65	USD 15,56	USD 9,79	USD 9,93	USD 9,81
	2018 USD	2018 USD	2018 USD	2018 USD	2018 USD	2018 USD
Kapital						
Anteilszeichnungen im Berichtsjahr	12.880	1.000	-	224.802	549.740	62.558
Anteilsrücknahmen im Berichtsjahr	(14.635)	-	-	(143.075)	(467.183)	-

*Die Anteilsklasse R USD Thesaurierend des BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund wurde am 24. September 2018 aufgelegt.

** Die Anteilsklassen F USD Thesaurierend und W USD Thesaurierend des BMO LGM Greater India Fund wurden am 29. März 2018 aufgelegt.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

3. Anteilskapital & Nettoinventarwert pro Anteil (Fortsetzung)

Anteilstransaktionen im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2018 (Fortsetzung)

	BMO LGM Asian Smaller Companies Fund* Klasse W USD Thesaurierend 31. Dezember 2018	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund Klasse B USD Thesaurierend 31. Dezember 2018	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund Klasse E USD Thesaurierend 31. Dezember 2018	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund Klasse F USD Thesaurierend 31. Dezember 2018	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund** Klasse B EUR Thesaurierend 31. Dezember 2018	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund** Klasse R USD Thesaurierend 31. Dezember 2018
Anteile						
Anteile im Umlauf zu Beginn der Berichtsperiode	-	100	12.666.926	6.189.347	-	-
Ausgegebene Anteile	1.272	184.429	271.949	12.532.742	100	100
Zurückgenommene Anteile	(818)	(100)	-	(100)	-	-
Anteile im Umlauf am Ende der Berichtsperiode	454	184.429	12.938.875	18.721.989	100	100
Nettoinventarwert	USD 3.800	USD 1.660.494	USD 117.887.470	USD 169.677.834	EUR 898	USD 831
Nettoinventarwert pro Anteil	USD 8,37	USD 9,00	USD 9,11	USD 9,06	EUR 8,98	USD 8,31
	2018 USD	2018 USD	2018 USD	2018 USD	2018 USD	2018 USD
Kapital						
Anteilszeichnungen im Berichtsjahr	11.684	1.796.202	2.983.200	136.531.120	1.236	1.000
Anteilsrücknahmen im Berichtsjahr	(7.130)	(894)	-	(1.110)	-	-

* Die Anteilsklasse W USD Thesaurierend des BMO LGM Asian Smaller Companies Fund wurde am 29. März 2018 aufgelegt.

** Die Anteilsklassen B EUR Thesaurierend und R USD Thesaurierend des BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund wurden am 13. Februar 2018 aufgelegt.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

3. Anteilskapital & Nettoinventarwert pro Anteil (Fortsetzung)

Anteilstransaktionen im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2018 (Fortsetzung)

	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund* Klasse S USD Thesaurierend 31. Dezember 2018	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund* Klasse W USD Thesaurierend 31. Dezember 2018
Anteile		
Anteile im Umlauf zu Beginn der Berichtsperiode	-	-
Ausgegebene Anteile	100	100
Zurückgenommene Anteile	-	-
Anteile im Umlauf am Ende der Berichtsperiode	100	100
Nettoinventarwert	USD 831	USD 824
Nettoinventarwert pro Anteil	USD 8,31	USD 8,24
	2018 USD	2018 USD
Kapital		
Anteilszeichnungen im Berichtsjahr	1.000	1.000
Anteilsrücknahmen im Berichtsjahr	-	-

* Die Anteilsklassen S USD Thesaurierend und W USD Thesaurierend des BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund wurden am 13. Februar 2018 aufgelegt.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

3. Anteilskapital & Nettoinventarwert pro Anteil (Fortsetzung)

Bedeutende Anteilinhaber

Die folgende Tabelle zeigt, wie viele Anteilinhaber mindestens 20% des Nettoinventarwerts des jeweiligen Teilfonds halten sowie deren genauen Anteilsbesitz in Prozent zum 31. Dezember 2019 und zum 31. Dezember 2018.

Teilfonds	Anzahl bedeutender Anteilinhaber	Total Beteiligung 2019	Gesamt- beteiligung in % des Teilfonds 2019	Total Beteiligung 2018	Gesamt- beteiligung in % des Teilfonds 2018
BMO LGM Asian Growth and Income Fund	1	160.299	93,90%	160.299	94,03%
BMO LGM Frontier Markets Fund	2	14.559.571	53,28%	11.854.493	28,67%
BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	1	15.886.333	44,35%	23.701.070	63,38%
BMO LGM Greater India Fund	1	70.102	80,18%	70.102	87,13%
BMO LGM Asian Smaller Companies Fund	2	1.347.927	98,21%	1.341.434	98,36%
BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund	2	18.804.288	50,94%	8.973.546	28,18%

Anteilsrechte

Die mit den Anteilen einer Klasse oder eines Teilfonds verbundenen Rechte können unabhängig davon, ob die Gesellschaft aufgelöst wird oder nicht, mit schriftlicher Zustimmung der Inhaber von drei Vierteln der ausgegebenen Anteile der betreffenden Klasse oder des betreffenden Teilfonds oder durch einen auf einer Generalversammlung der Anteilinhaber der betreffenden Klasse oder des betreffenden Teilfonds gefassten ordentlichen Beschluss geändert oder aufgehoben werden.

Ein schriftlicher Beschluss, der von allen Anteilhabern, die zur Teilnahme an einer Hauptversammlung der Gesellschaft und zur Abstimmung über einen solchen Beschluss berechtigt sind, unterzeichnet wurde, ist ebenso gültig und für alle Zwecke wirksam, wie wenn der Beschluss auf einer ordnungsgemäß einberufenen und abgehaltenen Hauptversammlung der Gesellschaft gefasst worden wäre. Wenn er als außerordentlicher Beschluss bezeichnet wird, dann gilt er als außerordentlicher Beschluss.

Die mit den Anteilen verbundenen Rechte werden durch die Schaffung, Zuteilung oder Ausgabe weiterer mit den bereits ausgegebenen Anteilen gleichrangiger Anteile nicht geändert, sofern dies nicht ausdrücklich in den Ausgabebedingungen der Anteile dieser Klasse oder dieses Teilfonds vorgesehen ist.

Rücknahme von Anteilen

Wie im Prospekt ausgeführt, werden Rücknahmeanträge, die vor Handelsschluss an einem Handelstag eingehen, an diesem Handelstag bearbeitet (außer wenn die Ermittlung des Nettoinventarwerts ausgesetzt wurde). Rücknahmeanträge, die nach Handelsschluss an einem Handelstag eingehen, werden am darauffolgenden Handelstag bearbeitet, es sei denn, die Gesellschaft entscheidet nach eigenem Ermessen etwas anderes.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

4. Nettogewinn/(-verlust) aus Anlagen im Berichtsjahr

Berichtsjahr zum 31. Dezember 2019

	Company Total 2019 USD	BMO LGM Asian Growth and Income Fund 2019 USD	BMO LGM Frontier Markets Fund 2019 USD	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund 2019 USD	BMO LGM Greater India Fund 2019 USD	BMO LGM Asian Smaller Companies Fund 2019 USD	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund 2019 USD
Gewinn/(Verlust) aus:							
Anlagen	54.785.877	261.161	(11.240.955)	56.908.160	61.705	39.228	8.803.152
Fremdwährungen	(36.018.930)	(16.231)	(28.364.092)	(2.911.302)	(12.056)	(61.615)	(4.653.634)
Nettogewinn/(-verlust) aus Anlagetätigkeit	18.766.947	244.930	(39.605.047)	53.996.858	49.649	(22.387)	4.149.518

Berichtsjahr zum 31. Dezember 2018

	Company Total 2018 USD	BMO LGM Asian Growth and Income Fund 2018 USD	BMO LGM Frontier Markets Fund 2018 USD	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund 2018 USD	BMO LGM Greater India Fund 2018 USD	BMO LGM Asian Smaller Companies Fund 2018 USD	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund 2018 USD
Gewinn/(Verlust) aus:							
Anlagen	(263.179.833)	(212.952)	(139.488.267)	(67.224.110)	(78.831)	(1.783.656)	(54.800.168)
Fremdwährungen	(33.190.153)	(31.621)	(21.167.646)	(7.647.694)	(41.158)	(36.561)	(4.265.473)
Nettoverlust aus Anlagetätigkeit	(296.369.986)	(244.573)	(160.655.913)	(74.871.804)	(119.989)	(1.820.217)	(59.065.641)

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

5. Gebühren

Verwaltungsrats honorare

Die Verwaltungsratsmitglieder haben gemäß Satzung für ihre Dienste Anspruch auf ein Honorar, dessen Höhe der Verwaltungsrat festlegt und das EUR 70.000 (USD 78.575) nicht übersteigen soll. Sie haben unter Umständen auch Anspruch auf eine Sondervergütung, wenn sie der Gesellschaft zusätzlich besondere Dienste erbringen. Die Verwaltungsratsmitglieder haben Anspruch auf Rückerstattung der ihnen im Zusammenhang mit den Geschäften der Gesellschaft und der Erfüllung ihrer Pflichten ordnungsgemäß entstandenen Auslagen durch die Gesellschaft. Im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2019 sind Verwaltungsrats honorare in Höhe von USD 75.661 (2018: USD 75.221) angefallen, von denen am Jahresende noch USD 5.862 (2018: USD 27.367) zur Zahlung ausstanden.

Verwaltungsgebühr

Die Gesellschaft zahlt dem Verwalter aus ihrem Vermögen eine jährliche Gebühr zu einem Satz von maximal 0,07 % des Nettoinventarwerts jedes Teilfonds, wobei für jeden Teilfonds eine Mindestgebühr von USD 72.000 (zuzüglich allfälliger MwSt.) anfällt, welche von Zeit zu Zeit neu verhandelt wird. Die Verwaltungsgebühr wird zu jedem Bewertungszeitpunkt abgegrenzt und ist monatlich im Nachhinein zahlbar. Die Anteilinhaber werden im Voraus darüber informiert, wenn eine Erhöhung der Verwaltungsgebühr geplant ist.

Der Verwalter hat außerdem Anspruch auf Erstattung aller angemessenen Barauslagen aus dem Vermögen der Gesellschaft, die ihm durch einen Teilfonds entstanden sind.

Im Berichtsjahr sind Verwaltungsgebühren in Höhe von USD 1.080.296 (2018: USD 1.173.002) angefallen, von denen am Ende des Berichtsjahres am 31. Dezember 2019 noch USD 720.386 (2018: USD 379.128) zur Zahlung ausstanden.

Verwahrstellengebühren

Die Verwahrstelle hat Anspruch auf eine jährliche Gebühr, die zu jedem Bewertungszeitpunkt aufläuft und monatlich im Nachhinein zahlbar ist. Diese Gebühr beträgt pro Jahr maximal 0,025% des durchschnittlichen monatlichen Nettoinventarwerts jedes Teilfonds und wird aus dem Gesellschaftsvermögen bezahlt. Außerdem hat die Verwahrstelle Anspruch auf Rückerstattung aller Auslagen – einschließlich Kurierspesen, Telekommunikationskosten und -ausgaben sowie der Gebühren, Transaktionsabgaben und Ausgaben aller Unterverwahrstellen, die sie bestellt hat –, die zu üblichen Geschäftssätzen zuzüglich etwaiger MwSt. berechnet und aus dem Teilfondsvermögen gezahlt werden.

Im Berichtsjahr sind Gebühren der Verwahrstelle und der Unterverwahrstelle in Höhe von USD 2.989.248 (2018: USD 4.237.474) angefallen, von denen am 31. Dezember 2019 noch USD 2.117.975 (2018: USD 1.258.358) zur Zahlung ausstanden.

Anlageverwaltungsgebühren

Der Anlageverwalter hat gemäß Prospekt Anspruch auf eine jährliche Anlageverwaltungsgebühr aus dem Vermögen des betreffenden Teilfonds, die anhand der folgenden Sätze berechnet wird:

Teilfonds	Anteilsklasse	Jahressatz
BMO LGM Asian Growth and Income Fund	Klasse B USD Thesaurierend	0,75%
BMO LGM Asian Growth and Income Fund	Klasse W USD Thesaurierend	1,50%
BMO LGM Frontier Markets Fund	Klasse A USD Ausschüttend	2,00%*
BMO LGM Frontier Markets Fund	Klasse B USD Thesaurierend	1,50%*
BMO LGM Frontier Markets Fund	Klasse B USD Ausschüttend	1,50%*
BMO LGM Frontier Markets Fund	Klasse E USD Thesaurierend	0,00%
BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	Klasse B EUR Thesaurierend	0,75%
BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	Klasse B USD Thesaurierend	0,75%
BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	Klasse B USD Ausschüttend	0,75%
BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	Klasse E USD Thesaurierend	0,00%
BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	Klasse W EUR Thesaurierend	1,50%
BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	Klasse W USD Thesaurierend	1,50%

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

5. Gebühren (Fortsetzung)

Anlageverwaltungsgebühren (Fortsetzung)

Teilfonds	Anteilsklasse	Jahressatz
BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	Klasse W USD Ausschüttend	1,50%
BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	Klasse R USD Thesaurierend	0,75%
BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	Klasse T GBP Thesaurierend	1,50%**
BMO LGM Greater India Fund	Klasse E USD Thesaurierend	0,00%
BMO LGM Greater India Fund	Klasse F USD Thesaurierend	0,40%
BMO LGM Greater India Fund	Klasse W USD Thesaurierend	1,50%
BMO LGM Asian Smaller Companies Fund	Klasse B USD Thesaurierend	1,00%
BMO LGM Asian Smaller Companies Fund	Klasse W USD Thesaurierend	2,00%
BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund	Klasse B EUR Thesaurierend	1,00%
BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund	Klasse B USD Thesaurierend	1,00%
BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund	Klasse E USD Thesaurierend	0,00%
BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund	Klasse F USD Thesaurierend	0,40%
BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund	Klasse R USD Thesaurierend	1,00%
BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund	Klasse S USD Thesaurierend	1,00%
BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund	Klasse W USD Thesaurierend	2,00%

*Bei diesen Anteilsklassen hat der Anlageverwalter neben den Anlageverwaltungsgebühren Anspruch auf eine weiter unten beschriebene jährliche Performancegebühr aus dem Vermögen des Teilfonds.

**Bis zu 1,50%

Im Berichtsjahr sind Anlageverwaltungsgebühren in Höhe von USD 3.439.013 (2018: USD 4.340.623) angefallen, von denen am Ende des Berichtsjahres am 31. Dezember 2019 noch USD 674.269 (2018: USD 620.609) zur Zahlung ausstanden.

Rückerstattung der Anlageverwaltungsgebühren

Der Anlageverwalter zahlte im Berichtsjahr Gebührenrückerstattungen in Höhe von USD 288.662 (2018: USD 305.122).

Die am 31. Dezember 2019 und am 31. Dezember 2018 anwendbaren Sätze für Gebührenrückerstattungen des Anlageverwalters betragen: 0,50 % für den BMO LGM Asian Growth and Income Fund, 0,75 % für den BMO LGM Greater India Fund und 0,75 % für den BMO LGM Asian Smaller Companies Fund.

Performancegebühr

Im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2019 fiel keine Performancegebühr an (2018: USD 67.191) und am Bilanzstichtag war keine Performancegebühr ausständig (2018: USD 30.578).

Der Anlageverwalter hat bei einigen der in der obigen Tabelle aufgelisteten Anteilsklassen Anspruch auf eine Performancegebühr aus dem Teilfondsvermögen (die „Performancegebühr“). Die Performancegebühr wird für jedes am 31. Dezember endende Geschäftsjahr (der „Berechnungszeitraum“) an diesem Tag (oder, wenn der 31. Dezember kein Geschäftstag ist, am Geschäftstag unmittelbar davor) berechnet (der „Berechnungstag“). Der erste Berechnungszeitraum beginnt an jenem Geschäftstag, der unmittelbar auf das Ende des Erstausgabezeitraums folgt, und endet am 31. Dezember desselben Jahres. Die Performancegebühr läuft an jedem Handelstag auf. Die Performancegebühr ist in der Regel innerhalb von 14 Tagen nach Abschluss des Berechnungszeitraums an den Anlageverwalter zu zahlen. Bei Anteilen, die innerhalb eines Berechnungszeitraums zurückgenommen werden, ist die aufgelaufene Performancegebühr innerhalb von 14 Tagen nach dem Rücknahmedatum zahlbar, als wäre das Rücknahmedatum das Ende des entsprechenden Berechnungszeitraums. Die Verwahrstelle überprüft die Berechnung der an den Anlageverwalter gezahlten Performancegebühren.

Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

5. Gebühren (Fortsetzung)

Performancegebühr (Fortsetzung)

Die Performancegebühr wird wie unten aufgeführt für jeden Anteilinhaber separat berechnet. Die Performancegebühr beträgt 20 % des Betrags, um den der Nettoinventarwert pro Anteil am Berechnungstag vor Abzug allfälliger aufgelaufener Performancegebühren den Benchmark-Wert übersteigt. Der Benchmark-Wert ist die Hochwassermarke für die Performancegebühr, welche um die seit dem vorangegangenen Berechnungstag verzeichneten (positiven und negativen) Renditen des Referenzindex angepasst wird, unter Berücksichtigung von Berechnungszeiträumen, die kürzer als ein Jahr sind.

Zur Ermittlung der Performancegebühr wird der Nettoinventarwert pro Anteil ohne Berücksichtigung der Performancegebühr berechnet, die für den betreffenden Berechnungszeitraum zahlbar ist. Wird die Ermittlung des Nettoinventarwerts pro Anteil an einem Berechnungstag ausgesetzt, wird die Performancegebühr für dieses Datum auf der Grundlage des nächsten ermittelbaren Nettoinventarwerts pro Anteil berechnet und die aufgelaufene Performancegebühr gegebenenfalls entsprechend angepasst. Eine allfällige Unterperformance gegenüber der Benchmark in vorhergehenden Perioden muss aufgeholt werden, bevor in den Folgeperioden eine Gebühr fällig wird.

Wenn der Anlageverwalter für die Performance eines Teilfonds in einem Berechnungszeitraum eine Performancegebühr erhält und der Teilfonds in einem darauffolgenden Berechnungszeitraum Verluste erwirtschaftet, ist der Anlageverwalter nicht verpflichtet, die Gebühr zurückzuzahlen und wird dies auch nicht tun.

Wird der Anlageverwaltungsvertrag innerhalb eines Berechnungszeitraums aufgelöst, so wird die Performancegebühr für den laufenden Berechnungszeitraum ermittelt und gezahlt, als ob das Datum der Vertragsauflösung das Ende des betreffenden Berechnungszeitraumes darstellen würde. Im Falle der Auflösung eines Teilfonds erhält der Anlageverwalter die Performancegebühr für den Berechnungszeitraum, in dem der Teilfonds liquidiert wird. Wird der Teilfonds vor Monatsende liquidiert, erhält der Anlageverwalter den Betrag der Anlageverwaltungsgebühr, der bis zum Datum des Inkrafttretens der Liquidation pro rata anfällt.

Wenn von einem Teilfonds Performancegebühren zu zahlen sind, werden diese auf der Grundlage der realisierten und nicht realisierten Gewinne und Verluste zum Ende jedes Berechnungszeitraums ermittelt. Daher kann es vorkommen, dass Performancegebühren auf nicht realisierte Gewinne gezahlt werden, die niemals realisiert werden.

Gebühren für Dienstleistungen im Bereich Geschäftsführung

Die von KB Associates für im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2019 erbrachte Dienstleistungen in Rechnung gestellten Gebühren belaufen sich auf USD 44.062 (2018: USD 43.239).

Honorar des Abschlussprüfers

Der Abschlussprüfer hat für die im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2019 sowie im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2018 erbrachten Leistungen die folgenden Vergütungen erhalten:

	2019	2018
	EUR	EUR
Gesetzliche Abschlussprüfung	45.150	44.550
Total	45.150	44.550

Weder im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2019 noch im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2018 sind Gebühren für andere Bestätigungsleistungen oder sonstige nicht mit der Abschlussprüfung in Zusammenhang stehende Dienste angefallen. Die in der Tabelle oben angegebenen Prüfgebühren enthalten keine MwSt. Die in der Gesamterfolgsrechnung ausgewiesenen Prüfgebühren sind inklusive Mehrwertsteuer.

Transaktionskosten

Transaktionskosten für Käufe und Verkäufe von Wertpapieren, börsengehandelten Finanzderivaten und OTC-Derivaten sind in den Anschaffungs- und Veräußerungskosten enthalten. Wie in Anmerkung 1 angegeben, ist es praktisch nicht möglich, die Transaktionskosten für den Kauf und Verkauf bestimmter Wertpapiere und OTC-Derivate auf verlässliche Weise zu ermitteln, da sie in den Kosten der Anlage eingebettet sind und nicht separat überprüft und aufgezeigt werden können. Die Transaktionskosten der Teilfonds für den Kauf und Verkauf von Aktien können auf einfache Weise ermittelt werden und werden in der nachstehenden Tabelle für die Berichtsjahre zum 31. Dezember 2019 und zum 31. Dezember 2018 aufgeführt.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

5. Gebühren (Fortsetzung)

Transaktionskosten (Fortsetzung)

	2019	2018
Teilfonds	USD	USD
BMO LGM Asian Growth and Income Fund	14.138	25.738
BMO LGM Frontier Markets Fund	870.472	1.073.693
BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	448.218	591.255
BMO LGM Greater India Fund	33.877	47.782
BMO LGM Asian Smaller Companies Fund	24.574	30.922
BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund	317.889	470.985

6. Risiken in Verbindung mit Finanzinstrumenten

Strategie bei der Verwendung von Finanzinstrumenten

Im Rahmen der genannten Anlageziele und -politik ist die Gesellschaft verschiedenen finanziellen Risiken ausgesetzt, wie: Kreditrisiko, Liquiditätsrisiko und Marktrisiko (welches wiederum das Währungsrisiko, Zinsrisiko und Preisrisiko umfasst). Die Gesellschaft setzt sich einigen dieser Risiken aus, um in den Portfolios Anlageerträge zu erzielen, auch wenn dies zu einer Verminderung des Nettovermögens der Gesellschaft führen kann. Der Anlageverwalter wird sich nach besten Kräften bemühen, mögliche negative Auswirkungen dieser Risiken auf die Gesellschaftsperformance dort, wo es möglich ist, zu minimieren und dabei die Anlagen weiterhin so zu verwalten, dass sie mit den Anlagezielen und der Anlagepolitik der Gesellschaft im Einklang sind.

a) Kursrisiko

Das Kursrisiko besteht darin, dass der beizulegende Zeitwert eines Finanzinstruments oder die zukünftigen Zahlungsströme daraus aufgrund von Kursschwankungen fluktuieren können.

In Bezug auf das Marktrisiko erfolgt das Risikomanagement durch Vermögensallokation und Diversifikation gemäß den Anlagezielen der Teilfonds sowie durch das vom Anlageverwalter entwickelte Anlageverfahren, das ausführliche und kontinuierliche Analysen der Unternehmen und der makroökonomischen Entwicklung der Sektoren, in denen die Teilfonds anlegen, beinhaltet.

Das maximale Risiko, das von einer Anlage in einem Finanzinstrument ausgeht, wird durch den beizulegenden Zeitwert des Finanzinstruments bestimmt, außer bei Short-Positionen in Derivaten und Wertpapieren, bei denen der Verlust unter Umständen unbegrenzt ist.

Im Sinne von IFRS 7 wird die Sensitivität gegenüber Marktkursen anhand von Beta gemessen. Der Beta-Faktor gilt als die „Gerade der kleinsten Quadrate“ zwischen der Performance des jeweiligen Teilfonds und des Index.

In der folgenden Tabelle wird die Sensitivität der Teilfonds in Bezug auf Aktienkursveränderungen dargestellt und werden die Auswirkungen eines Anstiegs der Referenzindizes um 5% auf den Nettoinventarwert bestmöglich geschätzt. Eine Abnahme der Indizes um 5% hätte einen gleichstarken, aber umgekehrten Effekt.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

6. Risiken in Verbindung mit Finanzinstrumenten (Fortsetzung)

a) Kursrisiko (Fortsetzung)

Teilfonds	Index	Beta 2019	Auswirkung auf NIW 2019 USD	Beta 2018	Auswirkung auf NIW 2018 USD
BMO LGM Asian Growth and Income Fund	MSCI Asia Pacific Ex Japan Index	0,70	83.082	0,72	75.873
BMO LGM Frontier Markets Fund	50% MSCI Frontier Markets Index, 50% MSCI Frontier Markets Index Ex. GCC Countries Index	0,75	15.190.513	0,74	23.039.370
BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	MSCI Emerging Markets Index	0,77	20.474.056	0,75	18.192.720
BMO LGM Greater India Fund	S&P BSE 100 Index	1,07	70.057	1,08	64.877
BMO LGM Asian Smaller Companies Fund	MSCI Asia Pacific Ex Japan Small Index	0,64	434.279	0,65	434.611
BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund	MSCI Emerging Markets Small Cap Index	0,74	12.846.812	0,79	11.424.558

Die Sensitivitätsanalyse ist in einigen Punkten eingeschränkt:

- Die Modelle basieren auf historischen Daten und berücksichtigen nicht die Tatsache, dass sich zukünftige Kursentwicklungen, Korrelationen zwischen Märkten und der Umfang der Marktliquidität in Zeiten angespannter Märkte möglicherweise nicht an historische Muster halten.
- Bei den Angaben zum Kursrisiko handelt es sich eher um eine relative Risikoeinschätzung als um genaue und belegte Zahlen.
- Die Angaben zum Kursrisiko sind Annäherungswerte, die nicht als Vorhersage zu betrachten sind.
- Zukünftige Marktbedingungen können sich beachtlich von denen der Vergangenheit unterscheiden.

b) Währungsrisiko

Das Währungsrisiko ist das Risiko, dass der beizulegende Zeitwert oder die zukünftigen Zahlungsströme aus einem Finanzinstrument aufgrund von Wechselkursschwankungen fluktuieren. Jeder Teilfonds ist einem Währungsrisiko ausgesetzt, weil die monetären Vermögenswerte und Verbindlichkeiten auf eine andere als die funktionale Währung der Teilfonds, sprich ihre Basiswährung US-Dollar, lauten können. Das Währungsrisiko nicht monetärer Vermögenswerte, z. B. von Aktien, wird im Marktrisiko berücksichtigt.

Schwankungen des Wechselkurses zwischen der Währung, auf welche die Vermögenswerte oder Verbindlichkeiten lauten, und der funktionalen Währung können zu einem Anstieg oder einer Verminderung des beizulegenden Zeitwerts führen. Der Anlageverwalter kann versuchen, dieses Risiko mittels Finanzderivaten zu mindern. Unter Berücksichtigung der Anlagepolitik der Teilfonds überwacht der Anlageverwalter täglich das Währungsrisiko der Teilfonds und erstattet der jeweiligen beauftragten Person und dem Verwaltungsrat monatlich Bericht. Der Verwaltungsrat prüft bei seinen regelmäßigen Sitzungen den vom Anlageverwalter vorgelegten Bericht über nennenswerte Risiken.

In den folgenden Tabellen sind nur die Teilfonds und Währungen aufgeführt, für die zum 31. Dezember 2019 und zum 31. Dezember 2018 ein wesentliches Währungsrisiko von über +/- 1.000 in der betreffenden Währung des Teilfonds bestand.

BMO LGM Frontier Markets Fund

	2019 Nettobetrag monetärer Vermögenswerte USD	2018 Nettobetrag monetärer Vermögenswerte USD
Costa-Rica-Colón	(170.020)	-
Ägyptisches Pfund	773.605	1.071.723
Kenia-Schilling	134.105	133.446
Pakistanische Rupie	455.066	-
Vietnamesischer Dong	87.129	332.383
	1.279.885	1.537.552

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

6. Risiken in Verbindung mit Finanzinstrumenten (Fortsetzung)

b) Währungsrisiko (Fortsetzung)

BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund

	2019	2018
	Nettobetrag monetärer Vermögenswerte	Nettobetrag monetärer Vermögenswerte
	USD	USD
Brasilianischer Real	316.509	324.623
Ägyptisches Pfund	228.101	166.839
Euro	41.687	2.943.985
Neuer russischer Rubel	-	643.800
Vietnamesischer Dong	94.340	94.249
	680.637	4.173.496

BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund

	2019	2018
	Nettobetrag monetärer Vermögenswerte	Nettobetrag monetärer Vermögenswerte
	USD	USD
Indische Rupie	935.646	-
Peruanischer Sol	412.696	-
Philippinischer Peso	(176.059)	-
Taiwan-Dollar	1.425.959	508.067
	2.598.242	508.067

Hätte der US-Dollar am 31. Dezember 2019 und am 31. Dezember 2018 gegenüber anderen Währungen um 1 % auf- bzw. abgewertet und wären alle anderen Variablen unverändert geblieben, wäre das Inhabern von rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteilen zuzuordnende Nettovermögen folgendermaßen gewachsen oder geschrumpft:

Teilfonds	2019	2018
	USD	USD
BMO LGM Frontier Markets Fund	12.925	15.884
BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	6.947	41.324
BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund	26.069	5.048

c) Zinsrisiko

Die meisten finanziellen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten der Gesellschaft sind unverzinslich. Überschüssige Barmittel und Barmitteläquivalente sind zu kurzfristigen Marktzinssätzen angelegt. Die Gesellschaft war weder zum 31. Dezember 2019 noch zum 31. Dezember 2018 einem nennenswerten Zinsrisiko ausgesetzt.

d) Kreditrisiko

Das Kreditrisiko bezeichnet das Risiko, dass eine Vertragspartei ihre Verpflichtungen bei einem Finanzinstrument gegenüber der Gegenpartei nicht erfüllt und dieser somit finanziellen Schaden verursacht. Anlagen in Aktien unterliegen keinem Kreditrisiko, jedoch dem in Anmerkung 6 beschriebenen Verwahrungsrisiko. Die Gesellschaft ist in Bezug auf Transaktionen mit Brokern, Banken und anderen Drittparteien dem Risiko ausgesetzt, dass die Gegenpartei nicht in der Lage ist, das mit der Gesellschaft vereinbarte Geschäft durchzuführen. Das Risiko aus nicht erfüllten Geschäften wird als gering eingeschätzt, da die entsprechenden Erfüllungsfristen kurz sind und Broker mit hoher Kreditwürdigkeit eingesetzt werden.

Die Teilfonds sind bei P-Notes einem Kreditrisiko ausgesetzt. Dieses Risiko wird durch die sorgfältige Bewertung der Gegenparteien in einigen Schlüsselbereichen wie Bonitätseinstufung und Stärke des Unternehmens sowie ihrer Fähigkeit, das angestrebte Risiko zu ermöglichen, gemindert.

Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

6. Risiken in Verbindung mit Finanzinstrumenten (Fortsetzung)

d) Kreditrisiko (Fortsetzung)

Die von der Ratingagentur Moody's vergebene langfristige Bonitätseinstufung der Gegenpartei für die vom BMO LGM Frontier Markets Fund gehaltenen P-Notes lautet am 31. Dezember 2019 wie folgt: HSBC Aa2 (2018: Aa2).

Die Gesellschaft hat alle ihre Bankguthaben und Überziehungskredite bei der State Street Bank and Trust Company, welche am Jahresende ein Bonitätsrating von Moody's von Aa2 (2018: Aa2) aufwies.

Der Anlageverwalter setzt zur Absicherung gegen das von überbewerteten Fremdwährungsengagements ausgehende Risiko Devisenterminkontrakte ein. Diese Kontrakte sind mit einem ähnlichen Kredit- bzw. Ausfallrisiko verbunden wie gewöhnliche Devisenkassengeschäfte.

Devisenforwards sind OTC-Geschäfte und bergen daher ein Gegenparteirisiko, das darauf beruht, dass die Gegenparteien ihre vereinbarten Verpflichtungen möglicherweise nicht erfüllen können. Forwardkontrakte weisen zudem ein Substitutionsrisiko auf; dieses besteht darin, dass bei Fälligkeit eines Forwards ein neuer Kontrakt möglicherweise nicht zu denselben Konditionen abgeschlossen werden kann oder nicht die gleiche Absicherung bietet. Grund hierfür können schwankende Marktliquidität oder Zinsen sein, durch die es bei einer Absicherungsposition infolge des Austauschs eines Terminkontrakts zu Verzerrungen oder Verlusten kommen kann.

Im vorhergehenden Berichtsjahr ging die Gesellschaft durch den BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund und den BMO LGM Frontier Markets Fund Devisenterminkontrakte ein. Am 31. Dezember 2019 hatten die Teilfonds keine offenen Devisenforwards.

Die zum Jahresende offenen Devisenforwards sind gegebenenfalls im Anlagenbestand des jeweiligen Teilfonds aufgelistet. Am 31. Dezember 2019 wurden weder Barmittel noch sonstige Wertpapiere als Sicherheiten gehalten noch hatte die Gesellschaft solche als Sicherheiten hinterlegt.

e) Liquiditätsrisiko

Das Liquiditätsrisiko beschreibt das Risiko, dass eine Vertragspartei Verpflichtungen im Zusammenhang mit finanziellen Verbindlichkeiten bei Fälligkeit möglicherweise nicht erfüllen kann. Nicht alle Wertpapiere und Instrumente, in denen die Teilfonds anlegen, sind an Börsen notiert oder von einer Ratingagentur bewertet und können demzufolge wenig liquide sein. Außerdem können der Erwerb und die Veräußerung bestimmter Anlagen viel Zeit in Anspruch nehmen und müssen unter Umständen zu unvorteilhaften Preisen vorgenommen werden. Zudem kann es für die Teilfonds aufgrund von schwierigen Marktbedingungen und der sich daraus ergebenden geringen Liquidität auch schwierig sein, Vermögenswerte zu ihrem fairen Marktpreis zu veräußern. Der Anlageverwalter erhält jeden Monat spezielle Liquiditätsberichte, beurteilt und überwacht aber täglich die Anlagen der Teilfonds einschließlich ihrer Liquidität. Aktuell wird die Liquidität der Teilfonds verwaltet, indem in vergleichsweise liquide Wertpapiere innerhalb der jeweiligen Anlageklasse angelegt wird, mit Ausnahme des BMO LGM Frontier Markets Fund, der wie in Anmerkung 6(g) beschrieben einige weniger aktiv gehandelte Wertpapiere hält. Die Teilfonds dürfen nur in Wertpapiere im Sinne der OGAW-Verordnung und der OGAW-Verordnungen der Zentralbank investieren.

Wird ein Teilfonds aufgelegt, der in Märkten anlegen darf, die weniger liquide sind als diejenigen, in welche die anderen Teilfonds investieren, wird den Stresstest-Anforderungen der OGAW-Verordnungen Rechnung getragen, indem die Liquidität auf der Grundlage des durchschnittlichen Markthandelsvolumens über einen längeren Zeitraum sowie zu den gegenwärtigen Bedingungen beurteilt wird. Etwaige Liquiditätsprobleme meldet der Anlageverwalter der jeweiligen beauftragten Person in seinem Compliance-Bericht.

Da der Prospekt die tägliche Ausgabe und Rücknahme von Anteilen garantiert, sind die Teilfonds verpflichtet, ihre rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteile täglich gegen Barzahlung zurückzunehmen, mit Ausnahme des BMO LGM Frontier Markets Fund, für den zwei Handelstage pro Monat festgelegt wurden. Die Teilfonds investieren den Großteil ihres Vermögens in Wertpapiere und andere Instrumente, die an einem aktiven Markt gehandelt werden und als liquid gelten, weil sie schnell veräußert werden können, falls Barmittel für Rücknahmen oder zur Deckung von Kosten benötigt werden.

Am 31. Dezember 2019 und am 31. Dezember 2018 betrug die Fälligkeit sämtlicher Verbindlichkeiten der Teilfonds, einschließlich des Inhabern rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile zuzuordnenden Nettovermögens, weniger als einen Monat. Eine Ausnahme bilden Verwaltungsrats honorare, Prüfgebühren, Rechtskosten, Steuern und sonstige Gebühren, welche innerhalb von einem bis drei Monaten fällig sind.

Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)**6. Risiken in Verbindung mit Finanzinstrumenten (Fortsetzung)****e) Liquiditätsrisiko (Fortsetzung)**

Außerdem hielt am 31. Dezember 2019 keiner der Teilfonds derivative Finanzinstrumente, doch der BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund und der BMO LGM Frontier Markets Fund hielten am 31. Dezember 2018 Devisenforwards, die binnen drei Monaten nach dem Ende des Geschäftsjahres fällig waren. In den nachfolgenden Tabellen werden die Engagements der einzelnen Teilfonds in Derivaten, die auf Bruttobasis abgerechnet wurden, nach Restfälligkeit am Bilanzstichtag aufgegliedert.

Berichtsjahr zum 31. Dezember 2018

BMO LGM Frontier Markets Fund

	<u>Währung</u>	<u>Weniger als 3 Monate</u>
Zuflüsse	USD	310.034
Abflüsse	USD	310.134

BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund

	<u>Währung</u>	<u>Weniger als 3 Monate</u>
Zuflüsse	USD	2.980.996
Abflüsse	USD	2.980.652

f) Schwellenländerrisiko

Das Liquiditätsrisiko ist von der Anlageklasse und vom Markt abhängig. Schwellenmarktaktien weisen üblicherweise naturgemäß ein höheres Liquiditätsrisiko auf als Aktien entwickelter Märkte. Innerhalb dieser Märkte besteht für einige Märkte wie bestimmte Frontiermärkte ein besonders hohes Risiko. Solche Märkte sind unter Umständen von einem geringeren Volumen, volatilerem und unregelmäßigerem Handel und Schwierigkeiten bei der Rückführung von Vermögenswerten geprägt. Gerät der Markt unter Druck, können diese Risiken noch erheblicher sein. Zwar wird die Liquidität für alle Teilfonds erfasst und überwacht, doch diese Beurteilungen sind in Bezug auf Teilfonds, die an Frontiermärkten anlegen, möglicherweise weniger genau und zuverlässig. Für diese Teilfonds wird die Liquidität deswegen intensiver modelliert und überprüft.

g) Zeitwerthierarchie

Die Gesellschaft hat die Zeitwertbemessungen mittels einer Zeitwerthierarchie zu kategorisieren, welche die Maßgeblichkeit der bei der Bemessung verwendeten Bewertungsparameter widerspiegelt. Gemäß den Änderungen an IFRS 13 sind Gesellschaften verpflichtet, eine quantitative und qualitative Analyse der zum beizulegenden Zeitwert bewerteten Instrumente vorzulegen, die auf einer dreistufigen Zeitwerthierarchie basiert. Die Zeitwerthierarchie hat folgende Ebenen:

- Stufe 1 - an aktiven Märkten notierte Preise (ohne Anpassungen) für identische Vermögenswerte oder Verbindlichkeiten
- Stufe 2 - andere Eingabedaten als die notierten Preise der Stufe 1, welche für den Vermögenswert oder die Verbindlichkeit entweder direkt (d. h. als Preise) oder indirekt (d. h. abgeleitet von Preisen) beobachtbar sind
- Stufe 3 - Bewertungsparameter für den Vermögenswert oder die Verbindlichkeit, die nicht auf beobachtbaren Marktdaten basieren (d. h. nicht beobachtbare Parameter)

Des Weiteren sind für diejenigen Instrumente, deren Wert vor allem auf der Grundlage nicht beobachtbarer Bewertungsparameter (Stufe 3) ermittelt wurde, laut den Änderungen zum Standard Angaben zu Übertragungen in die und aus der Stufe 3 sowie eine Überleitung von Eröffnungs- zu Schlussbilanzwert erforderlich. Zusätzlich sind die Gesamtgewinne und -verluste in der Berichtsperiode – aufgeteilt nach denen, die in der Gesamterfolgsrechnung erfasst und denen, die in der Gewinn- und Verlustrechnung erfasst sind – sowie Käufe, Verkäufe, Emissionen und Abwicklungen anzugeben. Die Ebene in der Zeitwerthierarchie, der die Bewertung des beizulegenden Zeitwerts gesamthaft zugeteilt wird, richtet sich nach der niedrigsten Stufe eines Bewertungsparameters, der für die Bemessung des beizulegenden Zeitwerts von Bedeutung ist.

Hierfür wird die Maßgeblichkeit eines Inputs im Verhältnis zur gesamten Zeitwertbemessung beurteilt. Wenn die Bemessung des beizulegenden Zeitwerts beobachtbare Parameter verwendet, die bedeutende Anpassungen auf der Grundlage von nicht beobachtbaren Parametern erfordern, ist die Bemessung der 3. Stufe zuzuordnen. Bei der Beurteilung der Bedeutung eines bestimmten Parameters für die vollumfängliche Bewertung des beizulegenden Zeitwerts müssen die für den Vermögenswert oder die Verbindlichkeit spezifischen Faktoren berücksichtigt werden.

Was als beobachtbarer Parameter gilt, liegt im Wesentlichen im Ermessen der Teilfonds. Die Teilfonds halten solche Daten für beobachtbar, die am Markt leicht verfügbar sind, regelmäßig veröffentlicht oder aktualisiert werden, zuverlässig, nachprüfbar und nicht unternehmensspezifisch sind und aus unabhängigen Quellen stammen, die aktiv am jeweiligen Markt vertreten sind.

Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

6. Risiken in Verbindung mit Finanzinstrumenten (Fortsetzung)

g) Zeitwerthierarchie (Fortsetzung)

Bewertungsparameter der Stufe 2 sind:

- an einem aktiven Markt notierte Preise ähnlicher Vermögenswerte oder Verbindlichkeiten;
- notierte Preise identischer oder ähnlicher Vermögenswerte und Verbindlichkeiten von Märkten, die nicht als aktiv gelten, d. h. an denen nur wenige Transaktionen des betreffenden Finanzinstruments stattfinden, oder wo die Preisnotierungen im Zeitverlauf oder unter den Market Makern erhebliche Unterschiede aufweisen oder an denen nur wenige Informationen veröffentlicht werden;
- andere für den Vermögenswert oder die Verbindlichkeit beobachtbare Bewertungsparameter, die keine notierten Preise sind (z. B. Zinssätze und Renditekurven, die in üblichen Zeitabständen beobachtbar sind, Volatilität, Rate vorzeitiger Hypothekenrückzahlungen, Kapitalverluste bei Kreditausfällen, Kreditrisiken und Ausfallquoten);
- Bewertungsparameter, die größtenteils von beobachtbaren Marktdaten entweder anhand der Korrelation oder anderweitig abgeleitet oder bestätigt werden.

Die zum 31. Dezember 2019 und zum 31. Dezember 2018 gehaltenen Finanzinstrumente werden folgendermaßen klassifiziert:

Aktien – Stufe 1

Investmentfonds – Stufe 2

P-Notes – Stufe 2

Devisenforwards – Stufe 2

Bei der Gesellschaft sind die Anlagen, die zu an aktiven Märkten notierten Kursen bewertet werden und auf Stufe 1 klassifiziert sind, hauptsächlich börsennotierte Aktien. Die Ausnahmen dieser Klassifizierung sind im Folgenden aufgeführt.

Am 31. Dezember 2019 hielt der BMO LGM Frontier Markets Fund zwei Aktientitel, die in Stufe 2 der Zeitwerthierarchie eingestuft wurden, und zwei Aktientitel, die in Stufe 3 der Zeitwerthierarchie eingestuft wurden, wie im Folgenden genauer ausgeführt.

Am 21. August 2019 wurde der Titel Tanzania Breweries Limited mit einem Marktwert am 31. Dezember 2019 von USD 12.325.807 (31. Dezember 2018: USD 27.088.178) von Stufe 1 in Stufe 2 der Zeitwerthierarchie übertragen. Vor dem 21. August 2019 wurde zur Bewertung von Tanzania der Marktkurs verwendet. Am 21. August 2019 stellte der Anlageverwalter fest, dass der Markt nicht aktiv war, und fing an, den Titel anhand von OTC-Kursen und Ausführungskursen zu bewerten.

Old Mutual Ltd. wurde im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2019 gekauft, hatte am 31. Dezember 2019 einen Marktwert von USD 152.695 (0,04 % des Nettoinventarwerts des Teilfonds) und wurde der Stufe 2 zugeordnet. Diese Anlage wurde an der Börse von Simbabwe erworben. Aufgrund der Volatilität der Märkte in Simbabwe und der auf die Barmittelknappheit zurückzuführenden Beschränkungen in Bezug auf die Geldbeträge, die aus dem Land rückgeführt werden können, wurde die Position anhand des inoffiziellen Wechselkurses, der Old Mutual Implied Rate (OMIR), bewertet. Da die Bewertungsparameter hauptsächlich von beobachtbaren Marktdaten abgeleitet oder bestätigt werden, wurde die Position der Stufe 2 zugeordnet.

Im April 2018 wurde der Wert von Ledo d.d. auf 0 heruntergeschrieben, nachdem der Mutterkonzern eine Schuldenumstrukturierung angekündigt hatte, und der Stufe 3 zugeordnet. Diese Nullbewertung und die Zuordnung zur Stufe 3 galten auch für das Berichtsjahr zum 31. Dezember 2019. Da der Marktwert dieses Titels am Bilanzstichtag (31. Dezember 2019) null beträgt, wird keine Sensitivitätsanalyse durchgeführt.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

6. Risiken in Verbindung mit Finanzinstrumenten (Fortsetzung)

g) Zeitwerthierarchie (Fortsetzung)

Im Jahr 2019 wurde Delta Corporation Limited mit einem Marktwert am 31. Dezember 2019 von USD 457.565 (0,11 % des Nettoinventarwerts des Teilfonds) (31. Dezember 2018: USD 9.238.547) von der Stufe 2 in die Stufe 3 übertragen. Delta Corporation Limited wurde an der Börse von Simbabwe erworben. Aufgrund der anhaltenden Volatilität an den Märkten in Simbabwe und den 2019 zusätzlich eingeführten Beschränkungen in Bezug auf die Rückführung von Geldbeträgen aus dem Land wird die Position mittels einer Bewertungsmethode bewertet. Die Bewertungsmethode berücksichtigt unter anderem den Umweg über Old Mutual zum Erwerb fungibler Aktien an der lokalen Börse in Harare für schätzungsweise 310 Tage, das Halten von Old Mutual-Aktien für die erforderlichen 90 Tage und die Anwendung eines Inflationsatzes von 70 % auf die Währung Simbabwes.

Im Folgenden sind die zum 31. Dezember 2019 angewandten Bewertungsparameter für Titel der Stufe 3 zusammengefasst:

Teilfonds	Position	Beizulegender Zeitwert	Maßgebliche Bewertungs- methode	Wesentlicher nicht beobachtbarer Bewertungs- parameter	Bewertungs- parameter
BMO LGM Frontier Markets Fund	Ledo d.d.	null	Angepasster Kurs	k. A.	k. A.
BMO LGM Frontier Markets Fund	Delta Corporation Limited	USD 457.565	Angepasster Kurs	310 Tage	Tage zum Erwerb von OM-Aktien

In der folgenden Tabelle ist die Überleitung für alle Veränderungen des beizulegenden Zeitwerts der Finanzinstrumente der Stufe 3 im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2019 aufgeführt:

BMO LGM Frontier Markets Fund	2019 USD
Eröffnungssaldo	-
Übertragung von Stufe 2 in Stufe 3	4.262.119
Veräußerungserlös	(265.416)
Realisierter Verlust aus der Veräußerung	(846.363)
Veränderung des nicht realisierten Gewinns/(Verlusts)	(2.692.775)
Endsaldo	457.565

Im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2018 war die Nullbewertung von Ledo d.d. die einzige Veränderung des beizulegenden Zeitwerts für ein Finanzinstrument der Stufe 3.

Sensitivitätsanalyse

Am 31. Dezember 2019 werden die für den Erwerb von Old-Mutual-Aktien erforderlichen 310 Tage als wesentlicher nicht beobachtbarer Bewertungsparameter bei der Bestimmung des beizulegenden Zeitwerts von Delta betrachtet. Wenn die Anzahl der für den Erwerb von Old-Mutual-Aktien erforderlichen Tage ceteris paribus auf null sinken würde, würde das den Inhabern rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile zuzuordnende Nettovermögen des Teilfonds USD 1.238.206 (31. Dezember 2018: USD 0) betragen. Wenn die Anzahl der für den Erwerb von Old-Mutual-Aktien erforderlichen Tage ceteris paribus auf 620 steigen würde, würde das den Inhabern rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile zuzuordnende Nettovermögen des Teilfonds USD 457.565 (31. Dezember 2018: USD 0) betragen.

Finanzinstrumente, die nicht börsennotiert sind, aber auf der Grundlage von Preisnotierungen, Händler-Quotes oder alternativen Kursquellen bewertet werden und sich auf beobachtbare Bewertungsparameter stützen, werden der Stufe 2 zugeordnet. Für die Gesellschaft umfassen diese zum Ende des Berichtsjahres Investmentfonds, P-Notes und Devisenforwards.

Übertragungen zwischen Stufen der Zeitwert-Hierarchie sind laut IFRS 13 dann vorzunehmen, wenn sich die Kursquelle oder die Kursermittlungsmethode einer Anlage ändert. Während der Berichtsjahre zum 31. Dezember 2019 und zum 31. Dezember 2018 fanden die oben beschriebenen Übertragungen zwischen den Stufen der Zeitwerthierarchie statt.

Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

6. Risiken in Verbindung mit Finanzinstrumenten (Fortsetzung)

g) Zeitwerthierarchie (Fortsetzung)

Für jede Kategorie von Vermögenswerten und Verbindlichkeiten, die in der Bilanz nicht zum beizulegenden Zeitwert ausgewiesen wird, für die aber ein beizulegender Zeitwert angegeben ist, ist die Gesellschaft nach IFRS 13 verpflichtet, die Stufe in der Zeitwerthierarchie anzugeben, nach welcher die Zeitwertbemessung vorgenommen würde, und eine Beschreibung des Bewertungsverfahrens und der verwendeten Bewertungsparameter zu liefern. Da es sich hierbei um eine neue Vorgabe des IFRS 13 handelt, ist die Angabe von Vergleichszahlen im Jahr der Erstanwendung nicht erforderlich. Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, die nicht zum beizulegenden Zeitwert angesetzt werden, werden zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertet. Diese stellen einen angemessenen Annäherungswert für den beizulegenden Zeitwert dar.

Barmittel und Barmitteläquivalente umfassen Sichteinlagen bei Banken und andere kurzfristige Anlagen an einem aktiven Markt und werden der Stufe 2 zugeordnet.

Forderungen aus veräußerten Anlagen und sonstige Forderungen beinhalten die vertraglich festgelegten Beträge für die Abwicklung von Geschäften sowie sonstige Verbindlichkeiten gegenüber der Gesellschaft. Verbindlichkeiten aus gekauften Anlagen und sonstige Verbindlichkeiten umfassen die vertraglich festgelegten Beträge, welche die Gesellschaft für die Abwicklung von Geschäften und die Begleichung von Kosten schuldet. Alle Forderungen und Verbindlichkeiten werden der Stufe 2 zugeordnet.

Der Rücknahmewert rückkaufbarer Anteile wird gemäß Prospekt auf der Basis der Nettodifferenz zwischen den gesamten Vermögenswerten und sämtlichen sonstigen Verbindlichkeiten eines Teilfonds errechnet. Ein Kontokorrentinstrument ist an die Anteile geknüpft, da diese auf Antrag des Inhabers rückkaufbar sind und zu jedem Handelstag gegen einen Barbetrag in Höhe des entsprechenden Anteils des der Anteilsklasse zuzurechnenden Nettoinventarwerts des Teilfonds zurückgegeben werden können. Der beizulegende Zeitwert entspricht dem bei einem Rücknahmeantrag zu zahlenden Betrag. Aus diesem Grund erscheint die Stufe 2 für die Kategorisierung des Inhabern rückkaufbarer Anteile zuzuordnenden Nettovermögens am angemessensten.

h) Verwahrungsrisiko

Die Verwahrstelle der Gesellschaft ist State Street Custodial Services (Ireland) Limited (die „Verwahrstelle“), deren Muttergesellschaft State Street Corporation über ein Kreditrating von Moody's von A1 verfügt (2018: A1). So gut wie alle Vermögenswerte und Barmittel der Teilfonds werden bei den Unterverwahrstellen der Verwahrstelle gehalten.

Bei Konkurs oder Zahlungsunfähigkeit der Verwahrstelle oder ihrer Muttergesellschaft, State Street Corporation, können die Rechte der Gesellschaft an den bei der Verwahrstelle hinterlegten Vermögenswerten und Barmitteln verzögert oder eingeschränkt werden. Das diesbezügliche maximale Risiko zum 31. Dezember 2019 und 31. Dezember 2018 entspricht der Höhe des im Anlagenbestand angegebenen Gesamtwerts der Anlagen zuzüglich des Werts der unter Anmerkung 7 angegebenen Barmittel.

Gemäß den Bestimmungen des Verwahrstellenvertrags und der OGAW-Verordnung werden die Wertpapiere der Teilfonds bei den Unterverwahrstellen der Verwahrstelle auf getrennten Konten verwahrt. Die Verwahrstelle stellt sicher, dass sämtliche Stellen, die sie zur Unterstützung bei der Verwahrung der Teilfondsvermögen beauftragt, die Anlagen der Teilfonds getrennt verwahren.

Auf diese Weise sind die getrennt verwahrten Teilfondsvermögen im Falle einer Insolvenz oder eines Konkurses der Verwahrstelle geschützt, wodurch das Gegenparteirisiko gemindert wird. Die Gesellschaft unterliegt jedoch dem Risiko, das von der Verwahrstelle und den von ihr verwendeten Unterverwahrstellen in Bezug auf die bei der Verwahrstelle hinterlegten Barmittel der Teilfonds ausgeht. Im Falle der Insolvenz oder des Konkurses der Verwahrstelle steht die Gesellschaft bezüglich der verwahrten Barmittel der Teilfonds im Rang einer nicht bevorrechtigten Gläubigerin.

i) Gesamtrisiko

Das Gesamtrisiko wird nach dem Commitment-Ansatz ermittelt.

Beim Einsatz von derivativen Finanzinstrumenten unterliegt die Gesellschaft den Beschränkungen der OGAW-Verordnungen hinsichtlich des dadurch entstehenden Risikos. Zur Ermittlung dieses Risikos (in der OGAW-Verordnung als „Gesamtrisiko“ bezeichnet) werden die Bruttowerte aller Vermögenswerte, die den Positionen in derivativen Finanzinstrumenten nominell zugrunde liegen, addiert. Das Gesamtrisiko muss täglich vom Anlageverwalter überprüft werden.

Am 31. Dezember 2019 war die vom BMO LGM Frontier Markets Fund gehaltene P-Notes das einzige von einem Teilfonds gehaltene Derivat.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

6. Risiken in Verbindung mit Finanzinstrumenten (Fortsetzung)

j) Klumpenrisiko

Der Anlageverwalter prüft die Konzentration der gehaltenen Aktien auf bestimmte Branchen oder Regionen. Am 31. Dezember 2019 waren die Teilfonds mit mehr als 5 % des Nettoinventarwerts (NIW) in folgenden Branchen engagiert:

	BMO LGM Asian Growth and Income Fund % des NIW	BMO LGM Frontier Markets Fund % des NIW	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund % des NIW	BMO LGM Greater India Fund % des NIW	BMO LGM Asian Smaller Companies Fund % des NIW	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund % des NIW
Landwirtschaft	-	10,28%	-	-	-	-
Banken	25,76%	27,60%	24,25%	21,12%	10,01%	8,80%
Lebensmittel	19,77%	22,71%	16,96%	11,61%	8,52%	14,90%
Einzelhandel	9,88%	11,49%	14,67%	-	27,54%	24,14%
Diversifizierte Finanzdienste	-	5,91%	5,13%	15,42%	-	10,57%
Kosmetika	-	-	-	6,00%	5,27%	-
Unterhaltung	-	-	-	-	6,34%	-
Pharmazeutika	6,19%	-	-	-	-	-
Wohnen	-	-	-	-	6,38%	5,93%
Kommerzielle Dienstleistungen	-	5,14%	-	-	-	-
Versicherung	5,31%	-	6,20%	-	-	-
Internet	5,08%	-	-	-	-	-
Gesundheits- produkte	-	-	-	-	5,45%	-
Sonstige	27,83%	14,75%	29,54%	50,91%	28,76%	31,57%

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

6. Risiken in Verbindung mit Finanzinstrumenten (Fortsetzung)

j) Klumpenrisiko (Fortsetzung)

Am 31. Dezember 2018 waren die Teilfonds mit mehr als 5 % des Nettoinventarwerts (NIW) in folgenden Branchen engagiert:

	BMO LGM Asian Growth and Income Fund % des NIW	BMO LGM Frontier Markets Fund % des NIW	BMO LGM Global Emerging Markets Income Fund % des NIW	BMO LGM Greater India Fund % des NIW	BMO LGM Asian Smaller Companies Fund % des NIW	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund % des NIW
Landwirtschaft	12,21%	10,88%	9,83%	-	-	6,98%
Banken	25,48%	23,99%	25,77%	19,27%	8,91%	7,49%
Lebensmittel	19,57%	24,32%	21,84%	10,51%	9,92%	14,17%
Einzelhandel	11,11%	9,40%	17,67%	-	22,75%	21,18%
Diversifizierte						
Finanzdienste	-	-	-	12,63%	-	11,42%
Haushaltsartikel	-	-	-	7,69%	5,03%	-
Kosmetika	-	-	-	8,57%	7,13%	-
Unterhaltung	-	-	-	-	5,75%	-
Pharmazeutika	5,83%	-	-	-	-	-
Wohnen	5,65%	-	-	-	5,54%	6,39%
Verschiedenes						
Verarbeitendes						
Gewerbe	-	-	-	5,86%	-	-
Kommerzielle						
Dienstleistungen	-	5,07%	-	-	-	-
Sonstige	16,91%	18,27%	20,71%	34,44%	30,93%	27,01%

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

6. Risiken in Verbindung mit Finanzinstrumenten (Fortsetzung)

j) Klumpenrisiko (Fortsetzung)

Am 31. Dezember 2019 waren die finanziellen Vermögenswerte der Teilfonds, die einem Kreditrisiko ausgesetzt sind, in den folgenden Regionen konzentriert:

	BMO LGM Asian Growth and Income Fund	BMO LGM Frontier Markets Fund	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	BMO LGM Greater India Fund	BMO LGM Asian Smaller Companies Fund	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund
	31. Dez. 2019 % des NIW	31. Dez. 2019 % des NIW	31. Dez. 2019 % des NIW	31. Dez. 2019 % des NIW	31. Dez. 2019 % des NIW	31. Dez. 2019 % des NIW
Bermuda	-	-	-	-	6,53%	-
Kaimaninseln	20,82%	-	12,35%	-	11,61%	7,25%
China	10,30%	-	5,28%	-	-	-
Ägypten	-	13,24%	5,46%	-	-	-
Hongkong	5,61%	-	-	-	-	-
Indien	26,04%	-	16,88%	105,06%	26,69%	19,79%
Indonesien	13,08%	-	6,02%	-	8,50%	6,58%
Mexiko	-	-	8,40%	-	-	6,78%
Pakistan	-	6,25%	-	-	5,21%	-
Peru	-	6,07%	-	-	-	-
Singapur	-	-	-	-	5,33%	-
Südafrika	-	-	9,93%	-	-	11,55%
Taiwan	-	-	-	-	10,74%	6,21%
Thailand	-	-	-	-	8,14%	6,42%
Vereinigtes Königreich	-	11,54%	-	-	-	-
Vereinigte Staaten	-	-	5,70%	-	-	-
Vietnam	6,17%	7,97%	-	-	7,46%	-
Sonstige	17,80%	52,81%	26,73%	-	8,06%	31,33%

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

6. Risiken in Verbindung mit Finanzinstrumenten (Fortsetzung)

j) Klumpenrisiko (Fortsetzung)

Am 31. Dezember 2018 waren die finanziellen Vermögenswerte der Teilfonds, die einem Kreditrisiko ausgesetzt sind, in den folgenden Regionen konzentriert:

	BMO LGM Asian Growth and Income Fund	BMO LGM Frontier Markets Fund	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	BMO LGM Greater India Fund	BMO LGM Asian Smaller Companies Fund	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund
	31. Dez. 2018 % des NIW	31. Dez. 2018 % des NIW	31. Dez. 2018 % des NIW	31. Dez. 2018 % des NIW	31. Dez. 2018 % des NIW	31. Dez. 2018 % des NIW
China	22,40%	-	11,76%	-	8,99%	5,27%
Ägypten	-	11,07%	-	-	-	-
Hongkong	6,06%	-	5,05%	-	-	-
Indien	26,75%	-	18,07%	98,96%	30,22%	23,30%
Indonesien	12,87%	-	6,90%	-	6,46%	-
Malaysia	8,34%	-	6,11%	-	-	8,14%
Mexiko	-	-	9,21%	-	-	6,00%
Pakistan	-	5,88%	-	-	6,11%	-
Peru	-	8,10%	-	-	-	-
Philippinen	5,95%	-	-	-	-	-
Singapur	-	-	-	-	9,20%	5,47%
Südafrika	-	-	8,46%	-	-	14,32%
Taiwan	-	-	-	-	9,55%	5,16%
Thailand	-	-	-	-	6,12%	-
Vereinigtes Königreich	-	5,48%	-	-	-	-
Vereinigte Staaten	-	-	6,18%	-	-	-
Vietnam	-	6,31%	-	-	-	-
Sonstige	14,38%	55,09%	24,08%	-	19,30%	26,99%

k) Hebelrisiko

Eine Hebelung zu Anlagezwecken oder Zwecken eines effizienten Portfoliomanagements ist von der Gesellschaft bei den Teilfonds nicht vorgesehen. Sämtliche Hebelwirkungen, die durch den Einsatz von Derivaten und Techniken zum effizienten Portfoliomanagement entstehen, stimmen mit den Vorgaben der Zentralbank überein und werden 100 % des Nettoinventarwerts des jeweiligen Teilfonds nicht überschreiten.

l) Betriebliche Risiken

Die Verwaltungsstelle, die Verwahrstelle, der Anlageverwalter, der Unteranlageverwalter und andere Dienstleister der Gesellschaft und ihre Beauftragten können Ereignissen höherer Gewalt ausgesetzt sein (d.h. Ereignissen jenseits der Kontrolle der Partei, die sich auf das Ereignis beruft, darunter Naturereignisse, Brände, Überschwemmungen, Erdbeben, Auftreten von Infektionskrankheiten, Pandemien oder sonstigen schwerwiegenden Bedrohungen der öffentlichen Gesundheit, Kriege, Terrorismus, Arbeitsniederlegungen, gravierende Betriebsstörungen, Unterbrechungen von Strom- und anderen Leitungen, technisches Versagen, mangelhafte Konstruktion und Ausführung, Unfälle, demografische Veränderungen, makroökonomische Maßnahmen von Regierungen und soziale Instabilität). Einige Ereignisse höherer Gewalt können die betroffenen Parteien bei der Erfüllung ihrer Verpflichtungen gegenüber der Gesellschaft beeinträchtigen, bis die Beeinträchtigungen im Zusammenhang mit dem entsprechenden Ereignis behoben sind. Zwar wird erwartet, dass die Dienstleister Krisenpläne für den Umgang mit Ereignissen höherer Gewalt umsetzen, doch kann es sein, dass diese Ereignisse über die den Plänen zugrunde liegenden Annahmen hinausgehen. Bestimmte Ereignisse höherer Gewalt (wie Kriege oder das Auftreten von Infektionskrankheiten) können außerdem die Weltwirtschaft und die internationale Geschäftstätigkeit im Allgemeinen oder die Länder, in denen die Teilfonds anlegen, im Besonderen negativ beeinflussen.

Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

6. Risiken in Verbindung mit Finanzinstrumenten (Fortsetzung)

I) Betriebliche Risiken (Fortsetzung)

Am 11. März 2020 verkündete der Generaldirektor der Weltgesundheitsorganisation („WHO“), dass die WHO das weltweite Auftreten von COVID-19 als Pandemie einstufte. In vielen Staaten haben nationale Regierungen und supranationale Organisationen Schritte eingeleitet, um die Bevölkerung vor COVID-19 zu schützen, darunter die Verpflichtung zu oder Empfehlung von Heimarbeit, die Absage von sportlichen, kulturellen und anderen Ereignissen und die Einschränkung oder das Abraten von Menschenansammlungen. COVID-19 hat an den Märkten zu Turbulenzen geführt und die Volatilität allgemein erhöht, was sich auf die Kurse aller Anlageklassen und somit auch auf den Nettoinventarwert der Teilfonds auswirkte. Die größere Unruhe an den Märkten könnte auch zu Rücknahmen durch die Anleger der Teilfonds führen. Langanhaltende Ungewissheit und Instabilität könnten das Geschäft der Teilfonds negativ beeinflussen. Es gibt keine Gewähr dafür, dass sich die mit COVID-19 verbundenen Risiken nicht wesentlich auf das Anlageportfolio auswirken und zu Rücknahmen durch die Anleger führen. Der Abschluss stellt die Finanzlage am 31. Dezember 2019 und die Ergebnisse des an diesem Datum endenden Geschäftsjahres dar und berücksichtigt die Folgen der Coronavirus-Pandemie nicht.

Der Verwaltungsrat und die Beauftragten der Gesellschaft beobachten aufmerksam die Empfehlungen und Entwicklungen im Zusammenhang mit der Verbreitung von COVID-19, die nicht definitiv sind und sich schnell ändern.

7. Barmittel und Barmitteläquivalente

Alle Barmittel und Barmitteläquivalente werden bei der State Street Bank and Trust Company gehalten. Die State Street Bank and Trust Company verfügte am 31. Dezember 2019 über eine langfristige Bonitätseinstufung der Ratingagentur Moody's von Aa2 (2018: Aa2).

8. Saldierungs- und Master-Netting-Vereinbarungen

Für die finanziellen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten der Gesellschaft bestehen weder Saldierungsvereinbarungen noch durchsetzbare Master-Netting-Vereinbarungen oder ähnliche Vereinbarungen.

9. Geschäftsvorfälle mit nahestehenden Personen

Geschäfte mit Parteien mit maßgeblichem Einfluss

LGM Investments Limited ist Anlageverwalter und Vertriebsstelle der Gesellschaft. Die in den Geschäftsjahren zum 31. Dezember 2019 und zum 31. Dezember 2018 berechneten und zurückerstatteten Anlageverwaltungsgebühren sind Anmerkung 5 zu entnehmen.

Am 31. Dezember 2019 hielt LGM Investments Limited:

- 160.299 Anteile der Klasse B USD Thesaurierend des BMO LGM Asian Growth and Income Fund (2018: 160.299) und
- 70.102 Anteile der Klasse E USD Thesaurierend des BMO LGM Greater India Fund (2018: 70.102).

LGM Investments Limited ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft der BMO Financial Group und gilt damit als nahestehende Person.

Am 31. Dezember 2019 hielt BMO Asset Management Limited (vormals F&C Management Ltd), eine hundertprozentige Tochtergesellschaft der BMO Financial Group:

- 100 Anteile der Klasse R USD Thesaurierend des BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund (2018: 100),
- 100 Anteile der Klasse T GBP Thesaurierend des BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund (2018: keine),
- 100 Anteile der Klasse B EUR Thesaurierend des BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund (2018: 100),
- 100 Anteile der Klasse R USD Thesaurierend des BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund (2018: 100),
- 100 Anteile der Klasse S USD Thesaurierend des BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund (2018: 100) und

Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

9. Geschäftsvorfälle mit nahestehenden Personen (Fortsetzung)

Geschäfte mit Parteien mit maßgeblichem Einfluss (Fortsetzung)

- 100 Anteile der Klasse W USD Thesaurierend des BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund (2018: 100).

Geschäfte mit Mitgliedern der Geschäftsführung

Die Beteiligungen der Verwaltungsratsmitglieder an nahestehenden Personen gestalten sich wie folgt:

Am 31. Dezember 2019 und am 31. Dezember 2018 befanden sich zwei Zeichneranteile im Wert von jeweils EUR 1 im Umlauf. Diese Zeichneranteile wurden zwecks Gründung der Gesellschaft ausgegeben und sind rechtliches und wirtschaftliches Eigentum der LGM Investments Limited und von Drew Newman.

Alle Verwaltungsratsmitglieder der Gesellschaft sind auch Verwaltungsratsmitglieder von mit der BMO Financial Group verbundenen Unternehmen.

Stuart Woodyatt ist ein Angestellter von BMO Global Asset Management, einer Tochtergesellschaft der BMO Financial Group.

Verwaltungsratsmitglieder, die gleichzeitig Angestellte des Anlageverwalters sind, haben kein Anrecht auf Verwaltungsrats honorare.

Die angefallenen und noch zahlbaren Honorare der Verwaltungsratsmitglieder sind Anmerkung 5 zu entnehmen.

Querinvestitionen innerhalb der Gesellschaft

Am 31. Dezember 2019 hielt der BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund 310.329 Anteile (31. Dezember 2018: 307.285 Anteile) der Klasse B USD Thesaurierend des BMO LGM Asian Smaller Companies Fund, wie in Anmerkung 11 beschrieben.

10. Effizientes Portfoliomanagement

Die Gesellschaft kann im Interesse ihrer Teilfonds Techniken und Instrumente zum Zweck des effizienten Portfoliomanagements (wie Finanzderivate, Pensions- und umgekehrte Pensionsgeschäfte, Wertpapierleihen, Wertpapiere per Erscheinen / mit verzögerter Lieferung) verwenden, etwa als Teil einer Barmittelstrategie, zur Verringerung von Risiken und Kosten oder zur Generierung zusätzlichen Kapitals und zusätzlicher Erträge für einen Teilfonds bei angemessenem Risiko, wobei sie das Risikoprofil des Teilfonds und die allgemeinen Bestimmungen der OGAW-Richtlinie berücksichtigt. Solche Transaktionen können Fremdwährungsgeschäfte umfassen, welche die Währungsmerkmale der von den Teilfonds gehaltenen Wertpapiere verändern. Am 31. Dezember 2019 hielt keiner der Teilfonds Devisenforwards. Am 31. Dezember 2018 hielt keiner der Teilfonds Devisenforwards.

11. Querinvestitionen

Am 31. Dezember 2019 hielt der BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund 310.329 Anteile (31. Dezember 2018: 307.285 Anteile) der Klasse B USD Thesaurierend des BMO LGM Asian Smaller Companies Fund. Salden und Transaktionen in Bezug auf Querinvestitionen innerhalb der Gesellschaft werden bei der Konsolidierung zwecks Berechnung der Gesamtsummen für die Gesellschaft eliminiert.

Der beizulegende Zeitwert der diese Querinvestition betreffenden Anlagen und die entsprechenden nicht realisierten/realisierten Gewinne und Verluste im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2019 sind in der untenstehenden Tabelle aufgeführt.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

11. Querinvestitionen (Fortsetzung)

BMO LGM Asian Smaller Companies Fund	31. Dezember 2019	31. Dezember 2018
Anfangsbetrag	3.288.485	3.250.000
Ausgabe von Anteilen	30.647	38.485
Rücknahme von Anteilen	-	-
Realisierter Nettowertzuwachs der erfolgswirksam angesetzten finanziellen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten	-	-
Schlussbetrag	3.319.132	3.288.485
Beizulegender Zeitwert der Anlagen	3.057.918	2.980.697
Veränderung des nicht realisierten Wertzuwachses/(-verlusts) der erfolgswirksam angesetzten Vermögenswerte und Verbindlichkeiten (aktueller nicht realisierter Wertverlust minus früherer nicht realisierter Wertverlust)	46.574	(408.151)
Nettozunahme/(-abnahme) des Nettovermögens aus Betriebstätigkeit (Veränderung des nicht realisierten Verlusts plus realisierter Nettogewinn)	46.574	(408.151)

12. Ausschüttungen

Im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2019 wurden die folgenden Ausschüttungen erklärt, wobei die Ausschüttungen bei den thesaurierenden Anteilsklassen reinvestiert wurden:

BMO LGM Asian Growth and Income Fund	Wert USD	Pro Anteil USD	Ex-Datum
Klasse B USD Thesaurierend	18.697	0,11	31. Januar 2019
Klasse W USD Thesaurierend	17	0,01	31. Januar 2019
Total	18.714		

BMO LGM Frontier Markets Fund	Wert USD	Pro Anteil USD	Ex-Datum
Klasse A USD Ausschüttend	5.131	0,19	31. Januar 2019
Klasse B USD Thesaurierend	2.113.445	0,34	31. Januar 2019
Klasse B USD Ausschüttend	1.058.060	0,28	31. Januar 2019
Klasse E USD Thesaurierend	16.763.556	0,54	31. Januar 2019
Total	19.940.192		

BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	Wert USD	Pro Anteil USD	Ex-Datum
Klasse B EUR Thesaurierend	40.795	0,19	31. Januar 2019
Klasse B USD Thesaurierend	224.738	0,25	31. Januar 2019
Klasse B USD Ausschüttend	81.948	0,12	31. Januar 2019
Klasse E USD Thesaurierend	10.927.092	0,32	31. Januar 2019
Klasse W EUR Thesaurierend	36.964	0,07	31. Januar 2019
Klasse W USD Thesaurierend	25.543	0,09	31. Januar 2019
Klasse W USD Ausschüttend	312	0,10	31. Januar 2019
Klasse R USD Thesaurierend	3	0,03	31. Januar 2019

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

12. Ausschüttungen (Fortsetzung)

BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund

	Wert USD	Pro Anteil USD	Ex-Datum
Total	<u>11.337.395</u>		

BMO LGM Greater India Fund

	Wert USD	Pro Anteil USD	Ex-Datum
Klasse E USD Thesaurierend	1.290	0,02	31. Januar 2019
Klasse F USD Thesaurierend	<u>78</u>	0,01	31. Januar 2019

Total **1.368**

BMO LGM Asian Smaller Companies Fund

	Wert USD	Pro Anteil USD	Ex-Datum
Klasse B USD Thesaurierend	<u>100.695</u>	0,07	31. Januar 2019

Total **100.695**

BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund

	Wert USD	Pro Anteil USD	Ex-Datum
Klasse B EUR Thesaurierend	15	0,15	31. Januar 2019
Klasse B USD Thesaurierend	20.514	0,11	31. Januar 2019
Klasse E USD Thesaurierend	2.796.658	0,22	31. Januar 2019
Klasse F USD Thesaurierend	3.479.870	0,19	31. Januar 2019
Klasse R USD Thesaurierend	12	0,12	31. Januar 2019
Klasse S USD Thesaurierend	12	0,12	31. Januar 2019
Klasse W USD Thesaurierend	<u>4</u>	0,04	31. Januar 2019

Total **6.297.085**

Im Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2018 waren die folgenden Ausschüttungen erklärt worden, wobei bei den thesaurierenden Anteilsklassen die Ausschüttungen reinvestiert wurden.

BMO LGM Asian Growth and Income Fund

	Wert USD	Pro Anteil USD	Ex-Datum
Klasse B USD Thesaurierend	<u>16.519</u>	0,08	29. Januar 2018

Total **16.519**

BMO LGM Frontier Markets Fund

	Wert USD	Pro Anteil USD	Ex-Datum
Klasse A USD Ausschüttend	4.931	0,20	29. Januar 2018
Klasse B USD Thesaurierend	1.591.257	0,20	29. Januar 2018
Klasse B USD Ausschüttend	641.203	0,17	29. Januar 2018
Klasse E USD Thesaurierend	<u>13.731.116</u>	0,40	29. Januar 2018

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

12. Ausschüttungen (Fortsetzung)

BMO LGM Frontier Markets Fund	Wert USD	Pro Anteil USD	Ex-Datum
Total	<u>15.968.507</u>		
BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	Wert USD	Pro Anteil USD	Ex-Datum
Klasse B USD Thesaurierend	235.425	0,17	29. Januar 2018
Klasse E USD Thesaurierend	8.614.255	0,24	29. Januar 2018
Klasse W USD Thesaurierend	6.317	0,02	29. Januar 2018
Klasse W USD Ausschüttend	132	0,03	29. Januar 2018
Total	<u>8.856.129</u>		
BMO LGM Greater India Fund	Wert USD	Pro Anteil USD	Ex-Datum
Klasse E USD Thesaurierend	2.336	0,03	29. Januar 2018
Total	<u>2.336</u>		
BMO LGM Asian Smaller Companies Fund	Wert USD	Pro Anteil USD	Ex-Datum
Klasse B USD Thesaurierend	123.010	0,09	29. Januar 2018
Total	<u>123.010</u>		
BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund	Wert USD	Pro Anteil USD	Ex-Datum
Klasse E USD Thesaurierend	753.642	0,06	29. Januar 2018
Klasse F USD Thesaurierend	329.173	0,04	29. Januar 2018
Total	<u>1.082.815</u>		

13. Beteiligungen an nicht konsolidierten strukturierten Unternehmen

IFRS 12 definiert ein strukturiertes Unternehmen als ein Unternehmen, das so konzipiert wurde, dass die Stimmrechte oder vergleichbaren Rechte nicht der dominierende Faktor sind, wenn es darum geht festzulegen, wer das Unternehmen beherrscht, beispielsweise wenn sich die Stimmrechte lediglich auf die Verwaltungsaufgaben beziehen und die damit verbundenen Tätigkeiten durch Vertragsvereinbarungen geregelt werden. Offenlegungen sind beispielsweise dann erforderlich, wenn der Anleger an der Gründung des strukturierten Unternehmens beteiligt war und die damit zusammenhängenden potenziellen Verluste oder Kosten höher sind als der ursprünglich investierte Betrag.

Die Teilfonds sind zu dem Schluss gekommen, dass die offenen Investmentfonds, in denen sie investiert sind, die jedoch nicht konsolidieren, der Definition des strukturierten Unternehmens entsprechen, da:

- die Stimmrechte dieser Unternehmen nicht ausschlaggebend für ihre Beherrschung sind und sich ausschließlich auf Verwaltungsaufgaben beziehen;

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

13. Beteiligungen an nicht konsolidierten strukturierten Unternehmen (Fortsetzung)

- ihre Geschäftstätigkeit durch ihren Prospekt festgelegt ist; und
- sie eng gefasste und gut definierte Ziele verfolgen, um ihren Anlegern Anlagegelegenheiten anbieten zu können.

Am 31. Dezember 2019 hielt der BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund 310.329 Anteile (31. Dezember 2018: 307.285 Anteile) der Klasse B USD Thesaurierend des BMO LGM Asian Smaller Companies Fund. Diese vom Anlageverwalter der Teilfonds eingegangenen Anlagen sind in der folgenden Tabelle aufgeführt. Das maximale Verlustrisiko entspricht dem Buchwert der gehaltenen finanziellen Vermögenswerte.

31. Dezember 2019

Teilfonds	Referenz- währung des Teilfonds	Anzahl Anlagen	Gesamtnetto- vermögen des zugrunde- liegenden strukturierten Unternehmens	In den "Erfolgs- wirksam zum bei- zulegenden Zeitwert ausgewiesenen finanziellen Vermögenswerten" erfasster Buchwert	Prozentualer Anteil am Gesamtnetto- vermögen des zugrunde- liegenden strukturierten Unternehmens
BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund	USD	1	13.571.220	3.057.918	22,53%

31. Dezember 2018

Teilfonds	Referenz- währung des Teilfonds	Anzahl Anlagen	Gesamtnetto- vermögen des zugrunde- liegenden strukturierten Unternehmens	In den "Erfolgs- wirksam zum bei- zulegenden Zeitwert ausgewiesenen finanziellen Vermögenswerten" erfasster Buchwert	Prozentualer Anteil am Gesamtnetto- vermögen des zugrunde- liegenden strukturierten Unternehmens
BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund	USD	1	13.372.644	2.980.697	22,29%

14. Bedeutende Ereignisse im Berichtsjahr

Die Anteilsklasse W USD Ausschüttend des BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund wurde am 25. Juni 2019 vollständig zurückgenommen.

Die Anteilsklasse T GBP Thesaurierend des BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund wurde am 25. Oktober 2019 aufgelegt.

Im Berichtsjahr sind keine weiteren für die Gesellschaft bedeutenden Ereignisse eingetreten.

15. Bedeutende Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Das veränderte politische Umfeld im Vereinigten Königreich infolge des Brexits und dessen Auswirkungen auf die Gesellschaft sind im Bericht des Verwaltungsrats beschrieben.

Der Ausbruch des Coronavirus nach dem Bilanzstichtag beeinträchtigt die Weltwirtschaft und das Marktumfeld. Dieser Abschluss stellt die Finanzlage am 31. Dezember 2019 und die Ergebnisse des an diesem Datum endenden Geschäftsjahres dar und berücksichtigt die Folgen der Coronavirus-Pandemie nicht. Die Risiken für die Gesellschaft und ihre Teilfonds, die sich aus dieser Pandemie ergeben, sind der Anmerkung 6(l) im Anhang zum Abschluss sowie dem Bericht des Verwaltungsrats zu entnehmen.

Nach Ende des Berichtsjahres sind keine weiteren für die Gesellschaft bedeutenden Ereignisse eingetreten.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Anhang zum Jahresabschluss für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

16. Genehmigung des Abschlusses

Der Verwaltungsrat hat den Jahresabschluss am 23. April 2020 genehmigt.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

BMO LGM Asian Growth and Income Fund

Anlagenbestand zum 31. Dezember 2019

Bestand	Beizulegender Zeitwert USD	% des Teilfonds- vermögens
Wertpapiere (99,82%) (2018: 96,77%)		
Aktien (99,82%) (2018: 96,77%)		
Bermuda (1,56%) (2018: 2,78%)		
6.482 Dairy Farm International Holdings Ltd	37.012	1,56
Kaimaninseln (20,82%) (2018: 0,82%)		
11.000 ANTA Sports Products Ltd	98.469	4,15
7.500 Ping An Healthcare and Technology Co Ltd	54.721	2,31
20.800 Sands China Ltd	111.184	4,68
2.500 Tencent Holdings Ltd	120.511	5,08
64.000 Tingyi Cayman Islands Holding Corp	109.243	4,60
	494.128	20,82
China (10,30%) (2018: 22,40%)		
6.200 Centre Testing International Group Co Ltd	13.271	0,56
23.100 Inner Mongolia Yili Industrial Group Co Ltd	102.605	4,32
14.000 Sinopharm Group Co Ltd	51.118	2,15
11.000 Travelsky Technology Ltd	26.851	1,13
4.600 Zhejiang Supor Co Ltd	50.704	2,14
	244.549	10,30
Hongkong (5,61%) (2018: 3,28%)		
12.000 AIA Group Ltd	125.979	5,31
2.000 Vitasoy International Holdings Ltd	7.251	0,30
	133.230	5,61
Indien (26,04%) (2018: 26,75%)		
1.987 Bajaj Auto Ltd	88.663	3,73
5.754 Colgate-Palmolive India Ltd	117.929	4,97
9.139 Emami Ltd	39.678	1,67
7.124 HDFC Bank Ltd	126.964	5,35
8.175 ICICI Bank Ltd (ADR)	123.361	5,20
20.732 ITC Ltd	69.041	2,91
719 Pidilite Industries Ltd	13.970	0,59
4.588 United Spirits Ltd	38.537	1,62
	618.143	26,04
Indonesien (13,08%) (2018: 12,88%)		
193.600 Bank Mandiri Persero Tbk PT	107.033	4,51
278.200 Bank Rakyat Indonesia Persero Tbk PT	88.174	3,71
105.100 Hanjaya Mandala Sampoerna Tbk PT	15.898	0,67
481.300 Kalbe Farma Tbk PT	56.165	2,37
292.100 Mayora Indah Tbk PT	43.134	1,82
	310.404	13,08
Malaysia (1,06%) (2018: 8,34%)		
5.300 Public Bank Bhd	25.188	1,06
Pakistan (3,19%) (2018: 2,99%)		
71.300 United Bank Ltd	75.736	3,19

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

BMO LGM Asian Growth and Income Fund

Anlagenbestand zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

Bestand		Beizulegender Zeitwert USD	% des Teilfonds- vermögens
Wertpapiere (99,82%) (2018: 96,77%) (Fortsetzung)			
Aktien (99,82%) (2018: 96,77%) (Fortsetzung)			
Philippinen (3,52%) (2018: 5,95%)			
199.200	D&L Industries Inc	37.366	1,58
16.110	Universal Robina Corp	46.124	1,94
		83.490	3,52
Taiwan (1,71%) (2018: 1,92%)			
4.000	President Chain Store Corp	40.564	1,71
Thailand (2,74%) (2018: 2,35%)			
12.900	Kasikornbank PCL	65.030	2,74
Vereinigte Staaten (4,02%) (2018: 3,96%)			
1.989	Yum China Holdings Inc	95.492	4,02
Vietnam (6,17%) (2018: 2,35%)			
20.000	Mobile World Investment Corp	98.393	4,14
9.576	Vietnam Dairy Products JSC	48.143	2,03
		146.536	6,17
Total Aktien (2018: 96,77%)		2.369.502	99,82
Wertpapiere (2018: 96,77%)		2.369.502	99,82
Sonstiges Nettovermögen (2018: 3,23%)		4.274	0,18
Nettovermögen der Inhaber rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile (zum Handels-NIW)		2.373.776	100,00
ADR - American Depository Receipt			
Gliederung des Gesamtvermögens			% des Gesamt- vermögens
Zum amtlichen Handel an einer Wertpapierbörse zugelassene Wertpapiere			93,58
Einlagen bei Kreditinstituten			6,01
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte			0,41
Gesamtvermögen			100,00

Die Gliederung nach Ländern erfolgt nach dem Gründungsland bzw. Domizilland eines Unternehmens.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

BMO LGM Frontier Markets Fund

Anlagenbestand zum 31. Dezember 2019

Bestand		Beizulegender Zeitwert USD	% des Teilfonds- vermögens
Wertpapiere (97,88%) (2018: 97,35%)			
Aktien (93,31%) (2018: 91,94%)			
Argentinien (1,17%) (2018: 4,25%)			
853.031	BBVA Argentina SA (ADR)	4.751.383	1,17
Bermuda (0,70%) (2018: keine)			
13.275	Credicorp Ltd	2.829.301	0,70
Botswana (1,11%) (2018: 1,74%)			
67.082.457	Letshego Holdings Ltd	4.503.279	1,11
Kolumbien (1,08%) (2018: 1,35%)			
1.236.744	Bolsa de Valores de Colombia	4.371.851	1,08
Costa Rica (2,96%) (2018: 3,19%)			
10.202.226	Florida Ice & Farm Co SA	11.994.454	2,96
Kroatien (keine) (2018: keine)			
6.364	Ledo dd	0	0,00
Ägypten (13,24%) (2018: 11,08%)			
2.208.730	Alexandria Containers & Goods	1.572.946	0,39
3.644.730	Commercial International Bank Egypt SAE (GDR)	18.588.123	4,59
34.489.894	Eastern Tobacco	33.479.910	8,26
		53.640.979	13,24
Ghana (1,05%) (2018: 1,21%)			
2.486.129	FAN Milk Ltd	1.796.991	0,45
846.500	Unilever Ghana Ltd	2.435.544	0,60
		4.232.535	1,05
Kenia (3,80%) (2018: 4,33%)			
26.577.320	Barclays Bank of Kenya Ltd	3.500.811	0,86
778.300	British American Tobacco Kenya Ltd	3.839.665	0,95
4.086.300	East African Breweries Ltd	8.003.261	1,98
14.058.020	Uchumi Supermarkets Plc	40.225	0,01
		15.383.962	3,80
Kuwait (1,48%) (2018: keine)			
605.049	Humansoft Holding Co KSC	6.008.597	1,48
Mauritius (2,29%) (2018: 2,42%)			
1.057.381	MCB Group Ltd	9.279.355	2,29
Nigeria (4,87%) (2018: 4,98%)			
240.819.502	Guaranty Trust Bank Plc	19.707.757	4,87

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

BMO LGM Frontier Markets Fund

Anlagenbestand zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

Bestand	Beizulegender Zeitwert USD	% des Teilfonds- vermögens
Wertpapiere (97,88%) (2018: 97,35%) (Fortsetzung)		
Aktien (93,31%) (2018: 91,94%) (Fortsetzung)		
Pakistan (6,25%) (2018: 5,88%)		
2.022.401 Abbott Laboratories Pakistan Ltd	5.834.555	1,44
18.354.300 United Bank Ltd	19.496.221	4,81
	25.330.776	6,25
Peru (6,07%) (2018: 8,10%)		
8.849.690 Alicorp SAA	24.589.154	6,07
Philippinen (keine) (2018: 0,30%)		
Puerto Rico (4,85%) (2018: 4,28%)		
577.364 Evertec Inc	19.653.471	4,85
Senegal (4,96%) (2018: 4,31%)		
691.206 Sonatel SA	20.102.017	4,96
Südafrika (3,90%) (2018: 4,04%)		
2.802.947 Famous Brands Ltd	15.634.846	3,86
112.742 Old Mutual Ltd	152.695	0,04
	15.787.541	3,90
Sri Lanka (1,82%) (2018: 2,54%)		
710.489 Ceylon Tobacco Co Plc	4.310.137	1,07
5.812.511 Commercial Bank of Ceylon Plc	3.044.458	0,75
	7.354.595	1,82
Tansania (3,04%) (2018: 4,35%)		
3.540.588 Tanzania Breweries Ltd*	12.325.807	3,04
Tunesien (0,94%) (2018: 0,90%)		
1.020.959 Delice Holding	3.816.084	0,94
Türkei (4,76%) (2018: 3,46%)		
2.965.150 Coca-Cola Icecek AS	19.282.693	4,76
Vereinigte Arabische Emirate (3,06%) (2018: 3,76%)		
12.750.195 Aramex PJSC	12.392.142	3,06
Vereinigtes Königreich (6,96%) (2018: 5,48%)		
1.526.237 ASA International Group Plc	5.368.101	1,32
562.008 Bank of Georgia Group Plc	12.098.458	2,99
781.642 Georgia Capital Plc	9.547.133	2,36
734.873 Georgia Healthcare Group Plc	1.197.434	0,29
	28.211.126	6,96
Vereinigte Staaten (2,75%) (2018: 2,20%)		
156.536 PriceSmart Inc	11.117.187	2,75

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

BMO LGM Frontier Markets Fund

Anlagenbestand zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

Bestand		Beizulegender Zeitwert USD	% des Teilfonds- vermögens
	Wertpapiere (97,88%) (2018: 97,35%) (Fortsetzung)		
	Aktien (93,31%) (2018: 91,94%) (Fortsetzung)		
	Amerikanische Jungferninseln (2,12%) (2018: keine)		
635.377	Despegar.com Corp	8.564.882	2,12
	Vietnam (7,97%) (2018: 6,31%)		
485.000	Mobile World Investment Corp	2.386.018	0,59
5.325.444	Phu Nhuan Jewelry JSC	19.764.297	4,88
2.019.001	Vietnam Dairy Products JSC	10.150.550	2,50
		32.300.865	7,97
	Simbabwe (0,11%) (2018: 1,48%)		
15.838.039	Delta Corp Ltd	457.565	0,11
	Total Aktien (2018: 91,94%)	377.989.358	93,31
	P-Notes (4,57%) (2018: 5,41%)		
	Kuwait (keine) (2018: 4,10%)		
	Saudi-Arabien (keine) (2018: 1,31%)		
	Vereinigtes Königreich (4,57%) (2018: 5,29%)		
1.864.790	Saudia Dairy & Foodstuff Co fällig am 03/08/2020 - HSBC Bank Plc	18.518.786	4,57
	Total P-Notes (2018: 5,41%)	18.518.786	4,57
	Wertpapiere (2018: 97,35%)	396.508.144	97,88
	Derivative Finanzinstrumente (keine) (2018: (0,00%))		
	Devisenforwards (keine) (2018: (0,00%))		
		Beizulegender Zeitwert USD	% des Teilfonds- vermögens
	Sonstiges Nettovermögen (2018: 2,65%)	8.572.193	2,12
	Nettovermögen der Inhaber rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile (zum Handels-NIW)	405.080.337	100,00

*Dieses Wertpapier wird am OTC-Markt gehandelt.

ADR - American Depositary Receipt

GDR - Global Depositary Receipt

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

BMO LGM Frontier Markets Fund

Anlagenbestand zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

Gliederung des Gesamtvermögens

	% des Gesamt- vermögens
Zum amtlichen Handel an einer Wertpapierbörse zugelassene Wertpapiere	97,46
Einlagen bei Kreditinstituten	2,29
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	0,25
Gesamtvermögen	100,00

Die Gegenpartei der P-Notes ist: HSBC Bank Plc

Die Gliederung nach Ländern erfolgt nach dem Gründungsland bzw. Domizilland eines Unternehmens.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund

Anlagenbestand zum 31. Dezember 2019

Bestand		Beizulegender Zeitwert USD	% des Teilfonds- vermögens
	Wertpapiere (96,75%) (2018: 95,81%)		
	Aktien (96,75%) (2018: 95,81%)		
	Bermuda (1,82%) (2018: 3,61%)		
36.635	Credicorp Ltd	7.808.017	1,47
324.542	Dairy Farm International Holdings Ltd	1.853.135	0,35
		<u>9.661.152</u>	<u>1,82</u>
	Brasilien (2,44%) (2018: 1,42%)		
467.900	Raia Drogasil SA	<u>12.985.397</u>	<u>2,44</u>
	Kaimaninseln (12,35%) (2018: 8,76%)		
1.746.000	ANTA Sports Products Ltd	15.629.701	2,94
1.298.500	Ping An Healthcare and Technology Co Ltd	9.474.027	1,78
3.088.000	Sands China Ltd	16.506.481	3,10
264.400	Tencent Holdings Ltd	12.745.276	2,40
6.646.000	Tingyi Cayman Islands Holding Corp	11.344.208	2,13
		<u>65.699.693</u>	<u>12,35</u>
	Chile (1,02%) (2018: 1,09%)		
12.822.522	Aguas Andinas SA	<u>5.439.703</u>	<u>1,02</u>
	China (5,28%) (2018: 11,76%)		
4.367.167	Inner Mongolia Yili Industrial Group Co Ltd	19.397.928	3,65
2.375.600	Sinopharm Group Co Ltd	8.673.968	1,63
		<u>28.071.896</u>	<u>5,28</u>
	Ägypten (5,46%) (2018: 4,73%)		
3.756.566	Commercial International Bank Egypt SAE (GDR)	19.158.487	3,60
10.169.446	Eastern Tobacco	9.871.649	1,86
		<u>29.030.136</u>	<u>5,46</u>
	Hongkong (3,59%) (2018: 3,11%)		
1.820.000	AIA Group Ltd	<u>19.106.753</u>	<u>3,59</u>
	Indien (16,88%) (2018: 18,07%)		
643.599	Colgate-Palmolive India Ltd	13.190.605	2,48
1.177.209	Emami Ltd	5.111.047	0,96
1.504.032	HDFC Bank Ltd	26.804.829	5,04
2.638.999	ICICI Bank Ltd	19.924.256	3,75
2.675.066	ITC Ltd	8.908.373	1,67
363.598	Tata Consultancy Services Ltd	11.011.630	2,07
574.407	United Spirits Ltd	4.824.806	0,91
		<u>89.775.546</u>	<u>16,88</u>
	Indonesien (6,02%) (2018: 6,90%)		
41.672.100	Bank Mandiri Persero Tbk PT	23.038.600	4,33
28.249.900	Bank Rakyat Indonesia Persero Tbk PT	8.953.687	1,69
		<u>31.992.287</u>	<u>6,02</u>
	Jersey, Kanalinseln (1,96%) (2018: keine)		
201.633	Wizz Air Holdings Plc	<u>10.404.069</u>	<u>1,96</u>

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund

Anlagenbestand zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

Bestand		Beizulegender Zeitwert USD	% des Teilfonds- vermögens
	Wertpapiere (96,75%) (2018: 95,81%) (Fortsetzung)		
	Aktien (96,75%) (2018: 95,81%) (Fortsetzung)		
	Malaysia (2,59%) (2018: 6,11%)		
1.601.100	British American Tobacco Malaysia Bhd	5.902.601	1,11
1.655.300	Public Bank Bhd	7.866.772	1,48
		<u>13.769.373</u>	<u>2,59</u>
	Mexiko (8,40%) (2018: 9,21%)		
3.724.464	Bolsa Mexicana de Valores SAB de CV	8.153.429	1,53
1.609.800	Fomento Economico Mexicano SAB de CV	15.231.040	2,86
7.431.131	Wal-Mart de Mexico SAB de CV	21.308.819	4,01
		<u>44.693.288</u>	<u>8,40</u>
	Niederlande (2,25%) (2018: keine)		
160.383	Prosus NV	11.977.385	2,25
	Nigeria (1,34%) (2018: 1,45%)		
86.791.996	Guaranty Trust Bank Plc	7.102.729	1,34
	Philippinen (2,40%) (2018: 4,12%)		
4.449.370	Universal Robina Corp	12.738.842	2,40
	Russische Föderation (3,70%) (2018: 3,77%)		
249.657	Magnit PJSC	13.766.833	2,59
3.410.450	Moscow Exchange MICEX-RTS PJSC	5.916.416	1,11
		<u>19.683.249</u>	<u>3,70</u>
	Südafrika (9,93%) (2018: 8,46%)		
1.420.131	AVI Ltd	9.035.582	1,70
575.605	Clicks Group Ltd	10.562.054	1,99
1.612.092	Discovery Ltd	13.906.866	2,61
807.002	Famous Brands Ltd	4.501.459	0,85
1.133.570	Mr Price Group Ltd	14.794.331	2,78
		<u>52.800.292</u>	<u>9,93</u>
	Taiwan (keine) (2018: 1,57%)		
	Thailand (1,55%) (2018: 1,92%)		
1.639.900	Kasikornbank PCL	8.266.908	1,55
	Vereinigte Staaten (5,70%) (2018: 6,18%)		
714.920	Western Union Co	19.145.557	3,60
232.980	Yum China Holdings Inc	11.185.370	2,10
		<u>30.330.927</u>	<u>5,70</u>
	Vietnam (2,07%) (2018: 2,33%)		
2.186.088	Vietnam Dairy Products JSC	10.990.582	2,07
	Total Aktien (2018: 95,81%)	514.520.207	96,75
	Wertpapiere (2018: 95,81%)	514.520.207	96,75

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund

Anlagenbestand zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

Derivative Finanzinstrumente (keine) (2018: 0,00%)

Devisenforwards (keine) (2018: 0,00%)

	Beizulegender Zeitwert USD	% des Teilfonds- vermögens
Sonstiges Nettovermögen (2018: 4,19%)	17.273.446	3,25
Nettovermögen der Inhaber rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile (zum Handels-NIW)	531.793.653	100,00

GDR - Global Depository Receipt

Gliederung des Gesamtvermögens	% des Gesamt- vermögens
Zum amtlichen Handel an einer Wertpapierbörse zugelassene Wertpapiere	96,40
Einlagen bei Kreditinstituten	3,39
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	0,21
Gesamtvermögen	100,00

Die Gliederung nach Ländern erfolgt nach dem Gründungsland bzw. Domizilland eines Unternehmens.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

BMO LGM Greater India Fund

Anlagenbestand zum 31. Dezember 2019

Bestand	Beizulegender Zeitwert USD	% des Teilfonds- vermögens
Wertpapiere (105,06%) (2018: 98,96%)		
Aktien (105,06%) (2018: 98,96%)		
Indien (105,06%) (2018: 98,96%)		
1.220 Bajaj Auto Ltd	54.438	4,16
8.225 Bajaj Corp Ltd	27.206	2,08
1.254 Bajaj Finance Ltd	74.398	5,68
658 Britannia Industries Ltd	27.912	2,13
4.795 Care Ratings Ltd	42.923	3,28
2.507 Colgate-Palmolive India Ltd	51.381	3,92
5.867 Container Corp Of India Ltd	47.008	3,59
18.603 Delta Corp Ltd Foreign	51.617	3,94
3.128 Emami Ltd	13.581	1,04
1.453 Escorts Ltd	12.816	0,98
5.190 HDFC Bank Ltd	92.496	7,06
1.605 Hindustan Unilever Ltd	43.240	3,30
2.346 Housing Development Finance Corp Ltd	79.294	6,06
10.670 ICICI Bank Ltd	80.558	6,15
1.168 IndusInd Bank Ltd	24.709	1,89
4.173 Infosys Ltd	42.745	3,26
16.595 ITC Ltd	55.264	4,22
6.056 Jyothy Laboratories Ltd	12.472	0,95
3.340 Kotak Mahindra Bank Ltd	78.816	6,02
1.362 L&T Technology Services Ltd	28.020	2,14
332 Maharashtra Scooters Ltd	20.694	1,58
508 Maruti Suzuki India Ltd	52.442	4,00
290 Nestle India Ltd	60.071	4,59
2.646 Pidilite Industries Ltd	51.413	3,93
92 Shree Cement Ltd	26.247	2,00
2.455 Shriram City Union Finance Ltd	48.228	3,68
1.191 Tata Consultancy Services Ltd	36.070	2,75
2.596 Titan Co Ltd	43.205	3,30
7.619 United Spirits Ltd	63.997	4,89
9.484 Wonderla Holidays Ltd	32.540	2,49
	<u>1.375.801</u>	<u>105,06</u>
Total Aktien (2018: 98,96%)	<u>1.375.801</u>	<u>105,06</u>
Wertpapiere (2018: 98,96%)	<u>1.375.801</u>	<u>105,06</u>
Sonstige Nettoverbindlichkeiten (2018: 1,04%)	<u>(66.323)</u>	<u>(5,06)</u>
Nettovermögen der Inhaber rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile (zum Handels-NIW)	<u>1.309.478</u>	<u>100,00</u>
		% des Gesamt- vermögens
Gliederung des Gesamtvermögens		
Zum amtlichen Handel an einer Wertpapierbörse zugelassene Wertpapiere		94,47
Einlagen bei Kreditinstituten		4,31
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte		1,22
Gesamtvermögen		<u>100,00</u>

Die Gliederung nach Ländern erfolgt nach dem Gründungsland bzw. Domizilland eines Unternehmens.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

BMO LGM Asian Smaller Companies Fund

Anlagenbestand zum 31. Dezember 2019

Bestand	Beizulegender Zeitwert USD	% des Teilfonds- vermögens
Wertpapiere (98,27%) (2018: 95,96%)		
Aktien (98,27%) (2018: 95,96%)		
Bangladesch (keine) (2018: 2,16%)		
Bermuda (6,53%) (2018: 3,49%)		
1.034.000 PAX Global Technology Ltd	484.368	3,57
1.319.637 Silverlake Axis Ltd	402.374	2,96
	<u>886.742</u>	<u>6,53</u>
Kaimaninseln (11,61%) (2018: 1,83%)		
454.000 AK Medical Holdings Ltd	511.579	3,77
1.114.000 Convenience Retail Asia Ltd	500.398	3,69
1.489.000 Tao Heung Holdings Ltd	244.606	1,80
244.000 Xiabuxiabu Catering Management China Holdings Co Ltd	319.412	2,35
	<u>1.575.995</u>	<u>11,61</u>
China (keine) (2018: 8,99%)		
Indien (26,69%) (2018: 30,23%)		
156.700 Bajaj Corp Ltd	518.322	3,82
22.315 Care Ratings Ltd	199.755	1,47
171.181 Delta Corp Ltd Foreign	474.969	3,50
30.015 Escorts Ltd	264.751	1,95
358.701 Federal Bank Ltd	441.981	3,26
219.778 Jyothy Laboratories Ltd	452.623	3,34
13.378 L&T Technology Services Ltd	275.223	2,03
5.342 Maharashtra Scooters Ltd	332.978	2,45
17.007 Shriram City Union Finance Ltd	334.097	2,46
95.277 Wonderla Holidays Ltd	326.897	2,41
	<u>3.621.596</u>	<u>26,69</u>
Indonesien (8,50%) (2018: 6,46%)		
3.621.200 Ace Hardware Indonesia Tbk PT	389.966	2,88
878.100 Bank Tabungan Pensiunan Nasional Syariah Tbk PT	268.822	1,98
2.691.500 Fast Food Indonesia Tbk PT	494.387	3,64
	<u>1.153.175</u>	<u>8,50</u>
Malaysia (4,17%) (2018: 3,85%)		
85.300 Heineken Malaysia Bhd	565.539	4,17
Pakistan (5,21%) (2018: 6,11%)		
106.956 Abbott Laboratories Pakistan Ltd	308.564	2,28
374.800 United Bank Ltd	398.119	2,93
	<u>706.683</u>	<u>5,21</u>
Philippinen (2,06%) (2018: 2,32%)		
1.488.000 D&L Industries Inc	279.119	2,06
Singapur (5,33%) (2018: 9,20%)		
418.700 Delfi Ltd	311.382	2,29
446.800 Sheng Siong Group Ltd	412.027	3,04
	<u>723.409</u>	<u>5,33</u>

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

BMO LGM Asian Smaller Companies Fund

Anlagenbestand zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

Bestand	Beizulegender Zeitwert USD	% des Teilfonds- vermögens
Wertpapiere (98,27%) (2018: 95,96%) (Fortsetzung)		
Aktien (98,27%) (2018: 95,96%) (Fortsetzung)		
Sri Lanka (1,84%) (2018: 3,71%)		
477.960 Commercial Bank of Ceylon Plc	250.344	1,84
Taiwan (10,74%) (2018: 9,55%)		
58.000 Dr Wu Skincare Co Ltd	196.384	1,45
69.680 Formosa International Hotels Corp	390.507	2,88
45.766 Poya International Co Ltd	643.506	4,74
15.000 St Shine Optical Co Ltd	227.424	1,67
	1.457.821	10,74
Thailand (8,14%) (2018: 6,12%)		
633.500 Major Cineplex Group PCL	534.019	3,93
368.300 Mega Lifesciences PCL	319.686	2,36
106.400 MK Restaurants Group PCL	250.426	1,85
	1.104.131	8,14
Vietnam (7,45%) (2018: 1,94%)		
57.900 Mobile World Investment Corp	284.846	2,10
195.880 Phu Nhuan Jewelry JSC	726.969	5,35
	1.011.815	7,45
Total Aktien (2018: 95,96%)	13.336.369	98,27
Wertpapiere (2018: 95,96%)	13.336.369	98,27
Sonstiges Nettovermögen (2018: 4,04%)	234.851	1,73
Nettovermögen der Inhaber rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile (zum Handels-NIW)	13.571.220	100,00
Gliederung des Gesamtvermögens		% des Gesamt- vermögens
Zum amtlichen Handel an einer Wertpapierbörse zugelassene Wertpapiere		96,66
Einlagen bei Kreditinstituten		3,32
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte		0,02
Gesamtvermögen		100,00

Die Gliederung nach Ländern erfolgt nach dem Gründungsland bzw. Domizilland eines Unternehmens.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund

Anlagenbestand zum 31. Dezember 2019

Bestand		Beizulegender Zeitwert USD	% des Teilfonds- vermögens
	Wertpapiere (95,03%) (2018: 94,64%)		
	Aktien (95,03%) (2018: 94,64%)		
	Bermuda (3,29%) (2018: 3,25%)		
37.429.783	Silverlake Axis Ltd	11.412.792	3,29
	Kaimaninseln (7,25%) (2018: 5,27%)		
10.044.000	AK Medical Holdings Ltd	11.317.837	3,26
10.582.500	Xiabuxiabu Catering Management China Holdings Co Ltd	13.853.217	3,99
		25.171.054	7,25
	China (keine) (2018: 5,27%)		
	Zypern (2,42%) (2018: keine)		
391.100	HeadHunter Group PLC (ADR)	8.389.095	2,42
	Tschechische Republik (keine) (2018: 3,05%)		
	Hongkong (keine) (2018: 0,48%)		
	Indien (19,79%) (2018: 23,30%)		
1.730.636	Bajaj Corp Ltd	5.724.485	1,65
1.070.444	Care Ratings Ltd	9.582.207	2,76
4.412.137	Delta Corp Ltd Foreign	12.242.174	3,53
1.628.076	Emami Ltd	7.068.560	2,04
10.199.101	Federal Bank Ltd	12.567.024	3,62
484.965	L&T Technology Services Ltd	9.977.099	2,87
587.430	Shriram City Union Finance Ltd	11.539.867	3,32
		68.701.416	19,79
	Indonesien (6,58%) (2018: 3,70%)		
104.061.400	Ace Hardware Indonesia Tbk PT	11.206.324	3,23
37.974.700	Bank Tabungan Pensiunan Nasional Syariah Tbk PT	11.625.606	3,35
		22.831.930	6,58
	Malaysia (4,85%) (2018: 8,14%)		
2.541.300	Heineken Malaysia Bhd	16.848.810	4,85
	Mexiko (6,78%) (2018: 6,00%)		
5.935.252	Bolsa Mexicana de Valores SAB de CV	12.993.186	3,74
5.295.686	Grupo Herdez SAB de CV	10.535.846	3,04
		23.529.032	6,78
	Peru (3,97%) (2018: 4,24%)		
4.963.645	Alicorp SAA	13.791.651	3,97
	Philippinen (2,49%) (2018: 1,21%)		
46.165.600	D&L Industries Inc	8.659.753	2,49
	Singapur (4,00%) (2018: 5,47%)		
2.586.000	Delfi Ltd	1.923.177	0,55
12.982.200	Sheng Siong Group Ltd	11.971.835	3,45
		13.895.012	4,00

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund

Anlagenbestand zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

Bestand	Beizulegender Zeitwert USD	% des Teilfonds- vermögens
Wertpapiere (95,03%) (2018: 94,64%) (Fortsetzung)		
Aktien (95,03%) (2018: 94,64%) (Fortsetzung)		
Südafrika (11,55%) (2018: 14,32%)		
1.499.336 AVI Ltd	9.539.523	2,75
137.727 Cashbuild Ltd	2.215.786	0,64
39.624 City Lodge Hotels Ltd	203.993	0,06
697.329 Clicks Group Ltd	12.795.627	3,68
1.464.494 Famous Brands Ltd	8.168.952	2,35
841.666 JSE Ltd	7.193.901	2,07
	40.117.782	11,55
Spanien (3,57%) (2018: 3,93%)		
1.083.644 AmRest Holdings SE	12.389.244	3,57
Taiwan (6,21%) (2018: 5,16%)		
1.453.000 Formosa International Hotels Corp	8.143.043	2,34
955.000 Poya International Co Ltd	13.428.045	3,87
	21.571.088	6,21
Thailand (6,42%) (2018: 3,08%)		
15.399.800 Major Cineplex Group PCL	12.981.512	3,74
10.718.800 Mega Lifesciences PCL	9.303.970	2,68
	22.285.482	6,42
Türkei (keine) (2018: 1,09%)		
Vereinigte Arabische Emirate (2,23%) (2018: 3,06%)		
7.979.758 Aramex PJSC	7.755.669	2,23
Vereinigtes Königreich (3,27%) (2018: 3,14%)		
294.913 Bank of Georgia Group Plc	6.348.651	1,83
409.103 Georgia Capital Plc	4.996.866	1,44
	11.345.517	3,27
Vietnam (0,36%) (2018: keine)		
255.000 Mobile World Investment Corp	1.254.504	0,36
Total Aktien (2018: 94,64%)	329.949.831	95,03
Wertpapiere (2018: 94,64%)	329.949.831	95,03
	Beizulegender Zeitwert USD	% des Teilfonds- vermögens
Anlagefonds (0,88%) (2018: 1,03%)		
Irland (0,88%) (2018: 1,03%)		
310.329 BMO LGM Asian Smaller Companies Fund	3.057.918	0,88

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund

Anlagenbestand zum 31. Dezember 2019 (Fortsetzung)

	Beizulegender Zeitwert	% des Teilfonds- vermögens
	USD	
Anlagefonds (0,88%) (2018: 1,03%) (Fortsetzung)		
Irland (0,88%) (2018: 1,03%%) (Fortsetzung)		
Anlagefonds (2018: 1,03%)	3.057.918	0,88
Sonstiges Nettovermögen (2018: 4,33%)	14.203.376	4,09
Nettovermögen der Inhaber rückkaufbarer gewinnberechtigter Anteile (zum Handels-NIW)	347.211.125	100,00

ADR - American Depository Receipt

Gliederung des Gesamtvermögens	% des Gesamt- vermögens
Zum amtlichen Handel an einer Wertpapierbörse zugelassene Wertpapiere	94,61
Anlagefonds	0,88
Einlagen bei Kreditinstituten	3,91
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	0,60
Gesamtvermögen	100,00

Die Gliederung nach Ländern erfolgt nach dem Gründungsland bzw. Domizilland eines Unternehmens.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Ungeprüfte Zusatzinformationen

1. Wechselkurse

Am 31. Dezember 2019 und 31. Dezember 2018 galten die folgenden Wechselkurse:

31. Dezember 2019		31. Dezember 2018	
USD = Währung	Kurs	USD = Währung	Kurs
AED	3,6732	AED	3,6732
AUD	1,4226	AUD	-
BDT	84,8950	BDT	83,9000
BRL	4,0227	BRL	3,8758
BWP	10,5764	BWP	10,7296
CAD	1,2968	CAD	-
CHF	0,9684	CHF	-
CLP	751,9500	CLP	694,0000
CNY	6,9657	CNY	6,8657
COP	3.281,5000	COP	3.247,5000
CRC	573,2900	CRC	608,0700
CZK	22,6406	CZK	22,5141
DKK	6,6570	DKK	-
EGP	16,0500	EGP	17,9200
EUR	0,8909	EUR	0,8748
GBP	0,7549	GBP	0,7852
GHS	5,7000	GHS	4,8600
HKD	7,7918	HKD	7,8294
HRK	6,6290	HRK	6,4807
HUF	294,6192	HUF	-
IDR	13.882,5000	IDR	14.380,0000
ILS	3,4540	ILS	-
INR	71,3782	INR	69,8150
JPY	108,6750	JPY	-
KES	101,3500	KES	101,8500
KRW	1.156,4500	KRW	1.115,8000
KWD	0,3033	KWD	-
LKR	181,3750	LKR	182,9000
MUR	36,3500	MUR	34,4000
MXN	18,8840	MXN	19,6938
MYR	4,0905	MYR	4,1325
NGN	362,9200	NGN	363,5000
NOK	8,7873	NOK	-
NZD	1,4823	NZD	-
OMR	0,3851	OMR	0,3850
PEN	3,3111	PEN	3,3785
PHP	50,6450	PHP	52,5850
PKR	154,8650	PKR	138,8000
PLN	3,7873	PLN	3,7568
RUB	62,1113	RUB	-
SEK	9,3611	SEK	-
SGD	1,3447	SGD	1,3630
THB	29,9538	THB	32,5600
TND	2,7744	TND	2,9925
TRY	5,9510	TRY	5,3199
TWD	29,9770	TWD	30,7370
TZS	2.298,0000	TZS	2.300,0000
VND	23.172,5000	VND	23.195,0000
XOF	584,3715	XOF	573,8154
ZAR	13,9835	ZAR	14,3850
ZWL	16,8154	ZWL	-

Ungeprüfte Zusatzinformationen (Fortsetzung)

2. Geldwerte Vorteile (Soft Commissions)

Weder im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2019 noch im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2018 haben die Gesellschaft oder der Anlageverwalter für einen Teilfonds Vereinbarungen über geldwerte Vorteile abgeschlossen.

3. Wertpapierleihe

Im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2019 fanden keine Wertpapierleihgeschäfte statt (2018: keine).

4. Direct Brokerage

Im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2019 wurden keine Direct-Brokerage-Vereinbarungen getroffen (2018: keine).

5. Außerbilanzgeschäfte

Abgesehen von den im Jahresabschluss der Gesellschaft zum 31. Dezember 2019 ausgewiesenen Außerbilanzgeschäften gab es keine anderen solchen Geschäfte (2018: keine).

6. Eventualverbindlichkeiten

Zum 31. Dezember 2019 bestanden keine Eventualverbindlichkeiten (2018: keine).

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Ungeprüfte Zusatzinformationen (Fortsetzung)

7. Nettoinventarwert pro rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteil

Nettoinventarwert pro rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteil für den Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2019:

am 31. Dezember 2019

	BMO LGM Asian Growth and Income Fund	BMO LGM Asian Growth and Income Fund	BMO LGM Frontier Markets Fund	BMO LGM Frontier Markets Fund	BMO LGM Frontier Markets Fund	BMO LGM Frontier Markets Fund
	Klasse B USD Thesaurierend	Klasse W USD Thesaurierend	Klasse A USD Ausschüttend	Klasse B USD Thesaurierend	Klasse B USD Ausschüttend	Klasse E USD Thesaurierend
Nettoinventarwert zu Handelspreisen	USD 2.356.146	USD 17.630	USD 367.349	USD 69.772.991	USD 26.375.978	USD 308.564.020
Nettoinventarwert zu Handelspreisen pro rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteil	USD 13,90	USD 13,96	USD 15,64	USD 16,53	USD 13,99	USD 14,30

	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund**	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund
	Klasse B EUR Thesaurierend	Klasse B USD Thesaurierend	Klasse B USD Ausschüttend	Klasse E USD Thesaurierend	Klasse T GBP Thesaurierend	Klasse W EUR Thesaurierend
Nettoinventarwert zu Handelspreisen	EUR 152.764	USD 32.842.834	USD 3.933.557	USD 490.071.533	GBP 1.015	EUR 2.213.308
Nettoinventarwert zu Handelspreisen pro rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteil	EUR 11,07	USD 16,72	USD 8,39	USD 14,86	GBP 10,15	EUR 11,12

**Die Anteilsklasse T GBP Thesaurierend des BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund wurde am 25. Oktober 2019 aufgelegt.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Ungeprüfte Zusatzinformationen (Fortsetzung)

7. Nettoinventarwert pro rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteil (Fortsetzung)

am 31. Dezember 2019

	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund*	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	BMO LGM Greater India Fund	BMO LGM Greater India Fund	BMO LGM Greater India Fund
	Klasse W USD Thesaurierend	Klasse W USD Ausschüttend	Klasse R USD Thesaurierend	Klasse E USD Thesaurierend	Klasse F USD Thesaurierend	Klasse W USD Thesaurierend
Nettoinventarwert zu Handelspreisen	USD 2.287.382	-	USD 1.089	USD 1.133.698	USD 87.997	USD 87.783
Nettoinventarwert zu Handelspreisen pro rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteil	USD 12,09	-	USD 10,89	USD 16,08	USD 10,22	USD 9,96

*Die Anteilsklasse W USD Ausschüttend des BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund wurde am 25. Juni 2019 vollständig zurückgenommen.

	BMO LGM Asian Smaller Companies Fund	BMO LGM Asian Smaller Companies Fund	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund
	Klasse B USD Thesaurierend	Klasse W USD Thesaurierend	Klasse B EUR Thesaurierend	Klasse B USD Thesaurierend	Klasse E USD Thesaurierend	Klasse F USD Thesaurierend
Nettoinventarwert zu Handelspreisen	USD 13.570.402	USD 818	EUR 942	USD 1.707.598	USD 122.450.099	USD 223.049.814
Nettoinventarwert zu Handelspreisen pro rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteil	USD 9,89	USD 8,43	EUR 9,42	USD 9,26	USD 9,46	USD 9,38

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Ungeprüfte Zusatzinformationen (Fortsetzung)

7. Nettoinventarwert pro rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteil (Fortsetzung)

am 31. Dezember 2019

	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund
	Klasse R USD Thesaurierend	Klasse S USD Thesaurierend	Klasse W USD Thesaurierend
Nettoinventarwert zu Handelspreisen	USD 858	USD 858	USD 841
Nettoinventarwert zu Handelspreisen pro rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteil	USD 8,58	USD 8,58	USD 8,41

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Ungeprüfte Zusatzinformationen (Fortsetzung)

7. Nettoinventarwert pro rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteil (Fortsetzung)

Nettoinventarwert pro rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteil für den Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2018:

am 31. Dezember 2018

	BMO LGM Asian Growth and Income Fund	BMO LGM Asian Growth and Income Fund	BMO LGM Frontier Markets Fund	BMO LGM Frontier Markets Fund	BMO LGM Frontier Markets Fund	BMO LGM Frontier Markets Fund
	Klasse B USD Thesaurierend	Klasse W USD Thesaurierend	Klasse A USD Ausschüttend	Klasse B USD Thesaurierend	Klasse B USD Ausschüttend	Klasse E USD Thesaurierend
Nettoinventarwert zu Handelspreisen	USD 2.094.706	USD 12.877	USD 457.691	USD 111.136.165	USD 56.903.254	USD 467.530.559
Nettoinventarwert zu Handelspreisen pro rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteil	USD 12,36	USD 12,51	USD 16,88	USD 17,56	USD 15,13	USD 14,97
	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund
	Klasse B EUR Thesaurierend	Klasse B USD Thesaurierend	Klasse B USD Ausschüttend	Klasse E USD Thesaurierend	Klasse W EUR Thesaurierend	Klasse W USD Thesaurierend
Nettoinventarwert zu Handelspreisen	EUR 2.224.243	USD 14.286.196	USD 5.299.219	USD 454.019.124	EUR 5.032.684	USD 3.203.224
Nettoinventarwert zu Handelspreisen pro rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteil	EUR 9,65	USD 14,84	USD 7,56	USD 13,09	EUR 9,77	USD 10,81

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Ungeprüfte Zusatzinformationen (Fortsetzung)

7. Nettoinventarwert pro rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteil (Fortsetzung)

am 31. Dezember 2018

	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund*	BMO LGM Greater India Fund	BMO LGM Greater India Fund**	BMO LGM Greater India Fund**	BMO LGM Asian Smaller Companies Fund
	Klasse W USD Ausschüttend	Klasse R USD Thesaurierend	Klasse E USD Thesaurierend	Klasse F USD Thesaurierend	Klasse W USD Thesaurierend	Klasse B USD Thesaurierend
Nettoinventarwert zu Handelspreisen	USD 34.718	USD 965	USD 1.096.797	USD 34.920	USD 69.706	USD 13.368.844
Nettoinventarwert zu Handelspreisen pro rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteil	USD 10,79	USD 9,65	USD 15,56	USD 9,93	USD 9,79	USD 9,81

*Die Anteilsklasse R USD Thesaurierend des BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund wurde am 24. September 2018 aufgelegt.

** Die Anteilsklassen F USD Thesaurierend und W USD Thesaurierend des BMO LGM Greater India Fund wurden am 29. März 2018 aufgelegt.

	BMO LGM Asian Smaller Companies Fund***	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund****	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund****
	Klasse W USD Thesaurierend	Klasse B EUR Thesaurierend	Klasse B USD Thesaurierend	Klasse E USD Thesaurierend	Klasse F USD Thesaurierend	Klasse R USD Thesaurierend
Nettoinventarwert zu Handelspreisen	USD 3.800	EUR 898	USD 1.660.494	USD 117.887.470	USD 169.677.834	USD 831
Nettoinventarwert zu Handelspreisen pro rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteil	USD 8,37	EUR 8,98	USD 9,00	USD 9,11	USD 9,06	USD 8,31

*** Die Anteilsklasse W USD Thesaurierend des BMO LGM Asian Smaller Companies Fund wurde am 29. März 2018 aufgelegt.

**** Die Anteilsklassen B EUR Thesaurierend und R USD Thesaurierend des BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund wurden am 13. Februar 2018 aufgelegt.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Ungeprüfte Zusatzinformationen (Fortsetzung)

7. Nettoinventarwert pro rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteil (Fortsetzung)

am 31. Dezember 2018

	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund*	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund*
	Klasse S USD Thesaurierend	Klasse W USD Thesaurierend
Nettoinventarwert zu Handelspreisen	USD 831	USD 824
Nettoinventarwert zu Handelspreisen pro rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteil	USD 8,31	USD 8,24

* Die Anteilsklassen S USD Thesaurierend und W USD Thesaurierend des BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund wurden am 13. Februar 2018 aufgelegt.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Ungeprüfte Zusatzinformationen (Fortsetzung)

7. Nettoinventarwert pro rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteil (Fortsetzung)

Nettoinventarwert pro rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteil für den Berichtszeitraum zum 31. Dezember 2017:

am 31. Dezember 2017

	BMO LGM Asian Growth and Income Fund	BMO LGM Asian Growth and Income Fund*	BMO LGM Frontier Markets Fund	BMO LGM Frontier Markets Fund	BMO LGM Frontier Markets Fund	BMO LGM Frontier Markets Fund
	Klasse B USD Thesaurierend	Klasse W USD Thesaurierend	Klasse A USD Ausschüttend	Klasse B USD Thesaurierend	Klasse B USD Ausschüttend	Klasse E USD Thesaurierend
Nettoinventarwert zu Handelspreisen	USD 2.889.321	USD 10.887	USD 500.239	USD 172.465.877	USD 68.092.404	USD 603.610.848
Nettoinventarwert zu Handelspreisen pro rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteil	USD 13,53	USD 13,78	USD 20,63	USD 21,16	USD 18,39	USD 17,75

*Die Anteilsklasse W USD Thesaurierend des BMO LGM Asian Growth and Income Fund wurde am 11. August 2017 aufgelegt.

	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund**	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund**	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund
	Klasse B EUR Thesaurierend	Klasse B USD Thesaurierend	Klasse B USD Ausschüttend	Klasse E USD Thesaurierend	Klasse W EUR Thesaurierend	Klasse W USD Thesaurierend
Nettoinventarwert zu Handelspreisen	EUR 9.845.228	USD 23.829.592	USD 6.000.041	USD 527.718.856	EUR 2.286.257	USD 4.735.263
Nettoinventarwert zu Handelspreisen pro rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteil	EUR 10,43	USD 16,85	USD 8,58	USD 14,75	EUR 10,64	USD 12,37

**Die Anteilsklassen B EUR Thesaurierend und W EUR Thesaurierend des BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund wurden am 1. September 2017 aufgelegt.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Ungeprüfte Zusatzinformationen (Fortsetzung)

7. Nettoinventarwert pro rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteil (Fortsetzung)

am 31. Dezember 2017

	BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	BMO LGM Greater India Fund	BMO LGM Asian Smaller Companies Fund	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund*	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund*	BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund*
	Klasse W USD Ausschüttend	Klasse E USD Thesaurierend	Klasse B USD Thesaurierend	Klasse B USD Thesaurierend	Klasse E USD Thesaurierend	Klasse F USD Thesaurierend
Nettoinventarwert zu Handelspreisen	USD 42.186	USD 1.162.576	USD 15.005.248	USD 1.063	USD 134.945.177	USD 65.852.189
Nettoinventarwert zu Handelspreisen pro rückkaufbaren gewinnberechtigten Anteil	USD 12,36	USD 16,49	USD 11,05	USD 10,63	USD 10,65	USD 10,64

*Der BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund wurde am 1. August 2017 aufgelegt.

Ungeprüfte Zusatzinformationen (Fortsetzung)

8. Daten

Sämtliche Indexdaten in diesem Bericht sind urheberrechtlich geschützt und Eigentum von MSCI.

9. Offenlegung von Vergütungen

Dieser Abschnitt des Jahresberichts wurde in Übereinstimmung mit Artikel 14a(4) der Richtlinie 2009/65/EG, die durch die Richtlinie 2014/91/EU (die „OGAW-V-Richtlinie“) geändert wurde, erstellt.

Nach Inkrafttreten der OGAW-V-Richtlinie am 18. März 2016 hat BMO Investments II (Ireland) plc (die „Gesellschaft“) nach Vorschrift der OGAW-V-Richtlinie eine Vergütungspolitik (die „Vergütungspolitik der Gesellschaft“) eingeführt und an die Vergütungspolitik der BMO Global Asset Management (EMEA) angepasst. Der Verwaltungsrat der Gesellschaft (der „Verwaltungsrat“ als Gremium oder einzeln ein „Verwaltungsratsmitglied“) ist für die Vergütungspolitik der Gesellschaft und für die Festlegung der Vergütung der Verwaltungsratsmitglieder zuständig. Der Verwaltungsrat ist der Ansicht, dass seine Mitglieder über ausreichende Erfahrung im Risikomanagement und in Vergütungsangelegenheiten verfügen, um seine diesbezüglichen Aufgaben zu erfüllen.

Die Vergütungspolitik der Gesellschaft ermöglicht und fördert ein vernünftiges und wirkungsvolles Risikomanagement. Sie bezweckt, Mitarbeitende nicht zu einer Risikobereitschaft anzuspornen, die im Widerspruch zum Risikoprofil der Gesellschaft und ihrer Teilfonds steht. Die Vergütungspolitik der Gesellschaft steht im Einklang mit der Geschäftsstrategie, den Zielen, Werten und Interessen der Gesellschaft und ihrer Teilfonds, und beinhaltet Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten. Die Vergütungspolitik der Gesellschaft gilt in erster Linie für diejenigen Mitarbeiter, deren Aufgaben einen wesentlichen Einfluss auf das Risikoprofil der Gesellschaft und ihrer Teilfonds haben.

Die Gesellschaft hat zurzeit abgesehen von den Verwaltungsratsmitgliedern keine Mitarbeiter. Aufgrund der Größe und der internen Organisation der Gesellschaft sowie der Ausrichtung, Bandbreite und Komplexität der Gesellschaftsaktivitäten wurde von der Gesellschaft kein Vergütungsausschuss eingerichtet. Die Verwaltungsratsmitglieder, welche einen separaten Arbeitsvertrag mit dem Anlageverwalter der Gesellschaft (der „Anlageverwalter“) oder mit einer Tochtergesellschaft des Anlageverwalters abgeschlossen haben, erhalten von der Gesellschaft kein Verwaltungsrats honorar. Jene Verwaltungsratsmitglieder, die für ihr Mandat Anspruch auf eine Vergütung haben, erhalten ein festes Jahreshonorar, das konkurrenzfähig ist und den Befugnissen, Aufgaben, Kompetenzen und Verantwortungsgebieten des jeweiligen Verwaltungsratsmitglieds entspricht. Alle mit den Verwaltungsratsmitgliedern getroffenen Honorarvereinbarungen unterliegen der Zustimmung des Verwaltungsrats. Es werden keine leistungsabhängigen oder variablen Vergütungen an Verwaltungsratsmitglieder gezahlt. Insgesamt wurde im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2019 an Verwaltungsratsmitglieder mit Anspruch auf eine Vergütung für ihr Mandat ein Betrag von USD 75.661 (2018: USD 75.221) entrichtet. Für nähere Angaben zu den an Verwaltungsratsmitglieder gezahlten Honoraren und Auslagen wird auf den Prospekt der Gesellschaft verwiesen.

Der Verwaltungsrat unterzieht die Vergütungspolitik der Gesellschaft einer jährlichen Überprüfung. Die aktuelle Vergütungspolitik der Gesellschaft, zum Beispiel wie Vergütungen berechnet werden, kann unter www.bmogam.com oder am Sitz der Gesellschaft eingesehen werden und ist am Sitz der Gesellschaft auf Anfrage kostenlos in gedruckter Form erhältlich.

Der Anlageverwalter hat eine überarbeitete Vergütungspolitik genehmigt und verabschiedet, die mit den auf OGAW-Verwaltungsgesellschaften anwendbaren Vergütungsgrundsätzen vereinbar ist. Dabei wurden die Größe des Anlageverwalters und der von ihm verwalteten Teilfonds, die interne Organisation sowie die Art, der Umfang und die Komplexität ihrer Tätigkeiten berücksichtigt. Die Vergütungspolitik des Anlageverwalters soll die Grundsätze und Praxis des Anlageverwalters hinsichtlich Vergütungen beschreiben und diese Grundsätze und Praxis sollen:

- i) ein vernünftiges und wirksames Risikomanagement ermöglichen und fördern;
- ii) mit der Geschäftsstrategie und den Zielen, Werten und Interessen des Anlageverwalters in Einklang stehen;
- iii) nicht zum Eingehen übermäßiger Risiken verleiten, die den Rahmen der Anlagepolitik der einzelnen, vom Anlageverwalter verwalteten Fonds sprengen würden;
- iv) einen Rahmen für die Gewährung von Vergütungen schaffen, mit denen Mitarbeiter (einschließlich Verwaltungsratsmitglieder), auf welche die Vergütungspolitik Anwendung findet, angezogen, motiviert und gebunden werden können, sodass der Anlageverwalter seine Zielsetzungen erreichen kann; und
- v) gewährleisten, dass alle Interessenkonflikte in angemessener Weise gelöst werden können.

Die beauftragten Personen erbringen für die Gesellschaft Dienstleistungen gemäß dem Mandatierungsschreiben zwischen KB Associates („KBA“) und der Gesellschaft, wobei die beiden beauftragten Personen der Gesellschaft auf Teilzeitbasis zugeteilt sind. Für die beauftragten Personen wird eine Fixgebühr entrichtet, die in Anmerkung 5 offengelegt wird.

Ungeprüfte Zusatzinformationen (Fortsetzung)

10. Verordnung über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften

Die Verordnung über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (Verordnung (EU) 2015/2365) („SFTR-Verordnung“) trat am 12. Januar 2016 in Kraft und führte neben weiteren Vorgaben neue Offenlegungsvorschriften betreffend den Einsatz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften für nach dem 13. Januar 2017 publizierte Jahres- und Halbjahresabschlüsse ein. Die Teilfonds hatten im Berichtsjahr zum 31. Dezember 2019 keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte im Sinne der Verordnung (EU) 2015/2365 getätigt, weswegen keine zusätzlichen Angaben im Abschluss offengelegt wurden.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

BMO LGM Asian Growth and Income Fund

Aufstellung der wichtigsten Portfolioveränderungen (ungeprüft) für das Berichtsjahr zum 31. Dezember 2019

Portfolio-Wertpapiere*	Anschaffungs- kosten USD	Portfolio-Wertpapiere*	Veräußerungs- erlös USD
Mobile World Investment Corp	116.539	ANTA Sports Products Ltd	(97.176)
AIA Group Ltd	58.638	British American Tobacco	
Mayora Indah Tbk PT	50.922	Bangladesh Co Ltd	(66.553)
Sinopharm Group Co Ltd	49.677	ICICI Bank Ltd (ADR)	(62.669)
United Spirits Ltd	42.449	Universal Robina Corp	(54.948)
Zhejiang Supor Co Ltd	35.093	Britannia Industries Ltd	(39.423)
Kasikornbank PCL	33.969	Emami Ltd	(35.057)
Emami Ltd	30.827	Sands China Ltd	(33.810)
Britannia Industries Ltd	28.046	Container Corp Of India Ltd	(23.344)
TravelSky Technology Limited	24.463	Yum China Holdings Inc	(21.116)
Tencent Holdings Ltd	22.794	Hanjaya Mandala Sampoerna Tbk	
Colgate-Palmolive India Ltd	21.495	PT	(20.119)
ITC Ltd	20.037	Kasikornbank PCL	(15.971)
Ping An Healthcare and Technology		Ping An Healthcare and Technology	
Co Ltd	18.412	Co Ltd	(15.521)
ICICI Bank Ltd (ADR)	17.153	AIA Group Ltd	(11.556)
Centre Testing International Group		Britannia Industries Ltd	(399)
Co Ltd	11.757		

* umfasst alle im Berichtszeitraum getätigten Käufe und Verkäufe

Als wesentliche Portfolioveränderungen gelten die Wertpapierkäufe, die mehr als 1 % des Gesamtwerts aller im Berichtszeitraum getätigten Käufe ausmachen, bzw. die Wertpapierverkäufe, die mehr als 1 % aller im Berichtszeitraum getätigten Verkäufe ausmachen. Es sind mindestens die 20 größten Käufe und die 20 größten Verkäufe anzugeben.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

BMO LGM Frontier Markets Fund

Aufstellung der wichtigsten Portfolioveränderungen (ungeprüft) für das Berichtsjahr zum 31. Dezember 2019

Portfolio-Wertpapiere*	Anschaffungs- kosten USD	Portfolio-Wertpapiere	Veräußerungs- erlös USD
Saudia Dairy & Foodstuff Co fällig am 03/08/2020 - HSBC Bank Plc	24.780.617	Humansoft Holding Co KSC fällig am 03/08/2020 - HSBC Bank Plc	(24.731.155)
Despegar.com Corp	9.525.604	Eastern Co SAE	(21.963.765)
Humansoft Holding Co KSC	6.497.791	Alicorp SAA	(14.699.057)
Eastern Co SAE	3.111.392	Evertec Inc	(11.241.315)
Credicorp Ltd	2.928.056	BBVA Banco Frances SA	(10.829.315)
Mobile World Investment Corp	2.308.809	Vietnam Dairy Products JSC	(10.167.422)
Delta Corporation Ltd	404.576	Saudia Dairy & Foodstuff Co fällig am 03/08/2020 - HSBC Bank Plc	(9.083.954)
Bolsa De Valores De Colombia	331.602	United Bank Ltd	(8.913.106)
Old Mutual Ltd	237.620	BBVA Banco Continental SA	(8.765.256)
		Commercial International Bank	(8.641.928)
		Sonatel SA	(7.046.743)
		MCB Group Ltd	(6.682.731)
		Guaranty Trust Bank Plc	(6.493.550)
		PriceSmart Inc	(5.446.691)
		Florida Ice & Farm Co SA	(5.350.220)
		Tanzania Breweries Ltd	(5.182.033)
		Saudia Dairy & Foodstuff Co fällig am 03/08/2020 - HSBC Bank Plc	(5.139.399)
		Famous Brands Ltd	(4.782.562)
		Aramex PJSC	(4.680.562)
		Phu Nhuan Jewelry JSC	(4.586.838)
		Coca-Cola Icecek AS	(4.281.425)
		Barclays Bank of Kenya Ltd	(4.248.857)
		Bolsa de Valores de Colombia	(4.030.246)
		Ceylon Tobacco Co Plc	(3.507.960)
		East African Breweries Ltd	(3.455.940)
		British American Tobacco Bangladesh Co Ltd	(2.714.677)

* umfasst alle im Berichtszeitraum getätigten Käufe

Als wesentliche Portfolioveränderungen gelten die Wertpapierkäufe, die mehr als 1 % des Gesamtwerts aller im Berichtszeitraum getätigten Käufe ausmachen, bzw. die Wertpapierverkäufe, die mehr als 1 % aller im Berichtszeitraum getätigten Verkäufe ausmachen. Es sind mindestens die 20 größten Käufe und die 20 größten Verkäufe anzugeben.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund

Aufstellung der wichtigsten Portfolioveränderungen (ungeprüft) für das Berichtsjahr zum 31. Dezember 2019

Portfolio-Wertpapiere*	Anschaffungs- kosten USD	Portfolio-Wertpapiere	Veräußerungs- erlös USD
Discovery Ltd	15.312.500	Tingyi Holding Corp	(13.998.136)
Tencent Holdings Ltd	10.881.446	Yum China Holdings Inc	(12.836.032)
Naspers Ltd	10.628.699	Universal Robina Corp	(10.381.138)
Tata Consultancy Services Ltd	10.529.354	Magnit PJSC	(8.256.391)
Wizz Air Holdings Plc	10.338.055	President Chain Store Corp	(7.384.679)
Sinopharm Group Co Ltd	8.022.781	ICICI Bank Ltd	(7.126.991)
Prosus NV	7.454.107	ITC Ltd	(6.778.431)
Ping An Healthcare and Technology Co Ltd	6.197.228	Naspers Ltd	(6.373.966)
Moscow Exchange	5.476.314	Wal-Mart de Mexico SAB de CV	(4.551.308)
United Spirits Ltd	5.314.516	Sands China Ltd	(4.505.433)
ANTA Sports Products Ltd	3.235.850	Emami Ltd	(4.412.647)
Tingyi Holding Corp	2.690.105	Dairy Farm International Holdings Ltd	(4.163.033)
Magnit PJSC	2.348.116	Bank Mandiri Persero Tbk PT	(2.942.716)
Colgate-Palmolive India Ltd	1.549.154	British American Tobacco Malaysia Bhd	(2.646.599)
Aguas Andinas SA	1.373.551	Bank Rakyat Indonesia Persero Tbk PT	(2.245.848)
Mr Price Group Ltd	1.362.226	ANTA Sports Products Ltd	(2.239.699)
Guaranty Trust Bank Plc	904.896	Colgate-Palmolive India Ltd	(2.230.618)
		Bolsa Mexicana de Valores SAB de CV	(2.097.102)
		HDFC Bank Ltd	(1.496.154)
		Commercial International Bank Egypt SAE (GDR)	(1.164.644)

* umfasst alle im Berichtszeitraum getätigten Käufe

Als wesentliche Portfolioveränderungen gelten die Wertpapierkäufe, die mehr als 1 % des Gesamtwerts aller im Berichtszeitraum getätigten Käufe ausmachen, bzw. die Wertpapierverkäufe, die mehr als 1 % aller im Berichtszeitraum getätigten Verkäufe ausmachen. Es sind mindestens die 20 größten Käufe und die 20 größten Verkäufe anzugeben.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

BMO LGM Greater India Fund

**Aufstellung der wichtigsten Portfolioveränderungen (ungeprüft) für das Berichtsjahr zum
31. Dezember 2019**

Portfolio-Wertpapiere	Anschaffungs- kosten USD	Portfolio-Wertpapiere*	Veräußerungs- erlös USD
Infosys Ltd	42.153	Britannia Industries Ltd	(27.749)
Tata Consultancy Services Ltd	35.363	IndusInd Bank Ltd	(26.895)
United Spirits Ltd	34.047	HDFC Bank Ltd	(24.800)
L&T Technology Services Ltd	28.340	Emami Ltd	(22.534)
HDFC Bank Ltd	21.479	Jyothy Labs Ltd	(21.926)
Care Ratings Ltd	20.570	Colgate-Palmolive India Ltd	(20.546)
Bajaj Finance Ltd	18.604	ICICI Bank Ltd	(19.802)
HDFC Bank Ltd	17.913	Bajaj Finance Ltd	(15.113)
Maharashtra Scooters Ltd	17.772	Titan Co Ltd	(13.277)
Housing Development Finance Corp Ltd	17.003	Pidilite Industries Ltd	(13.193)
Maruti Suzuki India Ltd	16.620	Housing Development Finance Corp Ltd	(11.887)
Delta Corp Ltd Foreign	16.563	Bajaj Auto Ltd	(11.762)
ICICI Bank Ltd	13.993	Nestle India Ltd	(11.066)
Britannia Industries Ltd	12.036	Escorts Ltd	(8.114)
Bajaj Auto Ltd	11.767	Delta Corp Ltd Foreign	(6.170)
Shriram City Union Finance Ltd	10.552	HDFC Bank Ltd	(3.612)
Pidilite Industries Ltd	10.387	Britannia Industries Ltd	(339)
Nestle India Ltd	10.356		
Container Corp Of India Ltd	9.306		
Colgate-Palmolive India Ltd	9.290		
IndusInd Bank Ltd	7.670		
ITC Ltd	7.611		
Emami Ltd	6.312		

* umfasst alle im Berichtszeitraum getätigten Käufe und Verkäufe

Als wesentliche Portfolioveränderungen gelten die Wertpapierkäufe, die mehr als 1 % des Gesamtwerts aller im Berichtszeitraum getätigten Käufe ausmachen, bzw. die Wertpapierverkäufe, die mehr als 1 % aller im Berichtszeitraum getätigten Verkäufe ausmachen. Es sind mindestens die 20 größten Käufe und die 20 größten Verkäufe anzugeben.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

BMO LGM Asian Smaller Companies Fund

**Aufstellung der wichtigsten Portfolioveränderungen (ungeprüft) für das Berichtsjahr zum
31. Dezember 2019**

Portfolio-Wertpapiere*	Anschaffungs- kosten USD	Portfolio-Wertpapiere*	Veräußerungs- erlös USD
Phu Nhuan Jewelry JSC	422.101	British American Tobacco Bangladesh Co Ltd	(337.993)
Mega Lifesciences PCL	397.871	Cosmo Lady China Holdings Co Ltd	(219.084)
Mobile World Investment Corp	308.222	MK Restaurants Group PCL	(185.350)
Tao Heung Holdings Ltd	292.224	Ceylon Tobacco Co Plc	(161.341)
L&T Technology Services Ltd	278.276	Fast Food Indonesia Tbk PT	(138.404)
Maharashtra Scooters Ltd	274.846	Poya International Co Ltd	(131.533)
Bank Tabungan Pensiunan Nasional Syariah Tbk PT	232.893	AK Medical Holdings Ltd	(123.706)
Xiabuxiabu Catering Management		Shriram City Union Finance Ltd	(121.771)
China Holdings Co Ltd	187.121	Bank Tabungan Pensiunan Nasional Syariah Tbk PT	(119.425)
Delta Corp Ltd Foreign	122.177	Heineken Malaysia Bhd	(111.170)
AK Medical Holdings Ltd	82.886	PAX Global Technology Ltd	(101.967)
		Silverlake Axis Ltd	(93.032)
		Mayora Indah Tbk PT	(89.997)
		Federal Bank Ltd	(88.059)
		Care Ratings Ltd	(49.809)

*entspricht allen Käufen und Verkäufen im Berichtszeitraum

Als wesentliche Portfolioveränderungen gelten die Wertpapierkäufe, die mehr als 1 % des Gesamtwerts aller im Berichtszeitraum getätigten Käufe ausmachen, bzw. die Wertpapierverkäufe, die mehr als 1 % aller im Berichtszeitraum getätigten Verkäufe ausmachen. Es sind mindestens die 20 größten Käufe und die 20 größten Verkäufe anzugeben.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund

Aufstellung der wichtigsten Portfolioveränderungen (ungeprüft) für das Berichtsjahr zum 31. Dezember 2019

Portfolio-Wertpapiere	Anschaffungs- kosten USD	Portfolio-Wertpapiere	Veräußerungs- erlös USD
Mega Lifesciences PCL	11.895.075	British American Tobacco Malaysia Bhd	(9.767.324)
L&T Technology Services Ltd	10.171.882	AK Medical Holdings Ltd	(9.578.545)
AK Medical Holdings Ltd	10.018.210	Philip Morris CR AS	(8.636.882)
HeadHunter Group PLC	7.584.027	Federal Bank Ltd	(4.241.154)
Delta Corp Ltd Foreign	7.026.260	AmRest Holdings SE	(3.089.463)
Bank Tabungan Pensiunan Nasional Syariah Tbk PT	6.969.873	Türkiye Sinai Kalkınma Bankası AS	(3.048.853)
Sheng Siong Group Ltd	6.460.524	City Lodge Hotels Ltd	(2.854.261)
D&L Industries Inc	5.878.201	Bolsa Mexicana de Valores SAB de CV	(2.743.258)
Clicks Group Ltd	5.385.711	Ace Hardware Indonesia Tbk PT	(2.539.602)
Bolsa Mexicana de Valores SAB de CV	4.289.535	Delta Corp Ltd Foreign	(2.143.801)
Xiabuxiabu Catering Management		Shriram City Union Finance Ltd	(1.945.757)
China Holdings Co Ltd	3.996.661	Vitasoy International Holdings Ltd	(1.837.357)
Federal Bank Ltd	3.839.904	Poya International Co Ltd	(1.720.699)
Alicorp SAA	2.998.441	Aramex PJSC	(1.577.940)
Emami Ltd	2.928.313	Cosmo Lady China Holdings Co Ltd	(1.385.518)
Ace Hardware Indonesia Tbk PT	2.903.389	Heineken Malaysia Bhd	(1.300.923)
AmRest Holdings SE	2.771.641	Emami Ltd	(1.220.696)
Heineken Malaysia Bhd	2.609.530	Dr Wu Skincare Co Ltd	(992.216)
Formosa International Hotels Corp	2.600.515	Care Ratings Ltd	(845.186)
Silverlake Axis Ltd	2.588.685	Dutch Lady Milk Industries BHD	(775.488)
Care Ratings Ltd	2.507.162		
Grupo Herdez SAB de CV	1.876.815		
Poya International Co Ltd	1.654.094		
Aramex PJSC	1.635.664		
Mobile World Investment Corp	1.213.910		

Als wesentliche Portfolioveränderungen gelten die Wertpapierkäufe, die mehr als 1 % des Gesamtwerts aller im Berichtszeitraum getätigten Käufe ausmachen, bzw. die Wertpapierverkäufe, die mehr als 1 % aller im Berichtszeitraum getätigten Verkäufe ausmachen. Es sind mindestens die 20 größten Käufe und die 20 größten Verkäufe anzugeben.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Ungeprüfte Performanceangaben

zum 31. Dezember 2019

Teilfonds	Anteilsklasse	Performance in %		
		2019	2018	2017
BMO LGM Frontier Markets Fund	Klasse A USD Ausschüttend	-6,22	-17,21	19,94
BMO LGM Frontier Markets Fund	Klasse B USD Thesaurierend	-5,87	-16,99	23,11
BMO LGM Frontier Markets Fund	Klasse B USD Ausschüttend	-5,68	-16,80	20,60
BMO LGM Frontier Markets Fund	Klasse E USD Thesaurierend	-4,48	-15,68	24,96
BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	Klasse B USD Thesaurierend	12,67	-11,91	37,18
BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	Klasse B USD Ausschüttend	12,30	-11,92	37,21
BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	Klasse E USD Thesaurierend	13,52	-11,26	38,22
BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	Klasse S USD Thesaurierend***	k. A.	k. A.	k. A.
BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	Klasse W USD Ausschüttend****	-100,00	-12,49	36,16
BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	Klasse W USD Thesaurierend****	11,84	-12,60	36,17
BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	Klasse W EUR Thesaurierend*	13,82	-8,14	6,36
BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	Klasse B EUR Thesaurierend*	14,72	-7,52	4,34
BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	Klasse R USD Thesaurierend*****	12,85	-3,50	k. A.
BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	Klasse T GBP Thesaurierend	1,50	k. A.	k. A.
BMO LGM Asian Growth and Income Fund	Klasse B Ausschüttend**	k. A.	k. A.	k. A.
BMO LGM Asian Growth and Income Fund	Klasse B USD Thesaurierend	12,46	-8,62	38,90
BMO LGM Asian Growth and Income Fund	Klasse W USD Thesaurierend*****	11,59	-9,22	37,81
BMO Asian Smaller Companies Fund	Klasse B USD Thesaurierend	0,82	-11,24	21,73
BMO Asian Smaller Companies Fund	Klasse W USD Thesaurierend*****	0,72	-16,30	k. A.
BMO Global Emerging Markets Smaller Companies Fund	Klasse B USD Thesaurierend*	2,89	-15,36	6,33
BMO Global Emerging Markets Smaller Companies Fund	Klasse E USD Thesaurierend*	3,84	-14,49	6,53
BMO Global Emerging Markets Smaller Companies Fund	Klasse F USD Thesaurierend*	3,53	-14,85	6,40
BMO Global Emerging Markets Smaller Companies Fund	Klasse B EUR Thesaurierend*****	4,90	-10,20	k. A.
BMO Global Emerging Markets Smaller Companies Fund	Klasse R USD Thesaurierend*****	3,25	-16,90	k. A.
BMO Global Emerging Markets Smaller Companies Fund	Klasse S USD Thesaurierend*****	3,25	-16,90	k. A.
BMO Global Emerging Markets Smaller Companies Fund	Klasse W USD Thesaurierend*****	2,06	-17,90	k. A.
BMO LGM Greater India Fund	Klasse E USD Thesaurierend	3,34	-5,64	k. A.
BMO LGM Greater India Fund	Klasse F USD Thesaurierend*****	2,92	-0,70	k. A.
BMO LGM Greater India Fund	Klasse W USD Thesaurierend*****	1,74	-2,10	k. A.

*aufgelegt am 1. August 2017 **geschlossen am 5. Januar 2016 ***aufgelegt am 20. April 2016 und 2017 geschlossen

****aufgelegt am 22. Juli 2016 *****aufgelegt am 1. Januar 2017 ***** aufgelegt am 8. März 2015

*****aufgelegt am 13. Februar 2018 *****aufgelegt am 24. September 2018 *****aufgelegt am 29. März 2018

Bei Anteilsklassen, die während eines Performancezeitraums aufgelegt wurden, wird die Performance vom Auflegungsdatum bis zum Ende des betreffenden Performancezeitraums angegeben.

Hinsichtlich der Performanceangaben ist darauf hinzuweisen, dass die historische Performance keinen Indikator für die laufende oder zukünftige Performance darstellt.

BMO INVESTMENTS II (IRELAND) PLC

Ungeprüfte Gesamtkostenquote (TER)

zum 31. Dezember 2019

Teilvermögen	TER
BMO LGM Asian Growth and Income Fund	1,26%
Klasse B USD Thesaurierend	1,25%
Klasse W USD Thesaurierend	2,00%
BMO LGM Global Emerging Markets Growth and Income Fund	0,33%
Klasse B USD Thesaurierend	1,01%
Klasse B USD Ausschüttend	1,01%
Klasse E USD Thesaurierend	0,26%
Klasse W USD Thesaurierend	1,76%
Klasse W USD Ausschüttend	1,76%
Klasse W EUR Thesaurierend	1,77%
Klasse B EUR Thesaurierend	1,01%
Klasse R USD Thesaurierend	0,83%
BMO LGM Frontier Markets Fund	0,73%
Klasse A USD Ausschüttend	2,36%
Klasse B USD Thesaurierend	1,85%
Klasse B USD Ausschüttend	1,86%
Klasse E USD Thesaurierend	0,36%
BMO LGM Asian Smaller Companies Fund	1,75%
Klasse B USD Thesaurierend	1,75%
Klasse W USD Thesaurierend	2,75%
BMO LGM Greater India Fund	0,88%
Klasse E USD Thesaurierend	0,75%
Klasse W USD Thesaurierend	2,25%
Klasse F USD Thesaurierend	1,15%
BMO LGM Global Emerging Markets Smaller Companies Fund	0,59%
Klasse E USD Thesaurierend	0,33%
Klasse F USD Thesaurierend	0,73%
Klasse B USD Thesaurierend	1,33%
Klasse B EUR Thesaurierend	1,14%
Klasse S USD Thesaurierend	1,11%
Klasse R USD Thesaurierend	1,11%
Klasse W USD Thesaurierend	2,11%